

Die Fachzeitschrift für ATARI ST, TT, Falcon 030 und Jaguar
Dezember 96

Sfr. 9.80 / Ös. 80,- DM 9.80

&

ATARI[®]

INSIDE

12

QuickCam am ATARI



Endlich können QuickCams der Firma Connectix auch am ATARI angeschlossen werden. Somit sollten Videokonferenzen und private Filmaufnahmen schon bald kein Problem mehr sein.

ATARI-Messe Düsseldorf

Letzte Meldungen, wichtige Informationen, Anfahrtsskizze, eine vorläufige Ausstellerliste und vieles mehr in dieser Ausgabe.

Audio-Tracker 1.62

Harddiskrecording mit dem Falcon in der neusten Version. Diese bietet wiederum viele interessante Neuerungen.

Neue Jaguar-Spiele

Laut Telegames gibt es schon bald sechs neue Games.



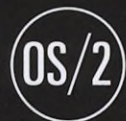
vhf

VHF Computer GmbH
Daimlerstraße 13
71101 Schönaich
Germany

Tel.: 07031 75019-0
Fax: 07031 654031
E-Mail: info@vhf.cube.de

ABNORM SCHNELL

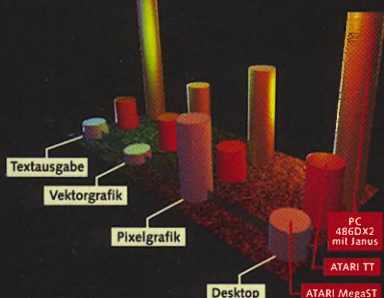
WAHNSINNIG BUNT



Windows95

40 x schneller als ein ATARI TT*

Gemessen mit GemBench 3
Vergleichsrechner:
Atari TT (TT-Mittel, 16 Farben)
mit Fast RAM
PC 486DX2 / Janus200,
S3-Grafikkarte, 1280x1024,
256 Farben



Überlegene Hardware-Lösung

**Voll kompatibel mit ATARI-Software & Windows95
TrueColor (16,7 Mill. Farben) bis 1280x1024-Auflösung
Unterstützung von Windows-Accelerators (z.B. S3, ET4000-Chips)**

**Nutzung der schnellen PC-Hardware
Volle Netzwerk-Unterstützung
Konzipiert für professionellen Einsatz
Deutsche Entwicklung & Support**



Technische Daten:

Prozessor
Motorola 68000 / 20 MHz
Motorola 68020 / 40 MHz

Speicher
Steckplätze für zwei SIMMs
(70 ns)
1 MB, 2 MB, 4 MB, 16 MB

Grafikkarte
Mind. Standard-VGA oder
nach VESA-Standard

Betriebssystem
Sockel für 2 ROMs TOS 2.06

Schnittstelle
ISA-Bus (auch für EISA, VLB
und PCI-Systeme)

Preise:

Ab 498,-

PLATON

Sie wollen PCB-Design ohne Kompromisse?
Die ausgereifte Lösung für Schaltungsentwurf und Leiterplattenentwicklung mit der wohl größten ATARI-Anwenderbasis im industriellen Bereich.

ZENON PCB

Leiterplatten-Produktion
Sie wollen Leiterplatten ohne Ätzen? Produzieren Sie schnell und komfortabel Leiterplatten-Prototypen und Kleinserien – kein Belichten, kein Ätzen! Die Frontplatten- und Gehäusebearbeitung erledigen Sie gleich mit.

ZENON DTP Fräsen,

Gravieren, Schneiden
Sie wollen Ihren Entwürfen Profil geben? Wir lassen Ihre Kreativität nicht mehr am Drucker oder Satzbelichter enden. Grafiken, Logos und Schriftzüge importieren Sie plattformunabhängig aus nahezu allen Grafikprogrammen, um auf den unterschiedlichsten CAM-Ausgabegeräten zu produzieren.

OPENEND Vektorkonverter

Sie wollen flexibler konvertieren? OpenEnd beendet Ihre Konvertierungs- und Ausgabeprobleme. PostScript, Adobe Illustrator, HPGL, DXF, Gerber. Konvertieren in jede Richtung in maximaler Qualität – einfach so! Ab 179,- DM

CAM-Komplettsysteme

Sie wollen sofort produzieren? Unsere anschlussfertigen CAM-Komplettsysteme bieten für alle Ihre Produktionsvorhaben eine praxisgerechte Lösung. Angefangen von filigranen Gravieraufgaben bis zu großformatiger Außenwerbung.

CNC-Komponenten

Sie wollen Anschluß an die CAM-Welt? Wir liefern Ihnen die komplette Bandbreite an CNC-Basiskomponenten: XYZ-Anlagen, Schrittmotorsteuerungen, Bearbeitungseinheiten, Werkzeuge.

Messe-Auftritte

Besuchen Sie uns auf dem **vhf-Messestand:**
CCD Hausmesse 21. Oktober
Productronica München 7. - 10. November
WEN Berlin 16. - 18. November
ProTOS Bad Hönnef 25. - 26. November

Coupon

Schicken Sie mir bitte:

- ☐ Janus Prospekt
☐ Janus Händlerliste

Name:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon:

Alte und neue Gerüchte

Für viele Leser der ST-Computer mögen wir ein neues Redaktionsteam sein, doch unsere Mannschaft ist bei weitem kein unbeschriebenes Blatt auf dem ATARI-Markt.

Vor zwei Jahren, kurz nach Einstellung diverser ATARI-Magazine, packte mich der Wille, einer breiten Masse von Anwendern zu zeigen, daß der Markt noch längst nicht gestorben ist, und daß das TOS-Betriebssystem noch lange durchhalten wird.

Seinerzeit wurde die Idee, ein neues ATARI-Magazin zu veröffentlichen, von vielen Leuten der Szene belächelt.

Heute zeigt sich, daß es klug war, diese Entscheidung zu fällen, denn wie gehofft, gibt es noch immer eine große Gemeinde, die sich der großen Menge von ATARI-Programmen erfreut.

In meiner ersten Ausgabe schrieb ich einen Artikel über den ATARI-Milan, einen Falcon-Nachfolger, der in absehbarer Zeit erscheinen sollte. Die Resonanz war gespalten: Einige Leute sagten, daß es unklug sei, solche Gerüchte zu verbreiten, andere wiederum rannten ihrem Fachhändler die Türe ein und wollten endlich die Erstgeräte sehen.

Wie wir alle inzwischen wissen, ist der Milan nie erschienen, wenngleich es sich viele Anwender gewünscht hätten. Fest steht jedoch, daß entsprechende Prototypen existieren.

Wie dem auch sei: Heute, genau zwei Jahre nach dem ersten Milan-Gerücht, setze ich mit dem gleichen Enthusiasmus für den ATARI-Markt wie vor zwei Jahren wieder ein Gerücht in die ATARI-Welt:

Erst kürzlich habe ich während der Multikom'96 interessante Personen getroffen, die die Behauptung aufgestellt haben, es würde schon bald ein neuer ATARI-kompatibler Rechner erscheinen, der etwa zweimal schneller als ein ATARI-TT sein soll. Weiterhin flüsterte man mir zu, daß er mit einem AT-Bus und PC-Schnittstellen sowie PS/2-Simms ausgestattet sein wird, so daß notwendige Investitionen zum Aufrüsten des Rechners bei jedem PC-Fachhändler getätigt werden können.

Was mir aber wirklich die Sprache verschlug, ist der Preis, der von den mysteriösen Leuten angekündigt wurde: sage und schreibe ca. 1000,- DM für ein Komplett-System inklusive Festplatte und evtl. auch CD-ROM-Laufwerk.
– Ich war und bin sprachlos!

Was man davon halten kann, bleibt dahingestellt, aber Neues zum MILAN 2000, so der Projektname, soll es in wenigen Wochen geben.

Ihr A. Goukassian

Aktuelles:

Aktuelles	5
Spezial-Disk 7/96	8
Neues aus der ATARI-Welt	13
Elmshorner Computertage	19
ATARI-Messe Düsseldorf	62

Software

„Last exit to SL“	24
Audio-Tracker 1.62	36
Maustausch mit CAT	50

Hardware

QuickCams am ATARI	9
T-Shirt kreativ	43

Grundlagen

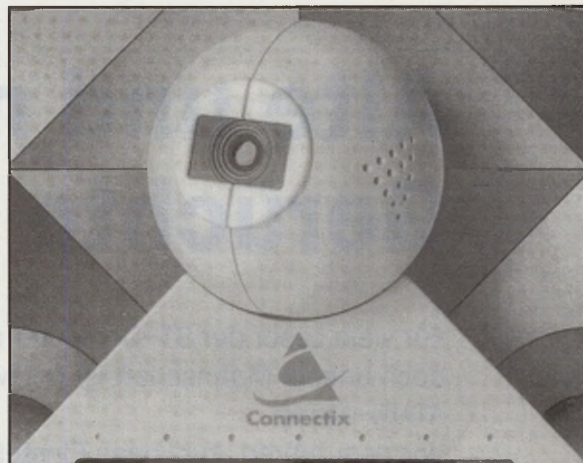
Das MausNet	14
Tips & Tricks zu HTML	20
3-D-Grafiken und Cyberwelten	28
Emulatoren für ATARI ST/XL	31

Unterhaltung

Falcon Scene	54
Road Riot 4WD	58
Spiele-News	59

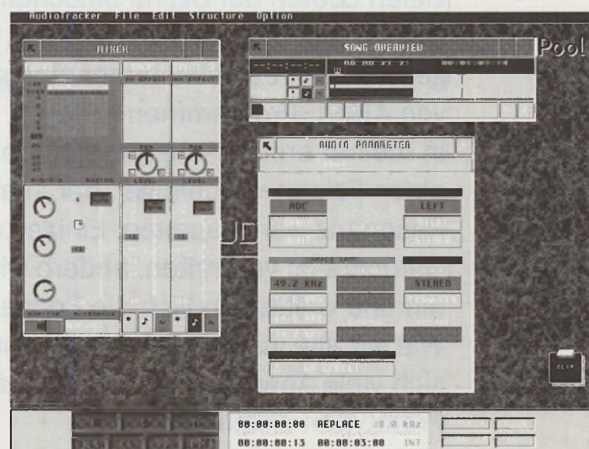
Rubriken

Editorial	3
Einkaufsführer	44
Belichterrubrik	47
Kleinanzeigen	48
Inserentenverzeichnis	55
PD-Rubrik	64
Vorschau/Impressum	66



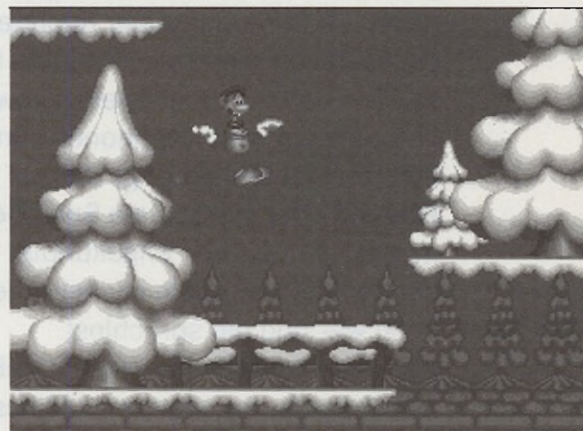
Die QuickCam am ATARI (9)

„klein aber fein“ - so zeigt sich die QuickCam, die durch die ROM-Port-Lösung der Firma Woller & Link endlich auch am ATARI angeschlossen werden kann.



Audio-Tracker 1.62 (36)

Man kann mit Sicherheit sagen, daß die Firma SoundPool zu den aktivsten Softwareentwicklern auf dem ATARI-Markt gehört. Wir stellen Ihnen den neusten „Streich“ vor.



Spiele und mehr (54)

Einige Neuheiten erwarten uns. Darunter sechs neue Jaguar-Spiele und Willi, ein gelungener Rayman-Clone für Falcons.

AKTUELLES

ATARI-Gold CD-ROM

Eine neue CD-ROM aus dem Hause FALKE Verlag ist für Ende November (ATARI-Messe) angekündigt. Hierbei handelt es sich um die ATARI-Gold, die erstmals ausschließlich Vollversionen interessanter und bekannter Programme enthält.

Ziel dieser CD-ROM ist, eine Sammlung von Programmen anzubieten, deren Summe der letzten unverb. Preisempfehlungen DM 1500,- übersteigt. Das ist auch gelungen.

Folgende Programme werden voraussichtlich auf der CD-ROM enthalten sein*:

Locate-it (Übersetzungssoftware), F-Drum, Midnight, papyrus 3, Script 4, Maxidat 4, Spitzenreiter, Topics Literaturverwaltung, Fractals IV, Voxx (Falcon

Vocoder), Substation, Obsession, Raystart 2, Digital Tracker 1.1, E-Copy 1.3 und E-Backup 1 usw.

Die meisten Programme dieser CD-ROM entsprechen der derzeit aktuellen Version oder können zu sehr günstigen Preisen bei den Herstellern upgedated werden.

Der Preis der ATARI-Gold inkl. 24seitigem Registrier-Handbuch beträgt DM 79,95. Die CD-ROM ist erhältlich bei:

FALKE Verlag
Ehndorfer Str. 108
24537 Neumünster
Tel. (0431) 27 365
FAX (0431) 27 368

* Änderungen vorbehalten

Neue RAM-Karte für Falcon 030

Die neue RAM-Karte für den Falcon dient zur Aufrüstung des normalen Arbeitsspeichers eines Standard-Falcons von 1 bzw. 4 MB. Durch die vollsteckbare Karte ist die Speichererweiterung für jedermann leicht auszuführen. Die RAM-Karte bietet einen Steckplatz für ein PS/2-SIMM Modul (4 MB oder 16 MB). Getestet wurde die Speichererweiterung mit der Speed Resolution Card und funktioniert trotz erhöhtem BUS-Takt (20 MHz) und doppeltem CPU Takt (40 MHz) ein-

wandfrei ohne irgendwelche Aussetzer.

Die Karte kostet ohne PS/2-Modul 98,- DM oder bestückt mit einem 16 MB PS/2-Modul 389,- DM.

Bezugsquelle:
Hard- und Softwareentwicklung
N. Wiczorek
Habichtseck 43
44575 Castrop-Rauxel
Tel.: 0 23 05/96 20 30
Fax: 0 23 05/96 20 31

1ST-BASE 3 kommt!

Der Firma aixit ist es gelungen, die Victor Soft GmbH davon zu überzeugen, daß es sich lohnt, ein Update von 1ST-BASE herzustellen, und zwar die Version 1ST-BASE 3.

Besonderheiten

1ST-BASE 3 wird um die ehemals angekündigten Funktionen erweitert. Dazu kommt der Clou: 1ST-BASE 3 wird eigens auf TOS2WIN angepaßt, damit es unter TOS2WIN speziell im Bereich der Bildschirmausgabe

eine hohe Geschwindigkeit erhält und uneingeschränkt unter TOS2WIN eingesetzt werden kann.

1ST-BASE 3 ist dabei natürlich völlig kompatibel zu den alten ATARI-Versionen.

Informationen:
aixit gmbh
Hansmannstr. 19
52080 Aachen
Tel. : 02 41/9 51 92 30
Fax: 02 41/9 51 92 25

Last-Minute-Infos zur ATARI-Messe

Bei uns erhalten Sie bis zur letzten Sekunde alle relevanten Nachrichten und News zur ATARI-Messe. Sie haben zwei Möglichkeiten:

Sie empfangen per FAX-Polling

unter der Rufnummer 0511 - 709802 (pin 85) täglich von 14.⁰⁰ - 22.⁰⁰ Uhr oder Sie rufen die Hotline an:
 Mo. 14.⁰⁰-18.⁰⁰ Uhr und Mi. 16.⁰⁰- 20.⁰⁰. Tel.: 0431 - 242570

DTP-News: Wichtiges aus der Druckbranche

Alles was die Druckbranche bewegt ...

FORGA 96

DTP- und EBV-Anwender (auch Calamus SL- und NT-Anwender), die auf Mac, PC und ATARI tätig sind sowie fast alle aus der Druckbranche waren vom 26.-28. September dort vertreten. Erfreulich war, daß auch der ganz normale User angesprochen wurde, so z. B. mit dem Online-Publishing. Die Experten kamen aber auch nicht zu kurz.

Sehr interessant ist auch der Linotype-Hell Multimedia-Workshop, der vom 18. - 22. November 1996 im Trainings-Center in Eschborn stattfindet. War Linotype bisher mit exzellenten Fonts und edlen (aber teuren) Scannern, Belichtern etc. aktiv, so wurden nun die Preisvorstellungen massiv nach unten hin erweitert: Jade ist ein Flachbettscanner für 1500,- DM!

Geboten wird ein 24-Bit-Scanner mit 600x1200 dpi, die bis zu 1200x1200 dpi interpolierbar sind. Doch das ist noch nicht alles: Es wird die Scanner-Software "LinoColor Easy" geliefert, leider nur für Mac und natürlich MagiC Mac-User im Mac-Modus. Diese erlaubt es, die optimale Auflösung und Farbkorrektur einzustellen. Die gescannten Bilder kann man dann natürlich wieder in der ATARI-Welt, z.B. mit dem DA Colour System oder Calamus SL (den Filter-, Merge- und Paintmodulen) nutzen. Zusätzlich wird eine Photoshop LE-Version und ein Mac-OCR-Programm geliefert: TextBridge. Für 600,- DM wird eine Durchlichteinheit, die Vorlagen bis zu 210x254 mm akzeptiert, geliefert. Auch das Modell „Saphir“ wird im Preis gesenkt. Ein exakter Preis stand bei Redaktionsschluß leider noch nicht fest.

GEMULATOR96 – die Entwicklung geht weiter ...

Ein neuer Innovationsschub ist nur eine 1,44 MB Diskette erforderlich. Mehr Grafik Power: Unterstützung von DirectX für Windows 95 und Windows NT. Mehr Kommunikation: Teilen des Druckerports mit anderen Windows Anwendungen. Außerdem wurden die Anforderungen an den PC gesenkt: Es ist weniger RAM notwendig: Nur noch 6 MB statt 8 MB unter Win95 (trotzdem stehen dann 14 MB ATARI Speicherplatz zur Verfügung). Kleinere Swap Files: Dadurch kürzere Ladezeiten und schnellere Ausführungsgeschwindigkeiten. Beibehalten wurde der direkte Zugriff auf die Festplatten, CDs usw. Beibehalten wurde die Kompatibilitätsmodi, in denen auch sehr kritische Programme meist erfolgreich gestartet werden können. Die Vollversion der reinen Softwarelösung kostet jetzt angenehme 129,- DM. Auch die GEMULATOR95-Anwender wurden nicht vergessen. Für sie gibt es einen noch niedrigeren Upgradepreis von 59,- DM.

ist nur eine 1,44 MB Diskette erforderlich. Mehr Grafik Power: Unterstützung von DirectX für Windows 95 und Windows NT. Mehr Kommunikation: Teilen des Druckerports mit anderen Windows Anwendungen. Außerdem wurden die Anforderungen an den PC gesenkt: Es ist weniger RAM notwendig: Nur noch 6 MB statt 8 MB unter Win95 (trotzdem stehen dann 14 MB ATARI Speicherplatz zur Verfügung). Kleinere Swap Files: Dadurch kürzere Ladezeiten und schnellere Ausführungsgeschwindigkeiten. Beibehalten wurde der direkte Zugriff auf die Festplatten, CDs usw. Beibehalten wurde die Kompatibilitätsmodi, in denen auch sehr kritische Programme meist erfolgreich gestartet werden können. Die Vollversion der reinen Softwarelösung kostet jetzt angenehme 129,- DM. Auch die GEMULATOR95-Anwender wurden nicht vergessen. Für sie gibt es einen noch niedrigeren Upgradepreis von 59,- DM.

Bezugsquelle:
COMPO Software GmbH
52074 Aachen
Vaalse Straße 540
Tel.: 0241/83098
Fax: 86922
Internet e-mail:
composof@pop.pl.net

Neue „PD- und Shareware-Packs Collection“ CD-ROM

Eine weitere CD-ROM resultiert nach dem Erscheinen der CalaMaximus-CD aus der Zusammenarbeit der Häuser M.u.C.S. und FALKE Verlag. Darauf befinden sich unsagbar viele Shareware- und PD-Pakete, wie sie sonst zu Preisen zwischen 9,- und 29,- DM auf Disketten angeboten werden.

Auf über 400 MB bietet diese CD-ROM gut sortierte Pakete zu den Bereichen CPX-Module, Icons, sw-Spiele, Farbspiele, Falcon-Packs,

POV-Raytracer, Pogo-Software-Pakete, Utilities, Druckerhilfen usw. Die CD-ROM kostet DM 29,- und ist erhältlich bei:

M.u.C.S.
Sascha Roth
Gustav-Adolf-Str. 11
30167 Hannover
Tel. (0511) 7100 599

oder

FALKE Verlag (s. ATARI-Gold)



**Probe
Weihnachten**

*Wir wünschen all unseren
Kunden sowie allen Lesern
der ST-Computer/Atari Inside
ein schönes Weihnachtsfest.*

Unsere Wunschzettel-Angebote

Calamaximus CD mit beiden Katalogen	99.- DM
ATARI forever Vol. 1 mit beiden Katalogen	99.- DM
Arts of Line Grafik CD-Serie (6 CDs) nur	99.- DM
5 ATARI CDs unserer Wahl im Superpaket	99.- DM
whiteline alpha, Transmission und Delta zusammen	99.- DM
OMEGA CD (Neu) mit JAnE-Vollversion u.v.m.	69.- DM
ATARI forever Vol. 2 CD (Neu) Teil 2 der Trilogie	49.- DM
ATARI GOLD CD (Neu) Die Vollversionen-CD	79.- DM
Korrespondenz CD (Neu) vom Falke-Verlag	39.- DM
Software-Pakete-Collection (Neu) PD-Pakete	29.- DM
X-Plore CD (Neu) Neue Soft aus dem Internet	39.- DM
Artworks CD (Neu) (Katalog zzgl. 50.- DM)	79.- DM
Mint CD (Neu) von whiteline	49.- DM
net BSD CD (Neu) von whiteline	49.- DM
Fax '96 - Das neue Fax-Programm für ATARIs	49.- DM



Ein neues Fax-Programm für alle ATARI-Computer ab 1MB. Faxklassen G1 & G2, Zeichenfunktionen, Rundfax bis max. 300 Teilnehmer, einfache Bedienung und vieles mehr zeichnen dieses preiswerte Programm aus. Demoversion 5.- DM.

M.u.C.S.
Sascha Roth
Gustav-Adolf-Str. 11
30167 Hannover
Fon (0511) 71 00 699
Fax (0511) 71 00 845

Unseren druckfrischen Komplettkatalog erhalten Sie gegen Einsendung von 2.- DM in Briefmarken schnellstmöglich per Post (bzw. 3.- DM inkl. PD-Katalogskette). Nun aber...

Verwendete Warennamen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber

Hardware		
ATARI STACY	1700,00 V	
ATARI 520 ST	190,00 G	
ATARI MEGA ST 2.5MB	320,00 G	
Profile 30 (30MB Festplatte)	130,00 G	
ATARI 1040 ST	240,00 G	
FALCON 030/4/85/CO-CPU	1400,00 V	
FALCON 030/14/365(SCSI) - Tower	2300,00 V	
FALCON Digital-Interface (SPDIF)	300,00	
FALCON Analog-Interface FA8	550,00	
SM 124	280,00	
SM 124	ab 90,00 G	
SC 1435	220,00 G	
PTC 1426	240,00 G	
TTM 194	560,00	
14" VGA-Monitor (alle Auflösungen ST)	460,00	
Fujitsu-Monitor grün	30,00 G	
Syquest 44 MB DMA/SCSI	350,00 V	
Syquest 105 MB SCSI	420,00 V	
MO 128 MB SCSI	540,00	
Festpl. 1.08 GB SCSI Duo-Geh.	640,00	
Supercharger	150,00	
Monitor-Drehständer	10,00	
Haube ST	10,00	
Resolution-Switchbox	50,00	
Screenbluster III ext.	90,00	
Crazy-Points	70,00	
Monitor-Switchbox	40,00	
ATARI - VGA-Adapter	30,00	
Joystick-Maus-Umschalter	50,00	
Univ.-Monitor-Adapter FALCON	70,00	
A-3 Nadeldrucker EPSON LQ 1050	550,00 V	
Gemulator 95	380,00	
Joyball (für Spiele)	25,00	
Floppy-LW extern	70,00 G	
Telefonbuch D 2/96 DOS-WIN + MAC	25,00	
Heatseeker	120,00	
Nachfülls. Tinte Color HP	40,00	
McST-Out Classic	80,00	
McST-Out MIDI	200,00	
McST-Out	190,00	
AT-Speed C 16	180,00	
Software		
Fonts STAR-TREK	10,00	
40 Fonts CD True-Type	10,00	
Audio-Master	430,00	
Soft-Arts LIVE	390,00	
Geerdes Star-Trek	190,00	
Geerdes 1 ST-Track	70,00	
Cubase Lite	150,00	
Steinberg AVALON	290,00	
Freedrum	80,00	
Musicom	30,00	
Digitape	30,00	
Musik-Mandala	50,00	
Locate	50,00	
CD 2800 MIDI-Files	20,00	
CD 2500 MID/MOD/WAVE-F.	20,00	
CD 200 3D Grafik-FLI-Files	20,00	
CD 90 Sound-Eff.-+WAVE+MIDI	20,00	
2 CD tausende tolle GIF-Bilder	90,00	
CD Image-Libr. Phot-CD+TIFF	30,00	
CD Image-Libr. 1000 GIF-Bild.	30,00	
MIDICOM	80,00	
Comtable ST	190,00	
Overscan ST	50,00	
SM 124 Emulator	50,00	
NVDI 4.0	90,00	
Sleepy-Joe 2	60,00	
Studio-Photo	80,00	
Overlay II+Hyperm.-Modul	100,00	
Hypermedia-Modul	30,00	
Morpher 1.0	40,00	
Apex-Media	190,00	
ATARI-Works	50,00	
WordPlus 5	130,00	
That's Address 2	120,00	
Script 4	50,00	
Script 5	120,00	
Ishar	50,00	
Gravon	50,00	
Multi-GEM	80,00	
SpeedoGDOS	80,00	
ATARI Baseball-Kappe	10,00	
Apple		
Performa 5320/16/1200/TV-VIDEO		
MPEG/28.8 Mod./15" Mon.	4600,00	
Performa 630/20/350		
CD/TV-Video	2290,00	
Performa 630/4/250/CD	1300,00	
Performa 450/4/120	600,00 G	
PowerBOOK 520C/12/320		
Express-Modem + ext. CD	4400,00	
PowerBOOK 190/4/500		
in Apple-Tragetasche	1440,00 V	
PowerBOOK 2300/16/500	3190,00	
Newton MessagePad 120		
neu Version OS 2.0	940,00	
PowerMac 8200-100MHz		
8/1200/CD-ROM	3140,00	
V = Vorführgerät		G = Gebraucht

Computer - Software - Musikelektronik - Zubehör
Parkstraße 9 34317 Habichtswald
Tel.: 05606/56532 Fax: 05606/56533   **Apple-Point**

PC-Verkauf in Europa: nur noch 6,6 % Umsatzplus

Zwar ist ATARI durch schlepende PC-Verkäufe nicht mehr betroffen, aber es trifft PC-, Mac- und ATARI-Clone-Hersteller und somit eben doch auch die ATARI-Welt. Im Vergleich zum Vorjahresquartal konnten mit 3,55 Millionen PCs – in den USA waren es 5,6 Millionen – nur rund 220.000 Geräte mehr verkauft werden. Also 6,6 % Umsatzplus. Die goldenen zweitelligen Zeiten sind vorbei, aber 6,6 % ist besser als kein Wachstum. Der Verkauf in Deutschland ist besonders schleppend.

Dies ist die Chance für ATARI-Clone-Hersteller und insbesondere ATARI-Software-Häuser, sich durch gute Beratung vom sonst eher lieblos-

sen Wintel-Markt abzusetzen. Ob ATARI, ATARI-Clone, PC oder Mac, beim Einsatz von ATARI-Software hat man die Chance, dem Entwickler seine Wünsche mitzuteilen. Dies betrifft viele Sharewareprogrammierer, aber auch viele kommerzielle Softwarehäuser. Das beste Beispiel ist der neue MGI-Calamus. Er entstand im Dialog mit dem Inversmedia-Verlag und allen Firmen, die SL-Module anbieten, u. a. DMC, MGI, adequate systems und Frank Renke Software. Ein Service, den man in der Mac- oder Wintel-Welt meist vergeblich suchen wird. Dort sind die Firmen oft so groß, daß dieser Service fast unmöglich ist.

Filipe Pereira Martins

papyrus 5 - Update erscheint zur ATARI-Messe in Düsseldorf

papyrus 5 bietet im Vergleich zu papyrus 4 folgende neue Funktionen:

- automatische hierarchische Kapitelnumerierung z.B. für Inhaltsverzeichnisse
- automatische Absatz-Einrückungsformate (Bullets, Listen etc.)
- magnetische Hilfslinien z.B. zum einfachen Bild- und Objekt-Positionieren
- in freien Winkeln drehbare Textobjekte
- übereinanderliegende Objekte können mittels TAB durchgeblättert werden
- erweiterte direkte und verlustfreie Import- und Exportmöglichkeiten für Word 2-, 6 und 7.
- ASCII- und RTF- Im- und Export ohne jede Sonderzeichen- und Umlautprobleme.
- Aufruf und Erstellung von Serienbriefen verbessert
- vereinfachte Handhabung der Desktop Publishing Stammseiten und Textflußrahmen
- getrenntes Setzen der Farbe mittels Checkboxes für Text, Linien und Füllmuster
- Kontextmenüs – ein einfaches

- cher Klick mit der rechten Maustaste auf irgendein Objekt (ein markierter Block, ein Bild o.a.) bringt in einem neben dem Objekt aufgehenden Pop up zusammengefaßt die wichtigsten Befehle, die auf dieses Objekt anwendbar sind.
- Auflösung der Trennung von Objekt-Maus und Textmodus: Bilder und andere Objekte sind jetzt auch direkt im Textmodus verschieb-, kopier- und veränderbar.
- Anzeige der aktuell sinnvollen Mausektion durch viele verschiedene Mauscursorformen (z.B. Pfeile zum Verschieben etc.). papyrus entscheidet mittels einer sehr gut greifenden intelligenten Heuristik selbst, welche Aktion gerade sinnvoll und gewünscht ist.
- uvm.

Bezugsquelle:
ROM logicware
Raschdorffstr. 99
13409 Berlin
Tel. 030 4999 7069

C-LAB

Für weitere Produktinformation
MEMORY MAN-INFO anfordern

DIGITAL NEWS

Für PC, Mac, Atari & Sampler

C-LAB Falcon MK X

■ Vorführgeräte ab 1.490,-DM ■ MKX Upgrade für alle Falcon-Besitzer ■ Reparatur und Ersatzteil-Service

IBM 3,5" SCSI-Festplatten

WD-L160S	171 MB	99,- DM
0661-467	400 MB	249,- DM
0663-E 12	1 GB	399,- DM
0663-E 15	1,2 GB	449,- DM
DFHS S1W (Wide SCSI/SCSI 2-komp.)	1 GB	375,- DM

IBM 2,5" SCSI-Festplatten

H2172	171 MB	249,- DM
-------	--------	----------

IBM 3,5" MO-Laufwerke

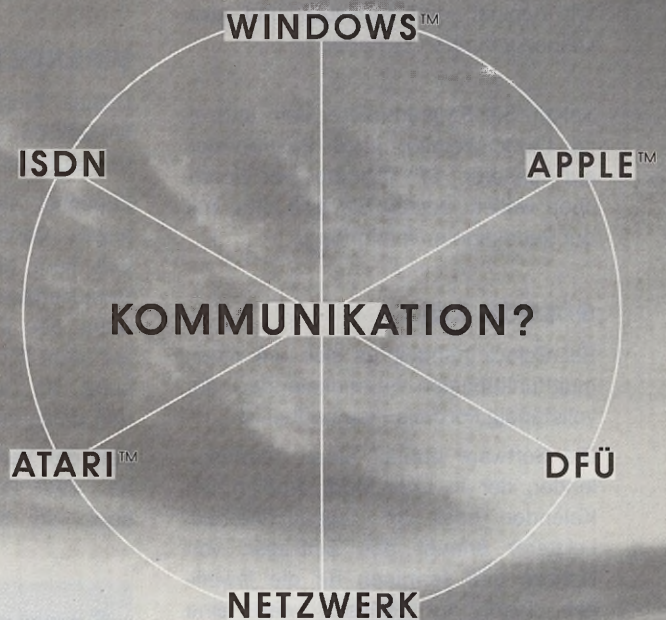
MO 3125A	128 MB	349,- DM
Medium	128 MB	25,- DM

Alle Laufwerke können im Tischgehäuse gegen 130,- DM Aufpreis geliefert werden.

Die Preise verstehen sich unfrei ab Lager HH incl 15% Mwst und gelten solange Vorrat reicht



C-LAB Digital Media GmbH · Am Stadtrand 39 · 22047 Hamburg
Tel: 040/69 44 00 0 · Fax: 040/69 61 555



Wir schaffen Verbindungen!

**AG COMPUTER
TECHNIK**

Staatl. gepr. Techniker
Axel Gehring
Schnaidweg 1
87700 Memmingen
08331-86373, FAX 86346

Spezial-Disk 8/96

Wie Sie inzwischen wissen, können Sie die monatliche Diskette zum Heft sowohl im Abonnement als auch einzeln beziehen. Im Abo kostet diese Diskette lediglich DM 90,- zzgl. zur Abo-Gebühr.

Der Einzelpreis beträgt DM 10,- inkl. Lieferung frei Haus. Abonnenten können auch nachträglich zum Abo mit Spezial-Diskette „aufrüsten“. Setzen Sie sich diesbezüglich mit Ihrem Abo-Berater in Verbindung (siehe Impressum). Er wird Sie gerne über Ihre Möglichkeiten informieren.

Liebe ST-Computer & ATARI-Inside-Leser, nachdem die vergangenen beiden Spezial-Disketten etwas Falcon-lastig waren, haben wir uns in diesem Monat darum bemüht, eine Auswahl zu treffen, die allen ATARI-Anwendern entgegenkommt.

Wir denken, eine sinnvolle und gute Lösung gefunden zu haben.

Sollten Sie Programmierer sein und eine DEMO-Version Ihres Programmes auf unserer SP-Diskette veröffentlichen wollen, setzen Sie sich bitte mit der Redaktion in Verbindung.

GCLOCK 1.5

Bei Gclock handelt es sich um einen multifunktionalen Terminkalender, der vollständig Portfolio-kompatibel ist.

Die Software enthält einen Terminkalender, der in zwei Modi arbeitet: im Kalender oder im Tagebuchmodus. Letzterer erlaubt das Eintragen von Notizen und Terminen für die jeweiligen Tage. Auf Wunsch wird eine Alarmfunktion aktiviert, die Sie an Ihre Verabredung erinnert.

Darüber hinaus verfügt dieses Programm über weitere Funktionen. So besitzt es über eine Analog-Uhr, eine Anzeige für Datum und Wochentag, eine permanente Speicheranzeige (sofern eingeblendet), eine CapsLock-Anzeige usw.

Das Programm kann als Applikation

oder auch als Accessory gestartet werden und benötigt nur sehr wenig Speicher, so daß es für jeden ATARI-Anwender zu empfehlen ist.

Die Vollversion kostet lediglich 20,- DM und kann direkt beim Autor geordert werden. Eine ausführliche Anleitung liegt der Software als Datei bei.

VIRENDETEKTOR

Dieses Programm entstand vor vielen Jahren, als die ersten Computerviren auf dem ST auftauchten.

Zunächst als „Quick and dirty“-Hack gegen Bootsekturviren, doch mit der Zeit kam eine leicht zu bedienende Benutzeroberfläche hinzu, die Erkennung der ersten Linkviren, die sich auf dem ST ausbreiteten, die Anpassung an verschiedene Auflösungen und vieles mehr.

Seit der Version 3.0 ist nun auch eine CRC-Prüfsummenbildung eingebaut, so daß auch die Gefahr ei-

nes Befalls mit bislang unbekannten Viren im Rahmen des Möglichen ausgeschlossen werden kann. Auch zukünftige Versionen werden wieder Neuheiten zu bieten haben und der VIRENDETEKTOR bleibt – auch wenn er manchem kommerziellen Virenkiller durchaus überlegen ist und obwohl mir mehrere Angebote zur kommerziellen Vermarktung vorliegen – weiterhin Shareware.

PostScript für Calamus SL

Hierbei handelt es sich um eine DEMO-Version des brandneuen PostScript-Ausgabe-Moduls, das den Ausdruck auf entsprechenden Druckern bzw. Belichtern ermöglicht.

Das auf der Diskette gelieferte Archiv enthält einen Druckertreiber für Calamus (93er und 95er Version), der PostScript- (Level2) kompatible Dateien ausgibt.

Diese Version läuft einwandfrei und stabil, so daß dem ATARI-Anwender nun auch neue Druckerwelten eröffnet werden.

PowerMouse

Nützliches Utility, das die Ansteuerung des Mauszeigers per Jaguar-Powerpad ermöglicht. Läuft auf dem Falcon und dem ATARI STE. Für den einen oder anderen Anwender vielleicht eine willkommene Alternative.

Weltzeit

Ein Programm, das auf Abruf die Uhrzeiten der wichtigsten bzw. bekanntesten Städte auf der gesamten Welt anzeigt.

Darüber hinaus verfügt das Programm über weitere interessante Features.

Spezial-Disk 8

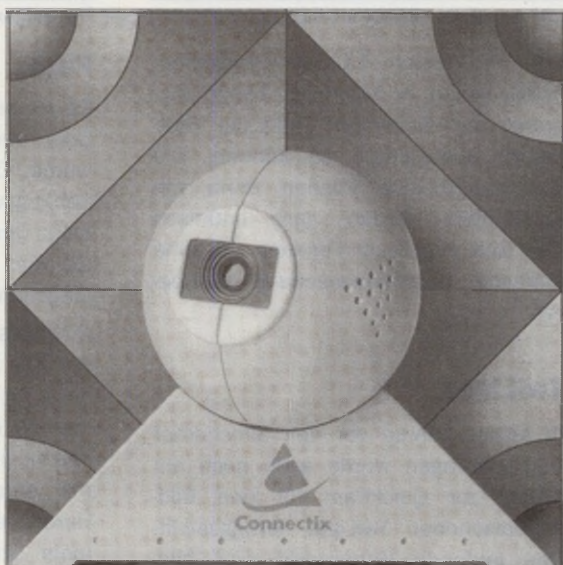
Die Spezial-Diskette für diesen Monat erhalten Sie zum Preis von 10,- DM inkl. Lieferung frei Haus. Außerdem können Sie die Spezialdiskette im Abonnement bestellen, so daß Ihnen diese regelmäßig mit dem Heft zugesendet wird.

FALKE Verlag
Ehndorfer Str. 108
24537 Neumünster
FAX: (0431) 27 368

PSH Medienvertriebs GmbH
Georgenstr. 38b
64297 Darmstadt
FAX: (06151) 94 77-25

QuickCams am ATARI

**Endlich:
Ab sofort können Sie
mit Ihrem ATARI
auch eine
Mini-Videokamera
ansteuern und Ihren
Computer mit einem
reichhaltigen
Angebot an
Bilddaten füllen.**



Es bewahrheitet sich immer wieder - sofern technisch realisierbar, werden alle notwendigen Entwicklungen auch für ATARI-Systeme umgesetzt. Jüngstes Beispiel ist die Connectix-QuickCam, die von der Firma Woller & Link an den ATARI angepaßt wurde.

Im Gegensatz zu handelsüblichen Videokameras für den Einsatz an Personalcomputern, die ihr Bild von einem CCD-Element (CCD steht für Charge Coupled Device) in ein PAL-kompatibles Videosignal umsetzen, welches dann über eine Videokarte für den PC mit Analog/Digital-Wandlern erst wieder in ein digital verwertbares Signal umgesetzt werden muß, sendet die Connectix QuickCam direkt einen digitalen Bilddatenstrom an die parallele (in diesem Fall über den ROM-Port) Schnittstelle. Die Anschaffung zusätzlicher Digitizer-Hardware entfällt also.

Kamera

Die verwendete QuickCam von Connectix liefert über 1/4" mono CCD 3 Auflösungen: 80x60 Bildpunkte bei 25 Bildern pro Sekunde (frames

(Bilder) per second), 160x120 Bildpunkte bei 15 fps und 320x240 Bildpunkte bei 4 fps. Die tatsächlich erzielbare Framerate hängt auch vom verwendeten Rechnersystem ab, auf unserem Test-Falcon mit der seriemäßigen Taktung und Grafikkhardware blieb die Framerate nur unwesentlich hinter den vorgegebenen Werten der Kamera zurück. Bei Verwendung von Grafikkarten oder etwas schnelleren Systemen sollten die obigen Werte immer erreicht werden.

Die Kamera liefert bewegte Bilder mit 6bit Farbtiefe (64 Graustufen).

Sie ist in der Lage, softwaregesteuert einen Helligkeits- und Weißabgleich automatisch vorzunehmen.

Die Versorgungsspannung bezieht die Kamera über den ROM-Port-Adapter, der benötigte Strom liegt unter 350 Milliwatt.

Das Sichtfeld der QuickCam liegt bei ca. 65 Grad, das entspricht ungefähr den Werten von 35 mm bis 38 mm Objektiven aus dem Fotoapparatebau. Sie fokussiert im Bereich ab 18 inch bis unendlich. Die Linse hat eine Lichtstärke von 9 flux.

Die ATARI-Lösung

Die für die ATARI-ROM-Port-Adaptierung verwendete Kamera selbst entspricht der für den Parallelport an Windows-Rechnern konzipierten Variante, passende Windows-Software wird frei mitgeliefert. Kugelförmig liegt sie (z.B. auf dem Monitor) in einer pyramidenförmigen, mitgelieferten Gummihalterung. Alternativ dazu läßt sie sich auch über ein in die Kugelform eingelassenes Gewinde auf handelsüblichen Stativhalterungen aus dem Fotohandel befestigen.

Software

Bei der beiliegenden Software „Quick-View“ (QCAMVIEW.APP) in der Version 1.0 (erscheint pünktlich zur Düsseldorfer Messe, dort beginnt auch offiziell der Verkauf für QuickCams für ATARIs und Kompatible), von der jetzt eine Beta-Version vorliegt, handelt es sich um ein sauber in GEM eingebundenes Programm von Jens Fellmuth, der unter anderem auch die neue „CDRecorder 2“-Software aus dem Hause SoundPool entwickelt hat.

Das Kamerabild wird in einem GEM-Fenster dargestellt, über einen Einstellungsdialog lassen sich die Bilddarstellungen (320x240, 160x120 oder 80x60 Bildpunkte) bei 16 bzw. 64 Graustufen anwählen (siehe Bild 1/2).

Helligkeit, Kontrast und Weißabgleich lassen sich über Schieberegler stufenlos einstellen, für die Helligkeit kann eine hardwaremäßig vorhandene Auto-Funktion aktiviert oder deaktiviert (falls individuelle Einstellungen z.B. im Falle von starkem Gegenlicht gewünscht sind) werden. Innerhalb der Weißabgleichfunktion kann die Kamera über einen eigenen Reset-Befehl zur Neukalibrierung bewegt werden.

Im GEM-Menü befinden sich Funktionen wie FREEZE, um das laufende Kamerabild zu stoppen, oder COPY, um das aktuelle Bild als XIMG und CLIPBOARD zu sichern, von wo aus es dann beliebig in andere Programme eingebunden werden kann.

Die gespeicherten XIMGs belegen abhängig von der verwendeten Auflösung zwischen 64 KB (320x240, 64 Graustufen) und 5 KB (80x60, 16 Graustufen).

GFA-Basic ...und mehr

Face Value 99,-DM

Der erste Applicationbuilder für GFA-Basic! Erzeugt saubere, multitaskingfeste GEM-Programme aus einer Resource-Datei. Fünf Mäuse im Test der ST-Computer 2/96 (S. 38). Ein Superprogramm zum Superpreis!

ergo!pro 148,-DM

Der Klassiker. Macht GFA-Basic zum Profisystem!

ergo!tools 1-3 je 39,-DM

Professionelles Know-How als GFA-Sourcen für Ihre Programme! Im Dreierpack sogar nur 87,-DM!

GFA-Basic 3.5 78,-DM

Immer noch die beste und einfachste Art, einen Atari zu programmieren! **Preisrutsch!!!**

GFA-Basic 3.6 128,-DM

Für FALCON, TT, MagicMac. Ehem. 318,-DM

GFA-Assembler 49,-DM

Ebenfalls ein Klassiker (läuft nicht auf FALCON+TT) Im stabilen schwarzen Schuber. Früher 149,-DM.

Schnäppchen-Markt:

Grafik&Sound-Bibliothek

statt 129,-DM nur noch 29,-DM

GEM-Utility-Package

statt 149,-DM nur noch 29,-DM

GFA-Strukto (Struktogramm-Editor und ausführliche Einführung in strukturiertes Programmieren) statt 249,-DM nur noch 39,-DM

GFA-Draft plus +Draft-Training + Draft-Kontakt. Das Graphikpaket. Ehemaliger Gesamtpreis weit über 800,-DM, jetzt 79,-DM

GFA-ChemGraf (Räumliche Darstellung von Molekülen) nur noch 39,-DM

GFA-Bücher zum Schleuderpreis. Liste anfordern!!

GFA-Windows

Die bewährte Sprache nun auch unter Windows. Schnell, produktiv, kompakt!

Interpreter 4.38 (Profi) 598,-DM

(Einsteiger) 398,-DM

Compiler 1.07 149,-DM

Crossgrade, Upgrades, Bücher auf Anfrage

ergo!Tools für GFA-Windows

Auch auf dem neuen System lassen wir Sie nicht im Stich: Profi-Tools als kommentierter Quelltext für den richtigen Einstieg.

Disk 1 bis 4 je 49,-DM

Fordern Sie unsere Infos an. Versandkosten Inland 8,-DM. Versand per Nachnahme oder gegen Vorkasse.

Columbus Soft

Kinzigweg 1, 64297 Darmstadt
Tel.: 06151/94383-0 Fax: -1

Hardware-Test



Bild 1 u. 2: Der ROM-Port-Adapter und einer unser TTs, aufgenommen mit der QuickCam.

Für die Version 1.0 ist vorgesehen, XIMG-Serien in beliebiger Länge (begrenzt nur durch den Platz der Festplatte) abspeichern zu können. Die Speicherintervalle können dann frei konfiguriert werden, ganz praktisch läßt sich mit dieser Funktion z.B. eine einfache Raumüberwachung realisieren.

Twilight

In letzter Minute vor den Elmshorner Computertagen wurde auch noch ein Modul zur QuickCam für den Bildschirmshoner Twilight fertiggestellt. Das laufende Kamerabild wird bildschirmfüllend in Twilight eingebunden, über das Modul lassen sich Auflösung, Kontrast und Helligkeit justieren. Das Twilight-Modul wird zur QuickCam kostenlos mitgeliefert und wird dem kommenden Twilight-Update ebenso beiliegen.

Zukunft

Für die Weiterentwicklung der Software „QuickView“ ist die Einbindung von Videoencodingroutinen geplant, die bewegte Bilder, z.B. im auf Windows-Systemen gängigen AV1-Format, anlegen können.

In Entwicklung befindet sich die Anpassung der Colour QuickCam von Connectix; diese Kamera bietet 24bit Farbtiefe bei 640x480 Bildpunkten, sicher für den Einsatz im DTP/EBV-Bereich eine weitere interessante Möglichkeit, schnell Bilddaten zur Weiterverarbeitung zu einem günstigen Preis erfassen zu können. Diese Lösung soll im Komplettsset inkl. ROM-Port-Adapter und Software ca. 580,- DM kosten. Selbstverständlich werden wir Sie darüber auf dem laufenden halten.



Fazit

Es ist sehr erfreulich, daß die QuickCam auch für den ATARI angepaßt wurde. Die Installation und die Handhabung erweisen sich als extrem einfach: Der mitgelieferte ROM-Port-Adapter wird an die entsprechende Stelle eingeführt und die Software gestartet.

Richtiges Film-Feeling kommt zwar leider nur bei geringen Auflösungen auf, doch ist die bei andern Computersystemen ebenso. Derzeit sind die Einsatzmöglichkeiten recht gering, doch mit entsprechender Verbreitung der Hardware sollten sich auch mehr und mehr Softwarelösungen für die Mini-Videokamera finden.

Die erzielten Ergebnisse, die Sie in diesem Heft finden, wurden mit der Beta-Version mit nur 16 Graustufen erzielt. Das spricht für die Qualität.

Für die Zukunft würden wir uns den Betrieb als Accessory oder als Twain-Anbindung wünschen. So könnte die QuickCam in bestehende Software eingebunden und sinnvoll eingesetzt werden.

Vielleicht finden sich auch schon bald Programmierer, die ein Modul für Video-Konferenzen, ggf. per Internet, entwickeln.

Vertrieb

Der Preis für das Komplettpaket Connectix QuickCam CCD Kamera s/w inklusive ROM-Port-Adapter, Software „QuickView 1.0“ und Twilight-Modul zur QuickCam beträgt 349,- DM.

Bezugsquelle:

woller & link gbr
Grunewaldstr. 9
10823 Berlin
Tel.: 030/21 75 02 86
Fax: 030/21 75 02 88
<http://www.inx.de/w+l>

red.



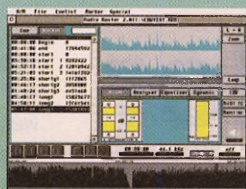
SoundPool Pro Audio Tools



Neue
Version!

AudioTracker

Acht-Spur Harddisk Recording Software für Atari Falcon. Mit Mischpult, Audio-Wave Editor und DSP-Effekten.



AudioMaster

Das Mastering System für C-Lab und Atari Falcon. Non destructive Editing, umfangreiche Schnitt- und Cuelist-Funktionen.



Best-
seller!

SPDIF Interface

Die digitale Verbindung zwischen Falcon und DAT-Recorder, CD-Player, Sampler oder Digital Mischpult. Mit optischen und koaxialen Ein- und Ausgängen.



Auch
Bundles

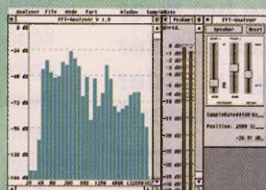
CD-Writer

Philips und Yamaha CD-Writer mit 4x oder 2x Write- und 4x Read-Speed. Auch Bundles mit Software für Atari, Macintosh und Windows.



WaveMaster

Audio-Wave Editor als Accessory oder standalone Programm zum Editieren von Audio Files (z.B. in Kombination mit Cubase Audio).



Analyser

Realtime FFT-Analyser zur optischen Kontrolle von Audiosignalen. Mit Terzband-, Singlefrequenz- und Sonogramm-Darstellung.



Analog 8/4 Interface

Das Analog 8/4 verschafft dem Falcon acht bzw. vier analoge Ausgänge. Linepegel, Frequenzgang 20Hz - 20kHz.



Neue
Version!

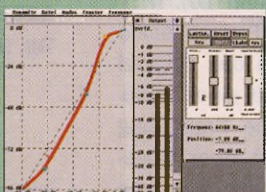
CDRecorder 2

State of the Art CD-Recording Software für Atari TT und Falcon. Brennt CD-ROMs, Redbook Audio CDs, Mixed-Mode, CD-Extra und Multisession CDs.



Zero-X

Das Power Tool für Musiker mit Sampler und Atari. Zerlegt Drumloops in einzelne Samples, loopt jeden Sound und überträgt die Samples per SCSI oder MIDI-Dump in den Sampler.



Dynamite

Multi Dynamik Prozessor zum Bearbeiten der Pegelspitzen und Lautstärken. DSP Software mit Kompressor, Limiter, Expander und Gate Funktion.



ADAT Interface

Mit dem ADAT Interface werden alle ADAT Geräte in das Falcon Produktionssystem digital eingebunden. Mit optischen Ein- und Ausgang im ADAT-Format.



NEU!

CD-Labels

CD Labels in Profi-Qualität - Artwork am Computer entwerfen, mit dem Tintenstrahl oder Laser-Drucker ausdrucken und dann auf die CD aufkleben.



Sync-Box

Die Sync-Box wandelt MIDI Timecode in SMPTE/EBU. Damit können SMPTE gesteuerte Systeme (z.B. Notator SL) zum Computer synchronisiert werden.



Sync-Box Pro

Professioneller SMPTE/MTC Synchronizer und Generator mit Drop-Out Correction, TC-Refresher, MIDI-Merger und MTC zu SMPTE Wandler.



Sample Rate Converter

Der SRC konvertiert beliebige SPDIF Audio Daten in die Samplefrequenzen 32, 44.1 und 48 kHz. Mit optischen und koaxialen Ein- und Ausgängen.



Niedrig-
preis!

CD-Rohlinge

CD-R-Medien von verschiedenen Herstellern zu Super-Niedrigpreisen!



Best-
seller!

MO 4 - Vierfach MIDI Out

Die fehlenden vier MIDI Out-Ports für jeden Atari. 64 zusätzliche MIDI Kanäle! Mit M.ROS Treibern für Cubase u.a.



Digi-Switchboard

Schaltmatrix für SPDIF Signale mit vier Eingängen, zwei Ausgängen und Insertweg z.B. für den Sample Rate Converter. Mit optischen und koaxialen Ein- und Ausgängen.

Versand HOTLINE:
07046 - 90 215

Bitte senden
Sie mir mehr
Infomaterial:

SoundPool
Katalog 1996

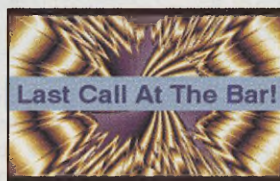
☐ **CD-Recording**

SoundPool Digital Recording - Mastering - CD Writer

SoundPool Postf. 1112 D-74373 Zaberfeld
Tel: 07046-90215 Fax & BBS: 07046-90315
Compuserve: 101233,3213 Absender bitte nicht vergessen!

Neues aus der ATARI-Welt

Auch in diesem Monat gibt es wieder viele interessante Neuigkeiten aus der gesamten Welt. Sollten Sie bei Ihrer Suche durch die Datennetze auch auf Interessantes aus der ATARI-Welt stoßen, senden Sie uns diese Meldung zu. Jeder veröffentlichte Beitrag wird honoriert!



Bit Booper

Der Bit Booper von der Firma Tecnation wurde speziell für den Falcon entwickelt. Mit dieser Software kann man psychedelische Animationen erzeugen, wie sie bisher aus diversen Falcon-Demos oder Musikvideos bekannt sind. Das Ganze kann mit der Musik kombiniert werden, so daß auch Videoclips möglich sind. Hauptsächlich ist der Bit Booper aber für Discos gedacht, wo der Falcon mit einer Videoleinwand verbunden wird und dann die Animationen abspielt. Die benutzen Objekte werden dabei in Echtzeit verformt. Der Ablauf kann zuvor festgelegt werden, damit die Animation automatisch abläuft.

Auf die Animationen kann mit Musik/Ton, Tastendruck und MIDI-Geräten Einfluß genommen werden. Die Anwendungsmöglichkeiten sind vielfältig und wohl hauptsächlich durch die Phantasie des Benutzers begrenzt. Tecnation scheint besonders den professionellen Markt im Visier zu haben, denn der Preis beträgt 695 US\$ zzgl. 49 US\$ Versandkosten. Geliefert wird der Bit Booper auf einer Zip-Diskette. Wer aber trotzdem Lust auf mehr bekommen hat, der sollte einmal auf der Homepage von Tecnation reinschauen. Dort steht das komplette Handbuch zum Anschauen bereit sowie eine Liste von Leuten (und Veranstaltungen), die schon Erfahrung mit dem Bit Booper haben: die May-

day, BBC-Television, Bill Board Awards, Kid Paul (bekannter Techno-DJ), MTV u.v.m. Trotz des hohen Preises sollte man bei Interesse schon das Original kaufen und sich nicht mit einer Raubkopie abgeben. Der hohe Preis mag abschreckend wirken, ist aber angesichts der Tatsache, daß sich die Software nicht für den Massenmarkt eignet und wesentlich besser als die herkömmlichen Effektgeräte ist, verständlich.

Kontaktadresse:
TECNATION DIGITAL WORLD
555 Bryant Street
Palo Alto, California 94301
U.S.A.
E-mail: bitbop@tecnation.com

Matthias Jaap

Neuer WWW-Browser für den ATARI!

Die französische Firma Oxo Concept kündigt einen neuen HTML-Browser an. Webpace soll den geplanten HTML 3.2 Standard und die Netscape-Erweiterungen beherrschen. Die Benutzeroberfläche sieht ähnlich aus wie bei CAB, jedoch gibt es bei den Optionen Unterschiede, wie man auch auf dem Bild sieht (Seite 55 / Falcon-Scene). Im Internet-Betrieb werden die Seiten im Harddisk-Cache mit ihren Originalnamen gespeichert, so daß man sich auch Offline die Sei-

ten ohne Probleme ansehen kann, wobei lange Dateinamen automatisch auf das 8+3 TOS-Format konvertiert werden. Das Programm ist dabei modular aufgebaut, d.h. man kann Webpace leicht erweitern. Ein Modul erlaubt beispielsweise, CGI-Programme, die für HTML-Formulare benötigt werden, schon vorher auszu- testen. Andere Anwendungen wären ein Newsgroup-, FTP- und E-Mail- Modul. Interessierte Programmierer können die Entwicklerdokumentation anfordern. Eine weitere interessante Besonderheit ist die Nutzung des DSP beim Entpacken von JPEG-Bildern. In einer der nächsten Ausgaben wird sicherlich ein Testbericht von Webpace folgen.

Kontaktadresse:
OXO Concept
20, Camille Martin
1203 Genf (Schweiz)
Tel. (022) 796.95.38

Matthias Jaap

ATARI Transputer Workstation

Die ATARI Transputer Workstation (kurz ATW) wurde 1987 als der Beginn einer neuen Computergeneration angekündigt, gelangte aber nie richtig in die Serienproduktion. Die ATW war ein schneller Computer mit einer T800-CPU und einer Grafikauflösung von 512x480 bei 16,7 Millionen Farben. 1995 wurden die wenigen Prototypen und Seriengeräte verkauft – insgesamt etwa 350 Stück. Unterstützung von seiten ATARIs gibt es schon lange nicht mehr, so daß ein ATW-Besitzer eine Selbsthilfe-Internetseite ins Leben gerufen hat. Dort sollen alle Informationen über diese Maschine gesammelt werden. Bisher ist schon eine Starthilfe und eine Seite mit technischen Informationen verfügbar. Alle ATW-Besitzer sind hiermit aufgerufen, sich bei

Chris Gray (chris_gray@bcs.org.uk) zu melden, damit mehr User in Kontakt kommen.

Die Internet-Adresse lautet:
<http://purl.oclc.org/NET/ATW/>.

Matthias Jaap

Für MagiC-Mac-User

Bisher mußte man als Mac-User wohl oder übel hinnehmen, mehr oder weniger „zweite Wahl“ zu sein. Man mußte also PC-Drucker anpassen (entsprechende Adapter gibt es zum Glück von diversen Herstellern) oder auf Apple-Drucker setzen. Nun, Mac's und Clones sind relativ erschwinglich, bei Apple-Druckern zögern aber viele Anwender aufgrund des Preises.

Nun hat Canon beschlossen, Mac-User und damit auch MagiC-Mac-Anwender entsprechend zu berücksichtigen, und zwar mit dem neuen „BJC-4550“. Der neue Canon ist in einer Preisregion angesiedelt, in der man den Vergleich mit der Wintel-Welt problemlos wagen kann. Für 800,- DM bietet Canon einen sehr guten Tintenstrahler an, der den Mac und damit auch MagiC Mac unterstützt, Papier bis DIN A3 in Farbe bedruckt und 720x360 in s/w und Farbe bietet. Dank einer speziell konzipierten Farbpatrone sind bis zu 5 Seiten pro Minute möglich. Beeindruckend ist der neue Photo-Modus. Mit einem sogenannten Photo-Kit kann man die Halbtondarstellung erheblich aufwerten.

Wunderbar wäre es, wenn man diesen Photo-Modus auch unter NVDI 4.x von der ATARI-Seite aus nutzen könnte. Möglich wäre dies schon, denn das NVDI-Team hat bisher viele überraschende Verbesserungen implementiert. Konkret arbeitet dieser Photo-Modus mit bis zu 40 statt nur 8 Farben wie bisher. Erreicht wird dies mit einem speziell entwickelten Druckkopf, besonderer Tinte und dazu passendem Papier. Die Kosten sollen sich auf zwei Mark pro Seite belaufen.

Weitere Infos bei Canon:

Tel.: 02151-34 50

WWW: "http://www.canon.com/"

UVK 6.9 (ultimativer Viruskiller)

ATARI-Software wird oft liebevoll gepflegt. Zwar läuft UVK 6.9 immer noch nicht als Programm, aber es versieht seinen Dienst tadellos als Accessory. Sehr erfreulich ist, daß es ab ROM-TOS mit 512 KB RAM läuft. Andererseits funktioniert es ganz elegant unter MultiTOS und MagiC. Auch das Minix-XFS mit MiNT und MultiTOS sowie das Windows95-File-System von MagiC 5 wird unterstützt.

Die aktuelle Statistik ist:

- 1826 verschiedene Bootsektoren
- 95 Bootsektor-Viren
- 40 Antiviren
- 5 Linkviren
- 6 harmlose Dateitypen
- 187 verschiedene Applikationen
- 797 restaurierbare Bootsektoren

Die Bezugsquelle ist neuerdings wieder:

Richard Karsmakers
P.O.Box 67
NL-3500 AB Utrecht
Niederlande

Filipe Martins

Monitore

QUAD S70 Multiscan (43 cm / 17 Zoll) 1098.00 DM
 0,28mm, 50-100Hz vertikal, 30-68 kHz horizontal

Belinea Multiscan 106040 (50 cm / 20 Zoll) 1978.00 DM
 0,28mm, 50-100 Hz vertikal, 30-82 kHz horizontal

Grafikkarten

Supernova 64, 2MB VRAM, z.B. 928 x 696 in 16,7 Mil. Farben 989.00 DM
Nova VMEplus 64, 2MB DRAM, z.B. 928 x 696 in 16,7 Mil. Farben 789.00 DM
Nova Falcon 2MB DRAM / 1MB DRAM 789.00/589.00 DM

Flachbettscanner Mustek

Paragon 600 MFS-6000CX, 300 x 600 dpi, 24bit color 3 Pass 466.00 DM
Paragon 1200 MFS-12000CX, 600 x 1200 dpi, 24bit col. 3 Pass 639.00 DM
Paragon 1200 SP, 600 x 1200 dpi, 24bit color, single pass 849.00 DM
Nova Treiber für Paragon 600/1200 3 Pass, PRG, ACC und GDPS 129.00 DM
 Scannertreiber, wie oben, jedoch im Bundle mit Paragon Scanner 99.00 DM

Massespeicher

Festplatten, Wechselplatten, ZIP-Drives und CD-Rom auf Anfrage zum Tagespreis!

DFÜ

Modem 14400 extern 14400 Fax send/receive, bis 57600 bps Handb., Kabel 119.- DM
Modem 28800 extern 14400 Fax send/rec. bis 115200 bps Handb., Kabel 299.- DM
Faxsoftware CoMa, integr. Editor, FTP-Server, Voice uvm. Preis ab 99.- DM

Software

Photo Line Raster-/Vektorbearbeitung mit mächtigen Funktionen 299.- DM
Nova Cranach Previs, Bilobearbeitung für Profis Lasso, Filter, Clut usw. 299.- DM
FIRST-MILLION 4.0 - die Bürosoftware schlechthin 499.- DM
 Kunden-, Artikelverwaltung, Fakturierung, Buchhaltung, Warenwirtschaft
 integrierter Editor zur individuellen Erstellung von Formularen, Serienbriefen usw.
 Unterstützung von zwei Druckern, direkte Schnittstelle zu CoMa f. Faxbestellung etc.
 Demodiskette gegen DM 5.- in Briefmarken oder sonstwie.

Gebrauchtes/Einzelstücke

Atari TT 4/0 HDD 40MB 750.- DM **Atari TT 4/4 HDD 40MB** 920.- DM
16" sw-Moni incl. VME Karte 350.- DM **DMA-Netzknoten o. Softw.** 50.- DM
PAK 68/3-30 V2, 32MHz 350.- DM **EIZO 6500, 21" sw. n. Modell** 980.- DM
Atari ST 4MB, Big Tower, 144MB FDD, 170MB HDD, PAK 68/3-20 900.- DM
DTP-Makro-Tastatur, 153 Tasten, Mausport, rob. Ausführung, belegt Midi-In 89.- DM

Telefonische Bestellung/Hotline auch von Montag - Samstag 19.00 - 21.00 Uhr

USElektronik

Hard- & Software Entwicklung und Vertrieb

Ulrich Skulimma, Feldstraße 36, 25709 Marne, Tel.: 04851-9242 Fax 9241

Lieferung solange Vorrat, Irrtum und Zwischenverkauf vorbehalten. Versand per Post, UPS oder TÖF
 Alle Preise zuzügl. Versandkosten, Monitore ab 17" Versandkosten ca. 60.- bis 100.- DM.

Hardware

ATARI STACY 1700,00 V
ATARI 520 ST 190,00 G
ATARI MEGA ST 2.5MB 320,00 G
Profile 30 (30MB Festplatte) 130,00 G
ATARI 1040 ST 240,00 G
FALCON 030/4/85/CO-CPU 1400,00 V
FALCON 030/14/365(SCSI) - Tower 2300,00 V
FALCON Digital-Interface (SPDIF) 300,00
FALCON Analog-Interface FA8 550,00
SM 124 280,00
SM 124 ab 90,00 G
SC 1435 220,00 G
PTC 1426 240,00 G
TTM 194 560,00
14" VGA-Monitor (alle Auflösungen ST) 460,00
Fujitsu-Monitor grün 30,00 G
Syquest 44 MB DMA/SCSI 350,00 V
Syquest 105 MB SCSI 420,00 V
MO 128 MB SCSI 540,00
Festpl. 1.08 GB SCSI Duo-Geh. 640,00
Supercharger 150,00
Monitor-Drehständer 10,00
Haube ST 10,00
Resolution-Switchbox 50,00
Screenbluster III ext. 90,00
Crazy-Points 70,00
Monitor-Switchbox 40,00
ATARI - VGA-Adapter 30,00
Joystick-Maus-Umschalter 50,00
Univ.-Monitor-Adapter FALCON 70,00
A-3 Nadeldrucker EPSON LQ 1050 550,00 V
Gemulator 95 380,00
Joyball (für Spiele) 25,00
Floppy-LW extern 70,00 G
Telefonbuch D 2/96 DOS-WIN + MAC 25,00
Heatseeker 120,00
Nachfülls. Tinte Color HP 40,00
McST-Out Classic 80,00
McST-Out MIDI 200,00
McST-Out 190,00
AT-Speed C 16 180,00

Software

Fonts STAR-TRECK 10,00
40 Fonts CD True-Type 10,00
Audio-Master 430,00
Soft-Arts LIVE 390,00
Goeddes Star Track 190,00
Geeddes 1 ST-Track 70,00
Cubase Lite 150,00

Steinberg AVALON 290,00
Freedrum 80,00
Musicon 30,00
Digitape 30,00
Musik-Mandala 50,00
Locate 50,00
CD 2800 MIDI-Files 20,00
CD 2500 MID/MOD/WAVE-F. 20,00
CD 200 3D Grafik-FLI-Files 20,00
CD 90 Sound-Eff. +WAVE+MIDI 20,00
2 CD tausende tolle GIF-Bilder 90,00
CD Image-Libr. Phot.-CD+TIFF 30,00
CD Image-Libr. 1000 GIF-Bild. 30,00
MIDICOM 80,00
Comtable ST 190,00
OverScan ST 50,00
SM 124 Emulator 50,00
NVDI 4.0 90,00
Sleepy-Joe 2 60,00
Studio-Photo 80,00
Overlay II+Hyperm.-Modul 100,00
Hypermedia-Modul 30,00
Morpher 1.0 40,00
Apex-Media 190,00
ATARI-Works 50,00
WordPlus 5 130,00
That's Address 2 120,00
Script 4 50,00
Script 5 120,00
Ishar 50,00
Gravon 50,00
Multi-GEM 80,00
SpeedoGDOS 80,00
ATARI Baseball-Kappe 10,00

Apple
Performa 5320/16/1200/TV-VIDEO
 MPEG/28.8 Mod./15" Mon. 4600,00
Performa 630/20/350
 CD/TV-Video 2290,00
Performa 630/4/250/CD 1300,00
Performa 450/4/120 600,00 G
PowerBOOK 520C/12/320
 Express-Modem + ext. CD 4400,00
PowerBOOK 190/4/500
 in Apple-Tragetasche 1440,00 V
PowerBOOK 2300/16/500 3190,00
Newton MessagePad 120
 neu Version OS 2.0 940,00
PowerMac 8200-100MHz
 8/1200/CD-ROM 3140,00
 V = Vorführgerät G = Gebraucht

Computer - Software - Musikelektronik - Zubehör

Parkstraße 9 34317 Habichtswald

Tel.: 05606/56532 Fax: 05606/56533

ATARI

Apple -Point

Unsere heißen Tip's für den Herbst 1996

Neues aus dem Bereich der Speichererweiterungen Die Aix TT ist wieder lieferbar. Und für Atari's 'Kleine' gibt es jetzt 8 Mbyte extra dank unserer neu entwickelten Magnum Fast RAM-Card für Atari ST's.

Neuer Schwung im CD-Bereich! wieder viele interessante Neuerscheinungen! (beachten Sie hierzu unsere 2. Anzeige in diesem Heft.)

Übrigens: Sie finden uns auch auf der Atari Messe 1996 in Düsseldorf/Neuss. Über Ihren besuch würden wir uns freuen!

Oder Sie besuchen uns in unserem Ladengeschäft. Wir freuen uns darauf! Ihr Team vom

Softwareservice Seidel

Günstiger denn je: Speicher für Ihren Atari Atari TT

Aix TT Fast-RAM 198.-
Sehr schnelle Fast-RAM Karte für Atari TT. Durch Bestückung mit modernen SIMM-Modulen sehr kompakt und leistungsfähig.

Bestückt mit 4 / 8 Mbyte 268.- / 328.-
Bestückt mit 16 / 32 Mbyte 448.- / 668.-

Achtung: Ihre alte TT-RAM-Karte nehmen wir auf Wunsch in Zahlung. Bitte telefonisch anfragen!

Atari 1040 STE / Mega STE
Voll steckbare Erweiterung für alle STE-Typen!

2 Mbyte 89.-
Erweiterung auf von 1 auf 2 oder von 2 auf 4 Mbyte.

4 Mbyte 149.-
Erweitert Ihren STE auf volle 4 MB.

Atari 260/520/1040ST/Mega

Imex 2 149.-
Super-kompakte Erweiterung für alle ST-Typen. Bewährte und zuverlässige Erweiterung um 2 Mbyte (z.B. von 1 auf 3 oder von 2 auf 4 Mbyte).

Einbauservice 80.-
Auf Wunsch bauen wir die Imex-Karte in Ihren Rechner ein.

Imex Above 119.-
Erweitert die Imex zur echten 4 Mbyte-Erweiterung.

TOS-Upgrades inkl. TOS-Eprom's:

Tos 2.06 Card 119.-
TOS 2.06 Card (AT-Bus) 149.-

Beschleuniger: 3.5 mal schneller

28/36 Mhz Speeder der neuesten HBS-Generation. 28Mhz bringt fast 3.5-fache Geschwindigkeit gegenüber Ihrem 8Mhz-Rechner, 36Mhz bringt 4.5-fache Power!

HBS640T28 für (Mega-) ST/ 1040 STE 329.-
HBS640T36 für 1040 STE 499.-

Coprozessor f. HBS 640 99.-

ATKEY: PC-Tastatur am Atari 89.-
Erweiterung zum Anschluß von PC-Tastaturen an den Atari; Reine Hardwarelösung, benötigt keine Treibersoftware!

ATKey+ PC-Tastatur Standard 129.-
AT-Key+ PC-Tastatur Cherry 189.-

Harddisks

Komplett für alle ST/STE/Mega:

540 Mbyte 499.-

Extern anschlussfertige Harddisk für alle Atari ST/STE/Mega, inkl. Gehäuse, allen Kabeln, SCSI-Controller, Treibersoftware. Hochwertiges Laufwerk v. Quantum!

Harddisk-Laufwerke, SCSI Einbaulaufwerke:

540 MB Quantum 279.-

1.08 Gbyte Seagate o. IBM 479.-

Harddisk Zubehör:

Externes SCSI-Gehäuse
inkl. kompl. Kabel 129.-

SCSI-2/4-fach Tower f. 2/4 Geräte 178.-/228.-
Falcon SCSI-2-Kabel 49.-

SCSI Link-96 DMA-Adapter (wird benötigt f. 1040er, Mega) inkl. Treibersoftware f. HD 149.-
System-Aufpreise bei Bestellung einer Harddisk:
SCSI-Tools 79.-
CD-Tools 79.-

Calamus

Calamus Giga-Paket 99.-

Calamus 1.09N, der Megaseiler unter den DTP-Programmen, jetzt im Power Bundle: Calamus 1.09N, Vektorfont-Editor und dem Vektorgrafikeditor Outline Art 1.1. zusammen mit 100 Vektorgrafiken und Vektorfonten. Calamus ist das richtige Werkzeug für alle Layoutarbeiten von einfachen Einladungskarten, Handzetteln, Broschüren, Anzeigen, Büchern.

Calamus Hyper-Pack ... 149,-

Der Knaller: Das komplette Giga-Pack im Paket mit 200 professionellen Vektorfonten, 500 Grafiken und einem 600 Seiten starken ausführlichen Referenzhandbuch mit vielen Anwendungsbeispielen.

Hyper-Upgrade 49.-

200 Vektorfonten + 500 Grafiken für Ihr Calamus
Calamus Referenz-Handbuch .. 39.-
600 Seiten Handbuch für Ihr Calamus-Paket

SL-Upgrade 298,-

Für alle, die bereits ein Calamus 1.09N oder Calamus Giga Pack haben und auf die professionelle SL-Version aufsteigen wollen. Nennen Sie uns einfach Ihre Seriennummer.

2 Wege zum SL: 1. Sie bekommen ein Upgrade-Paket mit einer neuen Seriennummer, bei Bedarf können Sie eine Umschließung für DM 20,- bei DMC vornehmen lassen. Vorteil: I.d.R. sofort lieferbar.
2. Upgrade auf Ihre bestehende Seriennummer. Bei Bestellung bitte angeben. (+ DM 20,- Bearbeitungsgebühr)

Calamus SL 398,-

Das professionelle Farb-Publishing-System zum Hammerpreis! Vollständige Originalversion, inkl. Modulen und Handbuch. Calamus SL bietet professionelle Leistungen für anspruchsvolles Layout. Wir liefern die aktuelle Version!

SL-Paket 1 598,-

Calamus SL Vollversion plus 6 CD-ROMs für DTP-Anwendungen: Publisher's Source Background Kit I & II, DTP-Grafiken I, Initiale I sowie Designer Cliparts I & II.

SL-Paket 2 548.-

Calamus SL Vollversion + 300 prof. Vektorfonten + 200 Vektorrahmen-Paket

T-Shirts selber bedrucken!

Jetzt ganz einfach mit neuartiger Transferfolie!

So einfach geht's:

1. Sie entwerfen das T-Shirt Layout auf dem Computer (oder wählen eines der vorgefertigten von der CD).
2. Ihr fertiges Layout wird einfach per Tintenstrahl- oder Nadeldrucker auf die Transferfolie gedruckt (Keine Spezialtinte etc. erforderlich! Farbe und schwarz/weiß möglich!)
3. Ihr fertiges Motiv wird nun aufgebügelt. FERTIG! ...und Waschmaschinenfest!


Einfach, schnell und günstig können Sie so tolle T-Shirts (Witziges Geschenk, Partygag, Firmen T-Shirt...) selber anfertigen.

Gleich mitbestellen:


Transferfolie, 10St. A3 69.-


Transferfolie, 10St. A4 39.-

Komplett Starter-Kit

 2 St. T-Shirts

(Größe XL, 100% Baumwoll-Qualität)

 2 St. Transfer-Folien


 1 CD-ROM mit

Grafiken

+ coolen Sprüchen

+ witzigen Zitaten. (Wahlweise auch auf

Disketten)

 1 Anleitung für den erfolgreichen

Start.

Komplettes T-Shirt Kit

für nur

49.-

Software

ACS pro 369.-

Apex Media' 249.-

ASH Office96 498.-

(Signum, Phönix, Papillon, Artworx, Texel)

Arabesque 2.x 249.-

Crazy Sounds II 69.-

DA's Picture/Vektor je 259.-

DA's Vektor Pro 399.-

Diskus 3 149.-

E-Copy 89.-

E-Backup 119.-

Egon CD-Tools 79.-

Formula 29.-

Formula pro 99.-

professioneller Formelsatz, super Test in STC 10'95!

Harlekin III 139.-

Karma 2 79.-

Grafikkonverter f. über 100 Formate

Kobold 2.5 49.-

Kobold 3 99.-

Magic! World 96 (neu!) 198.-

Magic Mac PPC 289.-

Midicom 99.-

Netzwerk-Software f. Midi-Netz

Midnight Bildschirmsch. 49.-

Multiterm Pro 69.-

NVDI 4.x 109.-

NVDI ET-4000 129.-

NVDI MAC 139.-

Outside 3 89.-

Phönix 4 149.-

Pixart 3.3(neu!) 179.-

Papyrus 4 179.-

Die neue Version der komfortablen

Profi-Textverarbeitung, jetzt endlich

lieferbar!

Papyrus Gold Upgrade ... 79.-

Poison Virenkiller 59.-

Photo Line NEU! 279.-

neue Profi EBV für Atari!

SCSI-Tools 6.x 89.-

SCSI + CD-Tools 159.-

Script 5 99.-

Midi 49.-
20 Disks. 350 tolle Songs im Steinberg-Format und viele interessante Programme.

Anwender/Business 49.-
20 Disks mit Textverarbeitung, Datenbank, Grafik, Fakturierung, Buchführung...

Einsteiger 59.-
25 Disks komplette Softwareausstattung für den Atari-Einsteiger.

Spiele farbe: 89.-
40 Disks. Monatlangere Spiele-Spaß garantiert.

Spiele s/w 89.-
40 Disks, über 100 starke Spiele f. monochrom.

Science 49.-
20 Disks: Viele interessante Programme aus den Bereichen Naturwissenschaft und Technik f. Schüler, Lehrer etc.

Bibel 24.-
Die Bibel kompl. auf 7 Disks, inkl. elektronischer Konkordanz

HP-Pack 19.-
6 Disketten mit vielen nützlichen Programmen rund um die Deskjet-Familie.

Packer 9.-
2 Disketten mit allen wichtigen Packern.

Harddisk 12.-
Nützliche Programme für Ihre Festplatte (Optimierer, Backup-Programm etc.).

Signum Utility-Pack 39.-
11 Disks mit 200 Fonts (wahlweise für Laser, 24-Nadler oder 9-Nadler), sowie vielen Utilities und schönen Grafiken zu Signum/Script. Inklusive Fontkatalog.

Fonts 49.-
200 Fonts mit gedruckter Übersicht. Für alle Druckertypen: für Papyrus, Script, Signum etc.

Druck-Utilities 24.-
8 Disks für alle Druckjobs (Formulare, Poster, perfekte Etiketten...).

Falcon Pack 1+2 39.-
Je 8 HD-Disketten mit einer interessanten Softwareauswahl von speziell Falcon-tauglichen Programmen wie Harddisk-Rekorder, Demos, Sounds, Musik & Grafik. Alle 4 Pakete zusammen für nur 99.-

Script 1 29.-
Script Classic a. CD 24.95

Das Script Buch 20.-

Signum 4 149.-
Speedo GDOS 5.0 109.-

Technobox CAD/2 159.-
Technobox Drafter 79.-
Teleoffice 3.0x 99.-

professionelle Fax-Software inkl. Adressverwaltung, Direkt-Fax aus Calamus, Papyrus etc, Empfang, Serienfax...

Texel Tabellenkalk. 139.-
toXis Virenkiller 29.-
Twist 3office II (neu!) .. 259.-
X-Act Chart Publishing 279.-

XBoot 3 79.-

Dies ist nur ein kleiner Auszug unseres Lieferprogrammes, fordern Sie unsere Gesamtpreisliste an!

Script 1 29.-

Script Classic a. CD 24.95

Das Script Buch 20.-

Signum 4 149.-
Speedo GDOS 5.0 109.-

Technobox CAD/2 159.-
Technobox Drafter 79.-
Teleoffice 3.0x 99.-

professionelle Fax-Software inkl. Adressverwaltung, Direkt-Fax aus Calamus, Papyrus etc, Empfang, Serienfax...

Texel Tabellenkalk. 139.-
toXis Virenkiller 29.-
Twist 3office II (neu!) .. 259.-
X-Act Chart Publishing 279.-

XBoot 3 79.-

Dies ist nur ein kleiner Auszug unseres Lieferprogrammes, fordern Sie unsere Gesamtpreisliste an!

Atari-Compendium 109.-

Endlich wieder lieferbar: Das Atari-Compendium. Das englischsprachige Standard-Werk für jeden Atari-Freak und Programmierer. In 2 Bänden wird das komplette Betriebssystem (alle Versionen) vollständig dokumentiert. Alle Bestandteile des Betriebssystems werden genauso ausführlich behandelt wie die GEM-Konforme Programmierung. Nicht umsonst handelt es sich um die OFFIZIELLE Entwickler-Dokumentation!

Atari Compendium CD-ROM 89.-

Das Atari Compendium auf CD-ROM (HTML-Format inkl. Viewer) zusammen mit vielen Extras.

hdp-Stack 89.-

Der neue Harddisk-Online Kompressor. Neuer Harddisk-Treiber mit integrierter Komprimierung in neuer Technik: Bis doppelte Kapazität und dabei extrem schnell. Arbeitet mit Fest- und Wechselplatten. Die günstige Alternative zur neuen Harddisk...

Icons 19.-

1000 Farb-Icons für TOS ab 2.0. Fertig für den Einsatz für jeden Geschmack.

PD-Hit-Pakete

CPX-Module 9.-
Eine Sammlung an interessanten & nützlichen CPX-Modulen auf 2 Disks.

Finance Privat 19.-
5 Disks: Damit kontrollieren und planen Sie Ihre privaten Finanzen.

Finance Business 24.-
Das Finanz-Softwarepaket für den Geschäftsmann mit Software für Buchhaltung, Börsenspekulationen etc. 6 Disks.

Bildschirmschoner 24.-
6 Disks mit tollen Bildschirmschonern, zusätzlichen Modulen mit Sound & Grafik.

Heim & Hobby 29.-
Programme, die man für Heim und Hobby braucht: Gartenplaner, Rezepte, Umweltinfos und vieles mehr.

Spaß & Fun 24.-
6 Disketten voller Programme, die einfach nur Spaß machen

Lern-Software 34.-
Vokabel lernen, Gedächtnistraining, Führerschein, Stundenplanung, Mathe-Trainer u.v.m. auf 9 Disketten

Chemie-Software 19.-
Für den Chemiker: Chem. Berechnungen, Molekül-Berechnungen und Darstellung, Simulationen, Laborhilfen, Informationssysteme etc. auf 5 Disks

Chaos-Paket 34.-
Mathematisches Chaos auf 9 Disks: Fraktale, Juliamengen, Apfelmännchen etc. in allen Variationen.

Denkspiele 19.-
5 Disketten mit den besten und kniffligsten Denkspielen.

Neu POV-Raytrace 29.-
Persistence of Vision: Fantastisches Raytracing-Werkzeug für phantasievolle Kreationen ohne Grenzen. Mit leistungsfähiger Script-Sprache und Shell.

TT-Pack 1 39.-
TT-Pack 2 39.-

Spezielle TT-Software. Utilities, Anwendungen etc.

Falcon Aufrüstung

Magnum Fast-RAM Card 209.-

Speicheraufrüstung bei vollem Erhalt der schon vorhandenen 4MB Speichers!

dto. mit 4 Mbyte bestückt 298.-
dto. mit 8 Mbyte bestückt 348.-

Vantage 2000 RAMcard

Falcon RAM-Erweiterung, wird mit modernem 72-Pin SIMM bestückt! Einfacher Einbau, rein steckbar!

Leerkarte nur 139.-

Vantage 2000 inkl. 16 Mbyte fertig bestückt 339.-

Speed Resolution Card

199.-

Bildschirmvergrößerung bis 1024 * 768 Punkte zusammen mit Beschleuniger schaltbar zwischen 16 und 40 MHz in 6 Stufen. Jetzt zum neuen Super-Preis!

Atari Laserdrucker SLM 804 + 605

Toner & Trommeln wieder lieferbar:

SLM 605 Toner
 Doppelpack 44.-, ab 3 Pack 39.-
 SLM 605 Trommel 169.-
 SLM 804 Toner 49.-
 SLM 804 Trommel auf Anfrage

Mäuse für Atari!!!

Manhattan-Maus 29.-
 hohe Auflösung, liegt gut in der Hand, wahlweise in rot, schwarz oder grau!
 Logi-Pilot Maus 69.-
 Die bekannte Qualitäts-Maus
 Champ Mouse 39.-
 sehr hochwertige und ergonomische Maus, voll kompatibel!

Multiboard + TOS 2.06 199.-

Die Multi-Erweiterung jetzt zum Super-Preis, gleich mit dem neuen TOS im Paket zum Super-Sparpreis! Lieferbar für Atari Mega ST und 1040 ST/520 ST (bitte Rechnertyp angeben)
 Das Multiboard bietet: RAM-Erweiterung bis 8 Mbyte, Anschluß für IDE CD-ROM & Festplatte, VGA-Kartenadapter

Zubehör:
 2 Mbyte RAM / 8 Mbyte RAM 99.- / 349.-
 Grafikarte bis 1280 * 1024 Pkte. 198.-
 NVDI ET 4000 Treiber V 2.5 / V 4.x .. 89.- / 129.-
 IDE-Harddisk 850 MB 339.-
 CD-ROM 4-/6-/8-fach Speed ... 119.-/159.-/269.-

Design-Specials

8000 Clip-Arts 99.- Eine bunte Mischung toller Clip-Art Grafiken für jede Gelegenheit. Inkl. gedrucktem Übersichtskatalog, 25 Disketten

200 Rahmen 1 79.-

200 Vektorrahmen im CFN-Format: Die Basis für's gelungene Layout.

Rahmen 2 79.-

Rahmen-Paket mit weiteren 150 Designer-Vektorrahmen, Ideal für Ihr Calamus-Layout.

300 CFN-Fonts 99.-

300 tolle Vektorfonts für Calamus. Professionelle Qualität; Von Peppigen Designer-Fonts bis hin zu Satzschriften finden Sie in dem Paket (fast) alles. Mit gedruckter Übersicht.

Designer Clip-Art 99.-

5 CD-ROM-Paket mit über 35000 (!!!) Clip-Arts. Eine riesige Ideen-Quelle für jedes Layout!

Clip-Art Library 29.-

Aktuelle Clip-Art CD-ROM mit ca. 5000 Grafiken

Color Clip-Art 29.-

CD-ROM gefüllt mit ca. 3000 farbigen Clip-Art Grafiken

Specials

500 Font-Pack 79.-

500 Vektorfonts im true-Type Format; Für NVDI 3, Speedo GDOS, Papyrus, Script etc. Mit gedr. Übersicht.

600 Signum-Fonts 79.-

Font-Paket zum Einsatz unter Signum, Script, Papyrus etc. Inkl. Gedr. Übersicht. Wahlweise für 24-Nadler, Laser o. Tintendrucker.

Endlich:

12 MB RAM für Atari

260, 520, 1040 ST und Mega

Neue, zuverlässige Erweiterung des Arbeitsspeichers mit der Magnum RAM Card ST!

Mit dieser Karte durchbrechen Sie die bisher von der MMU vorgegebene Schallmauer von 4 Mbyte und können 8 Mbyte neuen, zusätzlichen Speicher installieren. Der vorhandene Speicher wird in vollem Umfang weiter genutzt. Damit ergibt sich eine Erweiterungsmöglichkeit auf volle 12 Mbyte.

Die Karte kostet komplett bestückt nur DM

298.-

Inkl. bebildeter Einbauanleitung!

Schnäppchen Restposten Gebrauchtgeräte Einzelstücke

Orig. Atari Joypad f. Atari VCS, XE und ST,
 2er-Pack 10.-
 Joystick für alle Atari 9.90
 Deluxe Joystick f. Atari 19.90
 Atari SF 354 Diskettenlaufwerk extern .. 49.-
 Papillon 79.-
 HDP-Stack 1 (voll Upgradefähig!) 19.-
 Script 1 29.-
 Das Script-Buch 19.-
 Teamworks (Script + Base) 49.-
 Pixart 3.0 89.-
 Monitorswitsch farbe/sw 39.-
 RS232 Kabel, 2m, high Quality! 3.-
 Netzkabel Kaltgeräte 5.-
 Atari 1Mega ST 1, 1 Mbyte 329.-
 Atari 1040 STE, 1 MB 299.-
 Atari 1040 STE, 2 MB 399.-
 Atari 1040 STE, 4 Mbyte 499.-
 Atari SM 124 Original Monitor 120.-
 1040er-Ersatz-Tastaturen 39.-
 Ersatz-Gehäuse für Atari 1040 19.-
 Weitere Systeme und Komponenten auf Anfrage!
 Lieferung solange Vorrat reicht.

Modems

Alle Modems komplett mit allen benötigten Kabeln (Seriell, Telefonkabel und Stromversorgung!

14.400 High-Speed 118.-

14.400 High-Speed Modem für BTX, Fax, Internet und DFÜ

TKR Tristar 348.-

28.800, V.34, V.FC, Fax, BTX, Voice

Zum Modem empfehlen wir:

DFÜ/Internet-Paket 29.-

Komplette Softwareausstattung für DFÜ, BTX /T-Online, Fax und Internet mit Ihrem Atari!

Aufpreise für Profi-Software:

Multiterm pro: 55.-

BTX/Datex-J Decoder-Software

Teleoffice 3.0: 65.-

professionelle Fax-Software

Besonders günstig: Teleoffice + Multiterm
professional zusammen für nur 110.-

Power-Pack:

Modem 14400 + Teleoffice + Multiterm pro
+ Internet-Soft nur 222.-

TOS 2.06 Eprom-Satz .. nur 69.-

Mega STE FPU-Kit 59.-

68882 Coprozessor f. Falcon ... 69.-

68881 Coprozessor f. Falcon ... 59.-

Softwareservice Seidel

Inh.: Jan-Hendrik Seidel

Heikendorfer Weg 43

24149 Kiel-Dietrichsdorf

Tel: (0431) 20 45 70

Fax: (0431) 20 45 71

BTX: Seidel#

Versandkosten:

Vorkasse

(BAR,Scheck): 6.- DM

Nachnahme: 10.- DM

Ausland:

(nur EC-Scheck) 15.- DM

**SOFTWARE
SERVICE
SEIDEL**

Volles Programm für Ihren Atari!

Verwendete Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Tabelle 1: Mausgruppen

Maus-Gruppe	Beschreibung
A_ATARI	Die englischsprachige Atari-Gruppe (ATARINet)
A_EXPL	Englisches ge'talk'e über und unter ATARIs (ATARINet)
A_FALCON	Die englischsprachige Raubvogel-Area (ATARINet)
A_GRAPHICS	Alles über Graphiksoft- und Hardware für ATARIs (ATARINet)
A_PROGRAM	Die englische Atari-Expertengruppe (ATARINet)
ATARI.DTP	Spezialgruppe zum Thema "Desktop Publishing" auf ATARI
ATARI-EXP	Für die Experten unter den ST/TT-Anwendern
ATARI.FO30	Alles rund um den Raubvogel von ATARI
ATARI.FIDO	Die riesige deutschsprachige Atari-Area des FIDO-Netzes
ATARI.HARD	Fragen und Antworten zur Hardware-Seite des ATARI ST/TT
ATARI.NEWS	Aktuelle Update-Infos zu ATARI-Software, kurz & bündig
ATARI.Programmieren	Was dem einen sein Turbo, ist dem anderen sein Pure.
ATARI.SOFT	Fragen und Antworten zu Software für den ATARI ST/TT
ATARI.Spiele	Rund um Spiele, die auf ATARI Hardware laufen.
ATARI.TALK	Allgemeines zum Thema ATARI ST/TT/Falcon
ATARI.TEXT	Textverarbeitung auf dem ATARI ist hier das Thema
comp.sys.atari.announce	Important notices for ATARI users. (Mod)
comp.sys.atari.st	Discussion about 16 bit ATARI micros
comp.sys.atari.st.tech	Technical discussions of ATARI ST
GEM.GER	FidoNet-Area - GEM = graphische Oberfläche für ATARI und PC
GEMINI	DIE ATARI-Benutzeroberfläche von S.Eissing & G.Steffens
GFABASIC	Fido-Area GFABASIC.GER für DIE Basic-Variante auf dem ATARI ST
MINT/MOTOS	Die Multitasking-Erweiterungen zum ST-TOS
MT.CAT	Für die Anwender von Cat und zugehöriger Programme

Tab. 1: Im MausNet ist der ATARI nach wie vor ein Thema

diesen Netzen elektronische Post auszutauschen. Das Angebot an Diskussionsgruppen setzt sich zusammen aus den MausNet-eigenen und einer Auswahl von Gruppen anderer Netze. In einigen MausNet-Boxen ist dank eines lokalen Gateways die gesamte Newshierarchie verfügbar.

Bei bestimmten Gruppen wurde bewußt auf eine Öffnung für andere Netze verzichtet, um ein »familiäres Klima« zu erhalten. Erstaunlich viele Leute legen Wert darauf. Dies drückt sich auch in der Vielzahl von Treffen aus, die von unterschiedlichen Gruppen organisiert werden. Wer mehr als nur Daten austauschen möchte, der findet im MausNet leicht Gleichgesinnte. Das ist vielleicht auch der Grund, warum seit vielen Jahren so viele Menschen ihre Freizeit in gerade dieses Hobby investieren.

Programmteil

Doch kommen wir zurück zu den Funktionen der Mailbox. Im öffentlichen Programmteil findet man Freeware, Shareware und Demosoftware für alle möglichen Systeme. Zu jedem File sind diverse Informationen gespeichert, mit deren Hilfe man gezielt nach bestimmter Software suchen kann, also z.B. nach einem »Maus-Tausch-Programm« für das Betriebssystem »ST-TOS« (Bild 2). Schaltet man dann noch die Option »Taggen« ein, so

kann man mit einer Art Fileselektor aus allen Files, auf welche die Suchkriterien passen, diejenigen auswählen, die man downloaden möchte. Spezielle Unterverzeichnisse, wie man sie aus anderen Mailboxen kennt, gibt es im Programmteil nur in Ausnahmefällen. Meistens handelt es sich um Files, die nur für Leser bestimmter Gruppen interessant sind, weshalb sie auch als Gruppenprogrammteile bezeichnet werden. Wichtig für Neueinsteiger ist, daß in vielen MausNet-Mailboxen die MausTausch-Programme in einem Gruppenprogrammteil MAUSTAUSCH zusammengefaßt sind.

Anschluß finden

Das MausNet deckt den größten Teil Deutschlands ab und ist auch in der Schweiz und Österreich vertreten. Aus Platzgründen sind aber in Tab. 2 nur ein paar Nummern abgedruckt. Unter dem Menüpunkt »Informationen/MausNet/Boxen-Liste« kann man dort jeweils die komplette Liste abrufen und nach einer MausNet-Box in der näheren Umgebung suchen. Neben den »echten Mäusen« tauchen dort auch die Quark-Boxen auf, die sich in Bedienung und Funktionsweise von den Mäusen unterscheiden. Das kann selbst erfahrene MausNet-Teilnehmer verwirren.

Bei den meisten Mäusen kann man

Tabelle 2: Einige MausBox-Nummern

Name	Nummer	Porttyp
Röfenacht/Bern	0041-31-8320121	Analog & ISDN
Wien	0043-1-2124586	Analog & ISDN
Köln	0221-9808075	Analog & ISDN
Berlin-3	030-6249514	Analog
Leipzig-2	0341-6899322	Analog
Hamburg	040-53897013	Analog & ISDN
Hannover	0511-7243077	Analog & ISDN
Frankfurt	069-96206127	Analog
	069-96206127	ISDN X.75
Stuttgart	0711-5590396	Analog & ISDN
München	089-12392739	Analog & ISDN

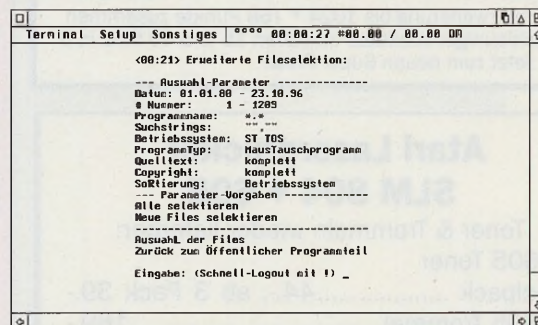


Bild 2: Diverse Parameter helfen bei der Suche eines Files

sich als Gast einloggen und erst einmal ein wenig umschauen. Den MausTausch kann man aber erst benutzen, wenn man sich als Benutzer eingetragen hat. Dabei ist zu beachten, daß der Realname verwendet werden muß. Außerdem sind der kommerziellen Nutzung enge Grenzen gesetzt. Das MausNet ist eben ein Hobbynet für Privatleute.

Nun sollte man sich der Installation eines MausTausch-Programms zuwenden wie z. B. CAT, dem sich der folgende Artikel widmet. Dann stehen einem bereits alle wichtigen Funktionen zur Verfügung und man kann sie in Ruhe ausprobieren. Davon sollte man intensiv Gebrauch machen, denn früher oder später wird der Sysop um eine Spende für den Betrieb der Mailbox bitten. Der Jahresbeitrag liegt in der Regel zwischen 30,- und 50,- DM. Die genauen Konditionen erfährt man beim zuständigen Sysop.

Das MausNet ist dezentral organisiert. In den verschiedenen angeschlossenen Boxen können viele Dinge unterschiedlich geregelt sein. In diesem Fall helfen die zuständigen Sysops sicherlich ebenso weiter wie bei sonstigen Problemen rund um die Maus. Es sollte also nicht schwer fallen, Anschluß zu finden.

Gabriel Schmidt

1. XBoot 3 75,-

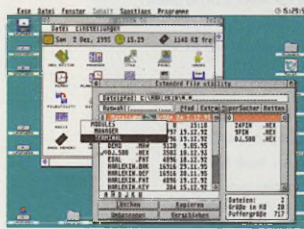
Der Start in den neuen Tag
Mit MAXON XBoot 3.1 können Sie Ihren Rechner optimal auf Ihre individuellen Bedürfnisse und der Ihrer Programme einstellen. Aus AUTO-Ordner-Programmen, Accessories, CPX-Modulen, Desktop- bzw. Newdesk-Infos, Assign.sys-Dateien etc. lassen sich mit XBoot sogenannte SETs zusammenfassen. Durch diese Aufteilung brauchen Sie für jede Ihrer Anwendungen auch nur genau das zu Laden, was Sie gerade benötigen. Nebenbei ermöglicht XBoot auch den Autostart beliebiger GEM-Programme (auch unter TOS 1.00 und 1.02). Unter MultiTOS und Magic sind mehr als sechs Accessories anwählbar. XBoot läßt sich komplett über Tastatur oder Maus bedienen.



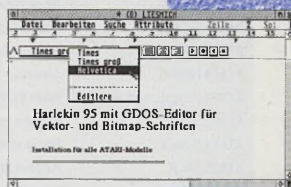
2. Harlekin 95 119,-

Allround-Manager
HARLEKIN 95, das multifunktionale Allround-Talent ist mit seinen mehr als 30 verschiedenen Programm-Modulen jederzeit hilfreich zur Stelle, sei es zum Schreiben eines Briefes, für Notizen oder einen Termin, zum Kopieren von Dateien, zum Übertragen einer Datei per DFÜ oder vielem, vielem mehr. HARLEKIN 95 vereint u.a.: Editor, Informationsmanager, Terminplanung, DFÜ-Terminal, Bildschirmschoner, Disk- & Speichermonitor, Taschenrechner, Datei-Utility, Kopieren & Formatieren,

Makros, RAM-Disk, intelligenten Drucker-Spooler, Zeichensatz- und Tastaturreditor, flexiblen Fileselector, Maus-Spender, ASCII-Tabelle, erweitertes Kontrollfeld und, und, und ... In der neuen Version jetzt auch mit



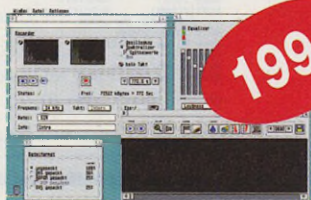
GDOS-Editor und Extended File-Utility, Dateienretter ... MagiMac-kompatibel.



WinCutPRO & WinRecPRO

Das DSP-Sound- und Musik-Studio

Reizen Sie Ihren FALCON musikalisch mal so richtig aus. Mit WinRec PRO lassen sich spielend leicht Musikstücke aufnehmen (Harddisk-Recording) und in bester Qualität speichern (Echtzeitkomprimierung). Zahlreiche Effekte dienen zum Bearbeiten des aufgenommenen Stücks. Das alles geschieht in Echtzeit, so daß WinRec PRO auch als reines



Effektgerät eingesetzt werden kann, z.B. für Karaoke. Alle Effekte lassen sich kombinieren oder sogar selbst kreieren (Effekt Construction Set). Unterstützung von Digitalinterfaces. WinCut PRO bietet ein digitales Mischpult, zum Schneiden und Zusammenfügen einzelner Sequenzen zu einem Musikstück mit den vollen Möglichkeiten und Effekten des DSP-Chips (z.B. Echo, Hall, Noise-Reduktion, Kompressor/Limiter, Karaoke, Cyborg, Pitchbend, Harmonizer, Equalizer).

Sommer, Sonne, heiße Preise!

CrazySounds 2.5

und das Leben wurde heiter

Stellen Sie sich vor, bei einer Fehlermeldung meldet sich der Kanzler zu Wort „Ich finde das zutiefst besorgniserregend!“. Stellt ein Programm eine Frage (z.B. „Daten löschen?“), kommentiert der Rechner das mit „Denk erst nach!“. Somit treten wichtige Mitteilungen auch akustisch in Erscheinung, und das Arbeiten mit dem Rechner wird wesentlich unterhaltsamer. Für Abwechslung ist auch gesorgt, denn CrazySounds 2.5 unterlegt jede Meldung mit unterschiedlichen Sprüchen, und wiederholt sich daher selten. Kurzum – Ihr Rechner lebt! Weitere Funktionen: Vertonen von vielen Ereignissen, Buttons (textabhängig, jedem Button sein eigener Sound • Fensteraktionen • gesprochene Uhrzeit • Konverter mit starken Schneidewerkzeugen und grafischer Anzeige • MagiMac-kompatibel • u.v.m.



Outside 3

5. Virtueller Speicher

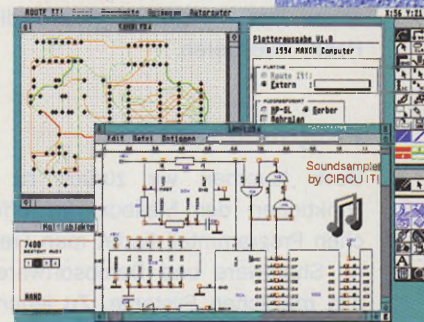
OUTSIDE 3 ermöglicht die virtuelle Speicher-verwaltung auf Festplatte und erweitert den Arbeitsspeicher um bis zu 512MByte. Für alle ATARI-Systeme mit 68030-Prozessor (TT, FALCON, PAK 68).

6. Circuit & Routelt 199,-

Das Platinenlayout-Paket

Circu It! – die unverzichtbare Hilfe beim Aufbau einer Schaltung und beim Platinenentwurf. Ebenso ideal einsetzbar für technische Dokumentationen. gekoppelte Vektorgrafik (Verbindungen werden mitverschoben) • umfangreiche Bauteillebibliothek (über 1000) • SMD-fähig • Bauteileeditor • Kurzschlußtest • Busverwaltung • automatische Bauteilleiste • mehrfaches Undo • umfangreiche Exportmöglichkeiten: PostScript, EPS, Adobe Illustrator, div. Netzlisten (Calay, Multiwire, SPICE), Metafile • MagiMac-kompatibel.

Route It! – der passende Router, legt die Leiterbahnen wie von Geisterhand. Vollautomatischer, interaktiver Autorouter • selbständiges Durchkontaktieren bei doppelseitigen Platinen • manuelles Routen • 1/20-Zoll-Raster • ein- und zweiseitige Platinen • Druck über GDOS auf Drucker und Plotter • PostScript-Ausgabe • MagiMac-kompatibel.



7. Für Umsteiger Calamus 95

Die Windows 95-Edition nur DM 248.-

MAXON Computer • Industriestr. 26 • D-65760 Eschborn • Tel.: 0 61 96 / 48 18 11 • Fax: 0 61 96 / 4 18 85
Schweiz: Invent AG • Alte Dorfstr. 8 • 8166 Niederrangen • Tel.: 0 18 56 / 16 68 • Fax: 0 18 56 / 16 80
Änderungen und Irrtümer vorbehalten!

MAXON
computer

Bestellcoupon

- | | |
|-----------------------------|----------|
| 1. XBoot 3 | DM 75.- |
| Update 1.x/2.x -> 3.1 | DM 40.- |
| Update 3.x -> 3.1 | DM 20.- |
| 2. Harlekin 95 | DM 119.- |
| Update 1.x/2.x/3.x -> 95 | DM 60.- |
| 3. WinCutPRO & WinRecPRO | DM 199.- |
| Update Shareware -> PRO 2.5 | DM 129.- |
| Update PRO -> PRO 2.5 | DM 40.- |
| 4. CrazySounds 2.5 | DM 59.- |
| Update 1.x/2.x -> 2.5 | DM 40.- |
| 5. Outside 3 | DM 89.- |
| Update 1.x/2.x/3.x -> 3.3 | DM 30.- |
| 6. Circuit & Routelt | DM 199.- |
| Update | DM 40.- |
| 7. Calamus 95 | DM 248.- |

Schicken Sie mir die oben angekreuzten Produkte an folgende Adresse:

Name: _____
Straße: _____
Plz, Ort: _____

Datum, Unterschrift: _____

Alle Preise sind unverbindlich empfohlene Verkaufspreise.

Tabelle 1: Mausgruppen

Maus-Gruppe	Beschreibung
A_ATARI	Die englischsprachige ATARIGruppe (ATARINet)
A_EXPL	Englisches ge'talk'e über und unter ATARIs (ATARINet)
A_FALCON	Die englischsprachige Raubvogel-Area (ATARINet)
A_GRAPHICS	Alles über Graphiksoft- und Hardware für ATARIs (ATARINet)
A_PROGRAM	Die englische ATARI-Expertengruppe (ATARINet)
ATARI.DTP	Spezialgruppe zum Thema „Desktop Publishing“ auf ATARI
ATARI-EXP	Für die Experten unter den ST/TT-Anwendern
ATARI.F030	Alles rund um den Raubvogel von ATARI
ATARI.FIDO	Die riesige deutschsprachige ATARI-Area des FIDO-Netzes
ATARI.HARD	Fragen und Antworten zur Hardware-Seite des ATARI ST/TT
ATARI.NEWS	Aktuelle Update-Infos zu ATARI-Software, kurz & bündig
ATARI.Programmieren	Was dem einen sein Turbo, ist dem anderen sein Pure.
ATARI.SOFT	Fragen und Antworten zu Software für den ATARI ST/TT
ATARI.Spiele	Rund um Spiele, die auf ATARI Hardware laufen.
ATARI.TALK	Allgemeines zum Thema ATARI ST/TT/Falcon
ATARI.TEXT	Textverarbeitung auf dem ATARI ist hier das Thema
comp.sys.atari.announce	Important notices for ATARI users. (Mod)
comp.sys.atari.st	Discussion about 16 bit ATARI micros
comp.sys.atari.st.tech	Technical discussions of ATARI ST
GEM.GER	FidoNet-Area - GEM = graphische Oberfläche für ATARI und PC
GEMINI	DIE ATARI-Benutzeroberfläche von S.Eissing & G.Steffens
GFABASIC	Fido-Area GFABASIC.GER für DIE Basic-Variante auf dem ATARI ST
MINT/MTOS	Die Multitasking-Erweiterungen zum ST-TOS
MT.CAT	Für die Anwender von Cat und zugehöriger Programme

Tab. 1: Im MausNet ist der ATARI nach wie vor ein Thema

diesen Netzen elektronische Post auszutauschen. Das Angebot an Diskussionsgruppen setzt sich zusammen aus den MausNet-eigenen und einer Auswahl von Gruppen anderer Netze. In einigen MausNet-Boxen ist dank eines lokalen Gateways die gesamte Newshierarchie verfügbar.

Bei bestimmten Gruppen wurde bewußt auf eine Öffnung für andere Netze verzichtet, um ein »familiäres Klima« zu erhalten. Erstaunlich viele Leute legen Wert darauf. Dies drückt sich auch in der Vielzahl von Treffen aus, die von unterschiedlichen Gruppen organisiert werden. Wer mehr als nur Daten austauschen möchte, der findet im MausNet leicht Gleichgesinnte. Das ist vielleicht auch der Grund, warum seit vielen Jahren so viele Menschen ihre Freizeit in gerade dieses Hobby investieren.

Programmteil

Doch kommen wir zurück zu den Funktionen der Mailbox. Im öffentlichen Programmteil findet man Freeware, Shareware und Demosoftware für alle möglichen Systeme. Zu jedem File sind diverse Informationen gespeichert, mit deren Hilfe man gezielt nach bestimmter Software suchen kann, also z.B. nach einem »Maus-Tausch-Programm« für das Betriebssystem »ST-TOS« (Bild 2). Schaltet man dann noch die Option »Taggen« ein, so

kann man mit einer Art Fileselektor aus allen Files, auf welche die Suchkriterien passen, diejenigen auswählen, die man downloaden möchte. Spezielle Unterverzeichnisse, wie man sie aus anderen Mailboxen kennt, gibt es im Programmteil nur in Ausnahmefällen. Meistens handelt es sich um Files, die nur für Leser bestimmter Gruppen interessant sind, weshalb sie auch als Gruppenprogrammteile bezeichnet werden. Wichtig für Neueinsteiger ist, daß in vielen MausNet-Mailboxen die MausTausch-Programme in einem Gruppenprogrammteil MAUSTAUSCH zusammengefaßt sind.

Anschluß finden

Das MausNet deckt den größten Teil Deutschlands ab und ist auch in der Schweiz und Österreich vertreten. Aus Platzgründen sind aber in Tab. 2 nur ein paar Nummern abgedruckt. Unter dem Menüpunkt »Informationen/MausNet/Boxen-Liste« kann man dort jeweils die komplette Liste abrufen und nach einer MausNet-Box in der näheren Umgebung suchen. Neben den »echten Mäusen« tauchen dort auch die Quark-Boxen auf, die sich in Bedienung und Funktionsweise von den Mäusen unterscheiden. Das kann selbst erfahrene MausNet-Teilnehmer verwirren.

Bei den meisten Mäusen kann man

Tabelle 2: Einige MausBox-Nummern

Name	Nummer	Porttyp
Röfenacht/Bern	0041-31-8320121	Analog & ISDN
Wien	0043-1-2124586	Analog & ISDN
Köln	0221-9808075	Analog & ISDN
Berlin-3	030-6249514	Analog
Leipzig-2	0341-6899322	Analog
Hamburg	040-53897013	Analog & ISDN
Hannover	0511-7243077	Analog & ISDN
Frankfurt	069-96206127	Analog
	069-96206127	ISDN X.75
Stuttgart	0711-5590396	Analog & ISDN
München	089-12392739	Analog & ISDN
	089-1236567	Analog



Bild 2: Diverse Parameter helfen bei der Suche eines Files

sich als Gast einloggen und erst einmal ein wenig umschauen. Den MausTausch kann man aber erst benutzen, wenn man sich als Benutzer eingetragen hat. Dabei ist zu beachten, daß der Realname verwendet werden muß. Außerdem sind der kommerziellen Nutzung enge Grenzen gesetzt. Das MausNet ist eben ein Hobbynet für Privatleute.

Nun sollte man sich der Installation eines MausTausch-Programms zuwenden wie z. B. CAT, dem sich der folgende Artikel widmet. Dann stehen einem bereits alle wichtigen Funktionen zur Verfügung und man kann sie in Ruhe ausprobieren. Davon sollte man intensiv Gebrauch machen, denn früher oder später wird der Sysop um eine Spende für den Betrieb der Mailbox bitten. Der Jahresbeitrag liegt in der Regel zwischen 30,- und 50,- DM. Die genauen Konditionen erfährt man beim zuständigen Sysop.

Das MausNet ist dezentral organisiert. In den verschiedenen angeschlossenen Boxen können viele Dinge unterschiedlich geregelt sein. In diesem Fall helfen die zuständigen Sysops sicherlich ebenso weiter wie bei sonstigen Problemen rund um die Maus. Es sollte also nicht schwer fallen, Anschluß zu finden.

Gabriel Schmidt

Die Elmshorner Computertage 1996

Im regelmäßigen Abstand von zwei Jahren veranstaltet der GOTO-Computerclub aus Elmshorn eine systemübergreifende Computerfachmesse in den Gängen und Sälen der Gesamtschule Elmshorn.

Wie einige von Ihnen vielleicht erinnern werden, ist diese Messe traditionell sehr ATARI-lastig, so daß z.B. vor zwei Jahren nahezu ausschließlich ATARI-Aussteller und Besucher vor Ort waren. Dies ist auch nicht weiter verwunderlich, bedenkt man doch, daß seinerzeit in jeder Abonentenausgabe der ST-Computer ein A5-Messeheft erschien.

Die Zeiten haben sich geändert. Dies mag daran liegen, daß in diesem Jahr keine ATARI-Anwender in der Führungsspitze bzw. der Messeorganisation der Messe waren. So wurden zwar noch immer recht viele Aussteller eingeladen, doch die Werbung im ATARI-Bereich blieb erstmals vollkommen auf der Strecke.

Dennoch konnte der ATARI-Besucher aus dem lokalen Raum den einen oder anderen Anbieter entdecken, der ihm noch nicht bekannt war.

Neuigkeiten waren nicht unbedingt zu erwarten, zumal viele Anbieter sich die Präsentation von Neuheiten für die ATARI-Messe aufheben möchten.

A & T GbR

Hier gab es ein breit gefächertes Angebot rund um Raritäten wie z.B. den VCS 2600, diverse Joysticks, Toner, Trommeln, Ersatzboards u. v. m.

Betz Computer

Der Hamburger ATARI-Fachhändler präsentierte das gesamte Produktangebot rund um den ATARI-Markt. Er gehört wohl zu den letzten Anbietern, die ausschließlich mit ATARI-Hard- und Software handeln und nur auf ausdrücklichen Wunsch auch PC- und

MAC-Angebote machen.

So hat er sich in den vergangenen Jahren als zuverlässiger Partner einen Namen gemacht und trägt auch maßgeblich dazu bei, daß viele Anwender aufgrund des aufrechterhaltenen Service beim System bleiben. Weiter so!

Peter Denk

Ein weiterer Anbieter aus dem Raum Hamburg ist der ATARI-Laden. Dieser ist zwei Tage pro Woche geöffnet. Vor Ort findet man eine reichhaltige Auswahl von Gebrauchtgeräten und Second-Hand-Software. Letzere beinhaltet teilweise interessante Schätze, so daß sich ein Besuch für Fans auf jeden Fall lohnt.

Falke Verlag

Leider konnte der FALKE Verlag zu diesem frühen Termin noch nicht die topaktuelle Ausgabe der ST-Computer & ATARI-Inside präsentieren. Dennoch wurde die Präsenz genutzt, um den Kunden bzw. Lesern Frage und Antwort zu stehen und wichtige Details in Bezug auf die Weiterführung der ATARI-Zeitschrift zu klären.

Klangraum

Die Firma Klangraum ist seit Jahren etablierter Musikfachhandel bzw. Musikstudio im norddeutschen Raum. Das Erfreuliche ist, daß nahezu alles auf ATARI-Systemen realisiert wird. So wurden auf der Messe diverse Workshops bzw. Präsentationen zum Thema Harddiskrecording mit dem Falcon abgehalten. Wenngleich der Live-Gesang nicht hitverdächtig war, konnten sich doch viele PC-Freaks über die Leistungen des ATARI-Raub-

vogels informieren.

R.O.M. logicware

Der papyrus-Produzent bot neben der aktuellen Update-Version zur bekannten Textverarbeitung auch diverse interessante ATARI-Produkte der Firma Hi-Soft aus England an. Hierzu gehören u.a. Lattice C, das Programmierer-Kit und der Video-Master, ein Digitizer für Falcon und ST.

Software Service Seidel

Wie schon in Ulm, erschien der Software Service Seidel auch in Elmshorn mit der gesamten Produktpalette zum Thema ATARI.

Bestseller war jedoch das neue T-Shirt-Kit, das wir Ihnen auch in der aktuellen Ausgabe vorstellen.

Darüber hinaus konnten die Kunden nahezu alle auf dem ATARI-Markt erhältlichen CD-ROMs erwerben.

WBW-Service

Der Bremer ATARI-Anbieter erschien mit einer Menge ATARI-Zubehör, einem Falcon 030 in einem ATARI-Transputer-Gehäuse und einigen Mitgliedern des „ATARI-Club Bremen“.

Woller & Link

Der einzige Anbieter, der wirklich etwas Neues anzubieten hatte, war die Firma Woller & Link aus Berlin. Und zwar wurde eine erste Beta-Release der ATARI-angepaßten Quick-Cam vorgestellt. Ein ausführlicher Testbericht ist in dieser Ausgabe zu lesen. Neben der Vorstellung der Quick-Cam konzentrierte man sich außerdem auf die Präsentation des Jaguar und Lynx.

Fazit

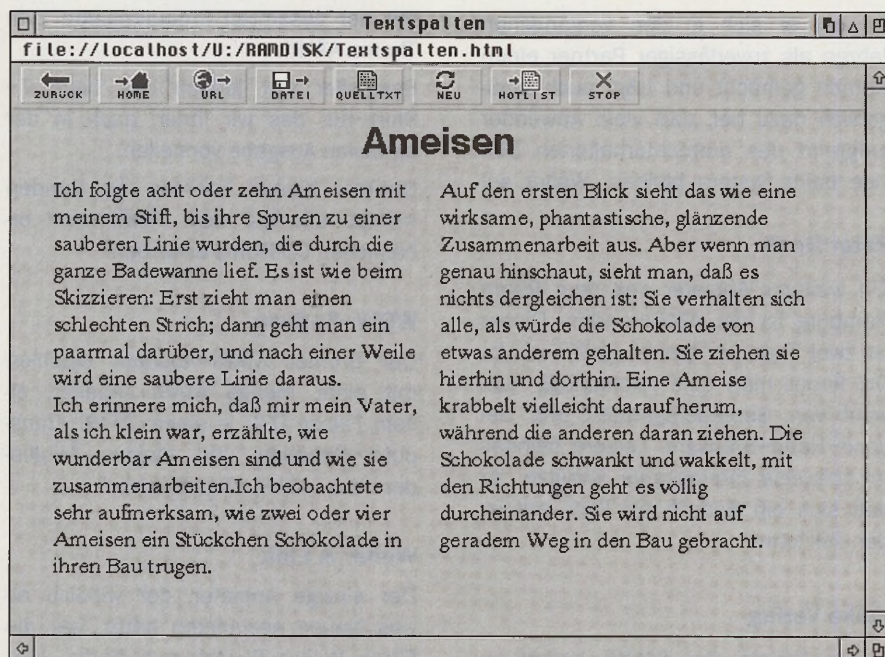
Alles in allem muß diese Veranstaltung für ATARI-Besucher – insbesondere jedoch für die Anbieter – etwas enttäuschend gewesen sein. Vielleicht gibt sich der Club bei der Organisation der Nachfolgemesse in zwei Jahren wieder etwas mehr Mühe bei der Werbung im ATARI-Bereich. Ansonsten können wir nur auf die ATARI-Messe in Düsseldorf verweisen, die in jeder Hinsicht überragender werden sollte.

red.

Jürgen Koneczny

Tips & Tricks zu HTML

Um sich von der Masse der HTML-Dokumente hervorzuheben, muß man sich schon etwas Besonderes einfallen lassen. Mit ein paar Tips & Tricks lassen sich ansprechende Seiten einfach und schnell gestalten.



Tabellen versehen Texte mit beliebigen Layouts

Die Gestaltung eines HTML-Dokuments will wohl überlegt sein. Zuerst sollte sich der Autor über den Inhalt im klaren sein. Dokumente ohne informativen Inhalt werden von den Betrachtern schnell entlarvt und mit Mißachtung bestraft. Als nächstes gilt es, die Struktur des Dokuments festzulegen. Je länger ein Dokument wird, desto wichtiger werden Inhaltsangaben, Orientierungspunkte und Navigationshilfen innerhalb der einzelnen Seiten.

Insbesondere sollte der Autor sich der inneren Zusammenhänge seines Dokuments bewußt sein und sie mit den Möglichkeiten, die HTML bietet (z.B. Links), auch dem Leser zugänglich machen. Schließlich sorgt ein einheitliches Layout des HTML-Dokuments

dafür, daß der Leser sich auf jeder Seite wieder zurechtfindet und sich ohne Umschweife dem Inhalt widmen kann. Ein in dieser Form gestaltetes HTML-Dokument hat schon recht gute Chancen, von anderen wirklich gelesen zu werden. Mit einigen Tags läßt sich die Attraktivität zusätzlich steigern.

Textspalten

Mit Tabellen lassen sich in HTML-Dokumenten Layouts realisieren, wie sie von den Printmedien hinlänglich bekannt sind, so z.B. der Spaltensatz. Für diesen legt man zunächst fest, welche Gesamtbreite die nebeneinander liegenden Textspalten von der gesamten Breite der Seite einnehmen sollen. Im Tag <TABLE> kann die Brei-

te der ganzen Tabelle – bezogen auf die der Seite mit dem Parameter „WIDTH“ – prozentual angegeben werden. Die Tabellenzeile wird wie gewohnt mit <TR>, der Inhalt der Zelle mit <TD> eingeleitet. Bei letzterem wird die Breite wiederum mit „WIDTH“ prozentual festgelegt. Für zwei Textspalten empfiehlt sich als Breite 50%.

Um den Eindruck eines typischen Spaltensatzes zu erreichen, wird der Inhalt der Zellen mit dem Parameter „VALIGN“ noch am oberen Zellenrand ausgerichtet. Je nach Anzahl der Spalten folgen noch die nächsten Zellen, die analog zur ersten aufgebaut sind.

Solch variationsreiche Tabellen können natürlich nicht nur reinen Text frei auf der HTML-Seite platzieren. Auch viele andere HTML-Elemente, insbesondere Grafiken, lassen sich innerhalb von Tabellen effektiv einsetzen.

Grafiken positionieren

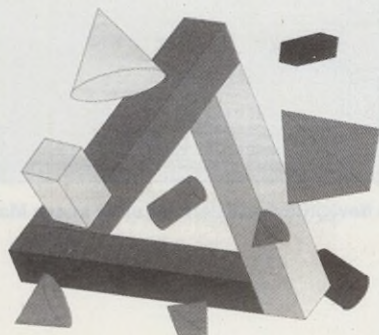
Für Grafiken sieht HTML noch zusätzliche Möglichkeiten der Positionierung innerhalb des Tags vor. So läßt sich die Größe einer Grafik mit den beiden Parametern „WIDTH“ und „HEIGHT“ in Pixel vorgeben. „WIDTH“ legt die Breite und „HEIGHT“ die Höhe des Bildes fest. Für die Darstellung skaliert der Browser die Grafik auf die vorgegebene Größe. Mit dem Parameter „ALIGN“ wird die Position der Grafik gegenüber dem umgebenden Text festgelegt. Mögliche Optionen sind „TOP“, „MIDDLE“ und „BOTTOM“. „TOP“ positioniert den Text an der Oberkante, „BOTTOM“ an der Unterkante und „MIDDLE“ schließlich in der Mitte der Grafik. Mit der Kombination der Parameter läßt sich eine Grafik relativ frei innerhalb des Textes positionieren.

Dynamische Seiten

Normalerweise wechselt ein WWW-Browser nur dann zu einer anderen Seite, wenn der Betrachter explizit den Zugriff anfordert, etwa durch Eingabe einer URL oder Anklicken eines Links. Mit dem Tag <META> wird der Browser angewiesen, ohne Zutun des Betrachters nach Ablauf einer festgelegten Zeitspanne eine andere Seite darzustellen. Auf diese Weise kann man etwa alle paar Sekunden eine

TECHNOBOX Drafter

**Achtung
Preissenkung**



TECHNOBOX Drafter, das meistverkaufte CAD-Programm für Atari-Computer mit Leistungsmerkmalen, bei denen einfach jeder schwach wird...

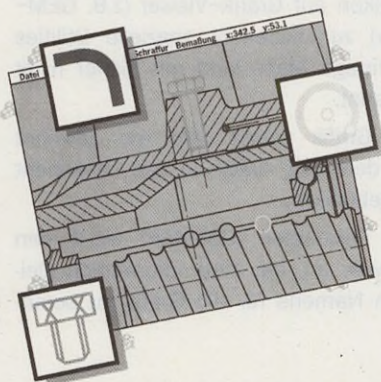
- Perspektivenmodul
- Vollständige Bemaßung
- Symbolverarbeitung
- Schraffur frei einstellbar
- Metafileausgabe für DTP
- Zeichnungen bis DIN-A0
- 9999 Ebenen verfügbar
- Hohe Zeichengenauigkeit
- Farbunterstützung
- Treiber für Ausgabegeräte

Die beispielhafte Benutzerführung und die bestechende Ausgabequalität wird auch Sie beeindrucken. Ein Update auf die Windows-Version von TECHNOBOX Drafter ist übrigens jederzeit möglich.

Die Drafter Symbolbibliothek mit insgesamt ca. 1600 Symbolen aus allen Bereichen können Sie zusätzlich zum Preis von DM 20,- bekommen.

**Statt bisher DM 79,-
jetzt nur noch DM 39,-**

TECHNOBOX CAD/2



Die Vollversion von Technobox CAD/2, für Profis, mit fantastischen Leistungsmerkmalen zum Preis von nur DM 169,-. • Fortschrittlich und einfach zu bedienen • voll in GEM eingebunden • extrem schnell • Großbildschirmunterstützung, Farbdarstellung • Spezielle TT-Version • Virtuelle Speicherverwaltung • Umfangreiches Perspektivenmodul • Sehr umfangreiche Bemaßungs- und Zeichenfunktionen • Export und Import von z.B. GEM, HPGL, DXF und sogar reinen ASC-Dateien • große Anzahl an Ausgabegeräten (vom 9/24 Nadeldrucker über diverse Plotter bis zum Laserbelichter) • Flexible Symbolhandhabung • integrierte Sym-

bolbibliothek mit ca. 1600 Symbolen • Hohe interne Rechengenauigkeit • Lauffähig auf allen Atari-Rechnern ab 640x400 Pixeln und Festplatte, Monochrom oder Farbe.



**Statt bisher DM 169,-
jetzt nur noch DM 79,-**

Heim Verlag GmbH

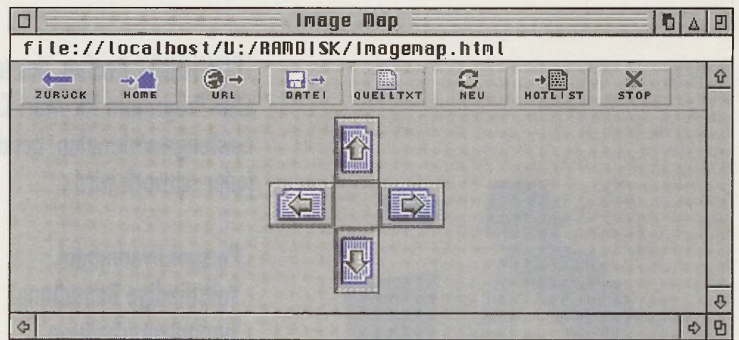
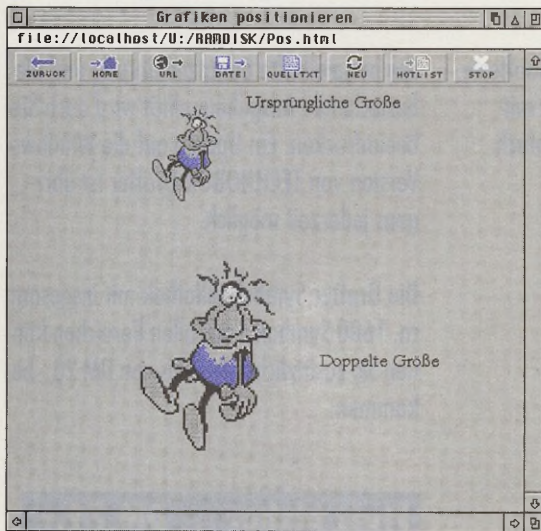
Heidelberger Landstr. 194
64297 Darmstadt-Eberstadt
Tel. (0 61 51) 94 77-0
Fax (0 61 51) 94 77-18

Bitte schicken Sie mir folgende Produkte an nebenstehende Adresse. Alle Preise zzgl. DM 6,- Versandkosten. (Ausland DM 10,-)

- ☐ Technobox Drafter, DM 39,-
- ☐ Drafter Bibliotheken, DM 20,-
- ☐ Technobox CAD/2, DM 79,-
- ☐ Zahlung per Nachnahme
- ☐ Zahlung per Scheck

Adresse:

* Alle Preise sind unverbindlich empfohlene Verkaufspreise.



Buttons für die Navigation realisiert mit einer Image Map

Skalierung und Positionierung von Grafiken

andere Grafik erscheinen lassen, also kleinere Slideshows realisieren. Dazu werden mindestens zwei HTML-Dateien mit nahezu identischem Inhalt angelegt. Sie unterscheiden sich lediglich in den eingebundenen Grafiken. In den HTML-Dateien befindet sich jeweils eine Anweisung, die auf die jeweils folgende Seite verweist. Das komplette Tag für den dynamischen Wechsel der Seite lautet:

```
<META HTTP-EQUIV="REFRESH" CONTENT="5; URL=http://host/datei.html">
```

Diese Anweisung muß unmittelbar dem Tag <HEAD> folgen. Der Parameter „CONTENT“ bestimmt die Zeit in Sekunden, bis die angegebene Seite geladen wird. URL zeigt auf die Datei, auf die zugegriffen wird. Prinzipiell muß die URL natürlich nicht auf eine HTML-Datei zeigen, sondern kann beispielsweise auch auf eine Sound-Datei verweisen.

Die Dateien, auf die der Browser nach der eingestellten Zeit zugreift, sollten natürlich nur wenige Kilobyte groß sein. Ansonsten dürfte dem Betrachter die Lust an diesem Dokument schnell verleidet werden, besonders wenn auf die Daten über das Internet zugegriffen wird.

Anklickbare Karten

Bekanntermaßen können in HTML-Dokumenten Grafiken als Links fungieren. Image Maps sind der nächste Schritt, in denen sogar einzelne Berei-

che einer Grafik jeweils einem Link zugeordnet werden. Mögliche Anwendungen sind beispielsweise Grafiken, die eine komplette Button-Leiste darstellen und mit deren Hilfe man durch die Hierarchie eines HTML-Dokuments navigieren kann.

Einmal kann man Image Maps mittels Interaktion zwischen Browser und Server realisieren. Dazu hält der Server eine Map-Datei bereit, in der die Zuordnung der Bereiche zu den jeweiligen Links festgehalten ist. Leider gibt es noch kein einheitliches Format für Map-Dateien, so daß jeder Server seine eigene haben will. Der schwerwiegendere Nachteil ist aber, daß man zur Auflösung der Links stets eine Netzwerkverbindung zum Server benötigt. Eine für einfache Anwendungen wesentlich geeignetere Methode, Image Maps einzusetzen, ist, die Map-Informationen direkt in die HTML-Datei zu integrieren. Dieses Vorgehen funktioniert dann auch auf einem Rechner ohne Internet-Zugang.

Dazu definiert man mit <MAP> innerhalb des Body die Karte. Der Karte wird mit dem Parameter „NAME“ ein Name zugewiesen, um sie mit einer Grafik verknüpfen zu können. Das Tag <AREA> legt jeweils einen Bereich innerhalb der Grafik fest, der einem Link zugeordnet wird. Der Parameter „SHAPE“ bestimmt die Form des Bereiches, „COORDS“ die Koordinaten in Pixel. Als Form gibt es das Rechteck „RECT“, den Kreis „CIRCLE“ und das Vieleck „POLY“. Das Rechteck wird durch die zwei Koordinaten x_1 , y_1

und x_2 , y_2 definiert, welche die linke obere und rechte untere Ecke angeben. Der Kreis wird mit den Koordinaten des Mittelpunkts x , y und dem Radius r angegeben. Beim Vieleck werden jeweils die Koordinaten der Ecken angegeben, wobei die letzte Ecke mit der ersten automatisch verbunden wird. Mit einem Vieleck lassen sich sehr komplex Image Maps definieren. Zur Bestimmung der Koordinaten kann man auf der TOS-Plattform leider nur auf Pixelgrafik-Programme (z.B. Papillon, Stella) oder bei fertigen Grafiken auf Grafik-Viewer (z.B. GEM-View) zurückgreifen; spezielle Utilities für Image Maps sind mir bisher nicht bekannt.

Die Grafik selbst wird wie gewohnt mit dem Tag in das Dokument eingebunden.

Der Parameter „USEMAP“ weist den Browser an, die Map-Information gleichen Namens für die Grafik zu benutzen.

Noch mehr

Unzählige weitere Tips & Tricks zu HTML findet man als Autor natürlich in den unendlichen Weiten des WWW. Neben vielen schön gestalteten Dokumenten findet man dort allerdings auch jede Menge Negativbeispiele. „Weniger ist oft Mehr“ gilt eben auch für HTML-Dokumente.

Jürgen Koneczny

Listing 1

```

<!; ***** ;>
<!; * Textspalten.html * ;>
<!; ***** ;>

<HTML><HEAD>
<TITLE>Textspalten</TITLE>
</HEAD>
<BODY>

<H1 ALIGN="CENTER">Ameisen</H1>

<TABLE WIDTH="90%" ALIGN="CENTER">
<TR><TD WIDTH="50%" VALIGN="TOP">
Text der 1. Spalte
</TD><TD WIDTH="50%" VALIGN="TOP">
Text der 2. Spalte
</TD></TR>
</TABLE>

</BODY>
</HTML>

```

Listing 3

```

<!; ***** ;>
<!; * Imagemap.html * ;>
<!; ***** ;>

<HTML><HEAD>
<TITLE>Image Map</TITLE>
</HEAD>
<BODY>

<MAP NAME="Pfeile">
<AREA SHAPE="RECT" COORDS="44,0,75,44"
HREF="oben.html">
<AREA SHAPE="RECT" COORDS="44,75,75,120"
HREF="unten.html">
<AREA SHAPE="RECT" COORDS="0,44,44,75"
HREF="links.html">
<AREA SHAPE="RECT" COORDS="75,44,120,75"
HREF="rechts.html">
</MAP>

<P ALIGN="CENTER">
<IMG SRC="Imagemap.gif" BORDER="0"
USEMAP="#Pfeile">
</P>

</BODY>
</HTML>

```

Aufgepeppt

Netscape und Microsoft haben für ihre jeweiligen Browser Tags eingeführt, die noch nicht oder nicht in der Form in den Standard eingegangen sind. Alle hier besprochenen Tags können von CAB verarbeitet werden. Da CAB sich an Netscape Navigator dem Browser mit dem größten Marktanteil orientiert, wird jedes HTML-Dokument, das für CAB erstellt wurde, auch von Netscape Navigator ohne Probleme angezeigt. Der umgekehrte Weg ist zwangsläufig nicht ohne weiteres garantiert. Genau hier liegt auch das grundsätzliche Problem von Herstellererweiterungen: Sie machen die Dokumente meistens attraktiver (zumindest geben sie dem Autor mehr Spielraum in der Gestaltung), zugleich besteht aber die Ge-

Listing 2

```

<!; ***** ;>
<!; * Pos.html * ;>
<!; ***** ;>

<HTML><HEAD>
<TITLE>Grafiken positionieren</TITLE>
</HEAD>
<BODY>

<P ALIGN="CENTER">
<IMG SRC="Figur.gif" ALIGN="TOP">
Urspr&uuml;ngliche Gr&ouml;&szlig;e
</P>
<P ALIGN="CENTER">
<IMG SRC="Figur.gif" WIDTH="208" HEIGHT="232"
ALIGN="MIDDLE"> Doppelte Gr&ouml;&szlig;e
</P>

</BODY>
</HTML>

```

Listing 4

```

<!; ***** ;>
<!; * Dynamisch;1.html * ;>
<!; ***** ;>

<HTML><HEAD>
<TITLE>Dynamisches Dokument #1</TITLE>
</HEAD>
<META HTTP;EQUIV="REFRESH" CONTENT="5;
URL=Dynamisch;2.html">
<BODY>

</BODY>
</HTML>

<!; ***** ;>
<!; * Dynamisch;2.html * ;>
<!; ***** ;>

<HTML><HEAD>
<TITLE>Dynamisches Dokument #2</TITLE>
</HEAD>
<META HTTP;EQUIV="REFRESH" CONTENT="5;
URL=Dynamisch;1.html">
<BODY>

</BODY>
</HTML>

```

fahr, daß andere Browser von dem Inhalt des Dokuments vollkommen ausgeschlossen bleiben. Normalerweise ignoriert ein Browser zwar unbekannte Tags und stellt die Information zwischen ihnen trotzdem dar. Manche Erweiterungen verschließen sich diesem Ansatz aber, und ein Browser der diese nicht beherrscht, kann auch die Information nicht mehr anzeigen (z.B. Netscapes Frames).

Letztendlich hat der Autor die Verantwortung dafür, ob nur Leser mit dem „richtigen“ Browser seine Dokumente lesen können oder ob sie für alle Standard-konformen Browser ohne Einschränkung interpretierbar sind.

Filipe Pereira Martins

„Last exit to SL“

Magi Calamus SL 96 – ein faires Angebot!

Wieso eigentlich „Last exit to SL“? In Anlehnung an den Titel des Kinofilmes „Last Exit to Brooklyn“ möchte ich die wichtigste Information zuerst bringen: Alle Calamus 1.0-User können letztmalig zum fairen Aufpreis auf den aktuellen Calamus SL 96 upgraden. Wer die Upgrade-Phase verpaßt, muß wohl oder übel einen neuen Calamus SL 96 erwerben.

Kontroverse Diskussionen im Mausnet und Internet ...

Calamus-SL-Updates waren schon immer ein heiß diskutiertes Thema. In vielen Maus- und Internet-Foren wurde insbesondere über die letzten beiden Updates kontrovers diskutiert. Um die Situation auf den Punkt zu bringen: Es stellen sich im Prinzip nur zwei Fragen:

- 1) Lohnt es sich upzudaten?
- 2) Was kostet das Update?

Calamus-SL-96-Upgrade: Es lohnt sich wirklich, upzugraden!

Zugegeben: Ich habe mich sehr über die unterschiedliche Behandlung von ATARI- und MagiC Mac-Usern geärgert und dies in meinem Artikel auch geäußert, denn nur durch konstruktive Kritik kann etwas geändert werden. Auch wenn das letzte Update mich nicht überzeugt hat, so war man diesmal doch mehr als fair und bemüht,

begangene Fehler wieder gutzumachen. Wer immer noch einen Calamus 1.0 besitzt, sollte die einmalige Chance nutzen und auf den SL 96 upgraden, denn die drei neuen Zusatzmodule und Alvar Freudes Rastergenerator sind jeweils einzeln schon ihr Geld wert, erst recht zusammen im SL-96-Upgrade-Bundle.

Upgrade-Preise

Ein SL-96-Upgrade kostet 398,- DM, sollten Sie noch eine uralte 1.0-Version besitzen, so ergreifen Sie die Chance: Aktualisieren Sie diese auf SL 96.

Denn nach der Upgrade-Phase wird Ihr alter Calamus 1.0 nichts wert sein. Außerdem werden Sie viel Freude am stabilen Calamus SL 96 haben.

Neue SL-96-Module

Gravierende Probleme, die viele Anwender bisher sehr gestört haben, wurden mit der aktuellen Calamus-SL-96-Version endlich ausgeräumt. Größtes Manko des SL bis zum 95-Release war der PKS-Write-Editor. Dieses Modul war für viele Anwender eine Geduldsprobe, da es nur notdürftig unter MagiC und MagiC Mac lauffähig war. Endlich kann man getrost auf PKS Write verzichten und Eddie von „adequate systems“ in der Light-Version nutzen. Außerdem gibt es ein Ausschießmodul – ebenfalls

light – von Michael Kammerlander, welches bis zu 1.200 dpi unterstützt. Das dritte neue Modul ist FrankLIN (light) und ist ein komfortabler Kennlinieneditor von Frank Tag.

Der Knüller des Calamus SL 96-Upgrades: Alvar Freudes Rastergenerator

Die große Sensation – soweit es die SL-96-Module betrifft – ist der neue Rastergenerator von Alvar Freude. Der ist endlich von bekannten Fehlern befreit, wirklich schnell, stark optimiert und ist als einziges SL-96-Modul eine echte Vollversion. Wow! Da kommt wahre Freude auf!

Die Preise ganz konkret und kurzgefaßt:

Upgrade Calamus S und SL	398,- DM
Upgrade Calamus 1.0x	498,- DM
Upgrade ohne Zusatzmodule	298,- DM

Bald schon werden die alten Calamus-SL-Versionen passe sein, denn Module für den Calamus SL 93 (!) werden mit dem Erscheinen des SL 96 definitiv eingestellt! Da auch alle aktiven Calamus-Belichtungsstudios den Schritt zum SL 96 gehen werden, um die aktuellen Versionen der Module nutzen zu können, so ist es natürlich, daß der größte Teil der Anwender das SL-96-Upgrade wahrnehmen wird. Außerdem sind die neu erscheinenden Module an MagiC 5.0, MagiC PC, MagiC Mac 2.0 und den SL 96 angepaßt: lange Dateinamen und endlich eine moderne Oberfläche.

Neues Design

Nachdem wir ganz konkret die neuen Module und Preise besprochen haben, möchte ich mich auch dem äußeren Wert zuwenden: dem Design. Dieses ist sehr zeitgemäß, denn endlich beherrscht der Calamus SL Popups, Radiobuttons, Checkbuttons und Flydials (verschiebbare Dialoge mit einer umgeknickten Ecke).

Soweit so gut, mag mancher jetzt denken. Das neue SL-96-Upgrade lohnt sich auf jeden Fall für Calamus 1.0x- und S/SL-Anwender. Doch was hat es mit dem Upgrade ohne Zusatzmodule auf sich? Alle, die bereits Vollversionen von Eddie, FrankLIN und



The-

totgeglaubte leben... ...länger (Teil 2 / 1996)

Anzeige

► Alles rund um den ATARI-Computer

Trommel (original ATARI) für Laserdrucker SLM 605	169,00 DM
Toner (Original ATARI) für Laserdrucker SLM 804	49,00 DM
Monitor-Adaptor für Falcon (zum Anschluß von SM 124)	10,00 DM
1040 ST/E-Tastatur (deutsch) o. Prozessor	19,00 DM
TT030 Festplatten-Kit	19,00 DM
Mega STE-Keybord (deutsch)	59,00 DM
Kaltgerätekabel-Verlängerung	3,00 DM

► Alles rund um Spielekonsolen

Jaguar 3-Button-PAD Neuer Falcon- & Jaguar-Controller, Rarität, da in grau	19,00 DM
CX 24-Joystick / pad	5,00 DM
CX 78-Analog-Joystick	5,00 DM
LYNX-Power-Battery-Pack	
Passen für 6 große Batterien, Wird in die Buchse für das Netzgerät gesteckt: 6 Stunden Spielspaß pur!	10,00 DM
LYNX-Transporttasche Geeignet für den LYNX I oder LYNX II und etwa 8 - 10 Spiele, im LYNX-Design.	15,00 DM
LYNX-Transportkoffer (groß)	
Geeignet für den LYNX I oder II, über 40 Spiele, Zubehör usw.	39,00 DM
LYNX-Netzteil (Original von ATARI)	15,00 DM
COM-LYNX-Kabel	5,00 DM
LYNX-Zigaretten-Anzünder-Adapter	10,00 DM
ATARI 800 XL-Computer Originalverpackt von ATARI zzgl. einer Datasette, Grafikerweiterung, Druckeranschluß, einem Joystick und einem Überraschungsprodukt (Lasergun oder Video-Touch-Pad oder ...)	59,00 DM
VXS 2600 - Spielekonsole Originalverpackung zzgl. zwei Joypads und zwei Spielen unserer Wahl (darunter 1 Mal Mrs. Pacman) und Netzteil, deutsche Geräte.	19,00 DM
Lasergun XE 2001 Geeignet für den VCS 7800, ATARI XE- und XL-Computer	19,00 DM

► VCS-7800 Spiele

Milipede	9,00 DM
Moonpatrol	9,00 DM
Archon	9,00 DM
Pacman	15,00 DM
Centipede	9,00 DM
Crack'es	9,00 DM
Crossbow	9,00 DM
Mean 18 Golf	9,00 DM
Planet Smashers	5,00 DM
Tennis (auch VCS 2600)	9,00 DM
Mrs. Pacman (auch VCS 2600)	9,00 DM
uvm.	

► Alles rund um den Portfolio

HPC 501 Eprommer 512 k	89,00 DM
512 k Eprom-Card	29,00 DM
HPC 1 Mb Eprommer	99,00 DM
1 Mb Eprom-Card	39,00 DM
Portflio-Basic	
Das Original von ATARI	79,00 DM
Science Card	39,00 DM
PC Applications Software	39,00 DM
Utilitie Cards	39,00 DM
Finance Card	39,00 DM
Seriellles Interface	79,00 DM
Paralleles Interface	69,00 DM

Versandadresse:

FALKE Verlag
Ehndorfer Str. 108
24537 Neumünster

Tel. 0431 / 27 365
(Mo. und Mi. 10.00 - 13.00 bis 14.00 - 17.00)
FAX: 0431 / 27 368

Versandbedingungen:

Vorkasse DM 6,-
Nachnahme DM 10,-
Ausland DM 15,- (nur EC-Scheck)

dem Ausschießmodul besitzen, wollen die Light-Versionen natürlich nicht zusätzlich erwerben. Für solche User bietet sich das Upgrade ohne Zusatzmodule für 298,- DM an.

Ausblick

Man könnte an dieser Stelle einen Ausblick auf Calamus 97 machen, doch dies wäre rein spekulativ. Statt dessen ziehe ich es vor, kurz drei neue Module vorzustellen und einen Ausblick auf mgi's Zukunftsstrategie zu wagen.

FrankLIN 2.1

Calamus goes Photoshop

Wie ist das gemeint? Der neue FrankLIN 2.1 – ein exzellenter Kennlinienneditor – bietet erstmals ein echtes Preview an, und bezüglich des „Look & Feel's“ hat man sich an Adobes Photoshop orientiert. Der User kann den Ausschnitt mit der Maus positionieren und verschieben. Vergrößern bzw. Verkleinern ist in 5-%-Schritten möglich. Optional kann man auch eigene Prozentwerte eingeben, und zwar bis zu 5.000 %. Der Calamus SL wird somit zu einem noch intuitiveren DTP- und EBV-System, das keinen Vergleich mit Mac- oder Windows-Software scheuen muß, sondern im Gegenteil neue Maßstäbe setzt. Auch der Preis ist eher bescheiden: 99,- DM sind angesichts der Leistung eine sinnvolle Investition.

Sonst gibt es noch das neue Meß-

Modul für 89,- DM (invers-Disk #18) und das Selekt-Tool.

Das Meß-Modul erlaubt es, maßstabgetreu zu arbeiten, indem man die bekannten Dimensionen – z.B. Länge und/oder Winkel – eingibt.

Wer Beschriftungsfolien für Fahrzeuge oder Messekataloge und Prospekte etc. entwerfen muß, wird dieses Modul rasch als unentbehrlich ansehen.

Das Selekt-Modul

Zu guter Letzt noch das Selekt-Modul: Dieses erlaubt, effektiv Rahmen zu selektieren. Dabei ist es unerheblich, ob man lediglich auf der aktuellen Seite arbeitet oder nur auf bestimmten Seiten oder gar das komplette Dokument bearbeiten möchte. Auch dieses nützliche SL-Modul kostet 89,- DM. Es ist als invers-Disk #19 erhältlich und ab Calamus SL 94 lauffähig.

Wichtig: Calamus SL 93 wird nicht mehr unterstützt

Prinzipiell gilt: Calamus SL 93 wird von aktuellen Modulen NICHT (!) mehr unterstützt. Wer immer noch mit Calamus SL 93 arbeitet, sollte sinnvollerweise jetzt auf SL 96 upgraden, sonst verliert er den Anschluß, und es bleiben ihm alle aktuellen Module verwehrt.

mgi's Zukunftsstrategie

Mancher sah schon das Ende des Calamus SL angebrochen. Doch zum

Glück kam es anders. Calamus NT ist eher die Ausnahme und Calamus 95 für Windows95 konnte die Position des SL nicht schwächen, sondern eher stärken. Ohne mgi's Niedrigpreistaktik hätte Calamus 95 angesichts des Xpress von Pagemaker & Quark wirklich keine nennenswerte Chance, denn die Konkurrenz hatte genügend Zeit, sich ihre Marktanteile zu sichern.

Calamus SL

Die Zukunft ist gesichert!

Dies ist überwiegend dem Hades 040/060, der vielfach in Belichtungsstudios eingesetzt wird und den Apple Power Macs und den Apple-Clones zu verdanken, die dank Magic Mac den Apple zur idealen DTP- und EBV-Heimat machen. Während Apple Rechner mit 100 bis 200 MHz anbietet, beginnen Mac Cloner wie Power Computing mit minimal 180 MHz und gehen z. Zt. bis zu 225 MHz. Wenn dieser Artikel erscheint, sind die 250 oder gar 275 MHz-Clones wahrscheinlich schon im Handel.

Fazit

Endlich wieder ein SL-Upgrade, das uneingeschränkt Freude bereitet und jede Mark, die es kostet, wert ist. Dies ist ein weiteres Zeichen für die ungebrochene Dynamik des ATARI-Software-Marktes.

Fillipe Perelra Martins

POWER PD Pakete ATARI ST	1. Spiele 2. Anwendungen 3. Farbspiele 4. Einsteiger 5. Clip-Arts V1 6. Midi & Musik V1 7. Erotik >16 J.	8. Farbspektakel 9. Erotik, I >16 J. 10. Digimusk 11. Wissenschaft 12. Utilities 13. TOP ACC's 14. DTP	15. Business 16. Quiz & Party 17. Sportspiele 18. Lernen 19. Signum-PD 20. Ballerspiele 21. Clip-Art V.2	22. STE-Demos, f 23. Zeichnen 24. Brettspiele 25. Clip-Art V.3 26. Dalenbanken 27. Schule 28. Adventure/Sim	29. Farbbilder 30. Midi & Musik V2 31. Haushalt/Fam. 32. Spiele V.2 s/w 33. Farbspiele V.2 34. Finanzen/Börse 35. DFÜ/BTX	35 Pakete • je 5 Disketten • randvoll mit TOP PD-Programmen • je Paket nur DM 15,-
ATARI-SPIELE Airbus A-320 USA 69,95 Chaos Engine 49,95 Amberstar 49,95 Fire & Forget II 29,95 Blue Angels 29,95 Populous 29,95 Out Run Europa 29,95 Hard Drivin' 29,95 Another World 29,95 Bonanza Bros. 29,95 Dragons Lair II 29,95	 ... für Kinder Kid Gloves 29,95 Kid Gloves II 29,95 Car Up 29,95 Minigolf 19,95 Terry's Big Adventure 10,-	PREISKNÜLLER Day of the Viper 10,- Bad Company 10,- Passing Shot Tennis 10,- No Second Prize 10,- Greg Norman Golf 10,-	Pipe Mania 10,- Iron Lord 10,- Rampage 10,- Aquanaut 10,- Cartoon Capers 10,- Spiderman 10,-	Fighting Soccer 15,- Great Court Tennis II 20,- Oriental Games 20,- Skid 2 15,- Turrican 15,- The Second World 20,-	★ SPIELE-PACKS ★ Challengers (5 Spiele) 49,95 Stuntcar Racer, Kick Off, Super Ski, ... World Cup 90 (3 Sp.) 39,95 Kick Off, Int. Soccer, Track Suit Manager Mind Games (3 Spiele) 49,95 Waterloo, Austerlitz, Conflict Europe Magnum (5 Spiele) 39,95 RVF Honda, Oriental Games, Great Court... - Scarfakel an SI/E, 2m 24,95 - Atari-Maus 29,95 STAccounts 49,95 Geschäftsprogramm für kl. & mittl. Betriebe	
MARKERT Computer					Eichholzweg 11 * 97922 Lauda Tel.: 09343/3854 * Fax: 09343/58411 Tel. ab 13.45 Uhr 07931/52828	
					Versandkosten: Vorkasse 6,95 DM / Nachnahme: 9,95 DM P.S. Unsere Katalogdisk für ATARI gibt's gratis!	

BUCHFÜHRUNG LEICHT GEMACHT

Comptable

Das Buchführungsprogramm

Comptable plus

Das Buchführungsprogramm
mit Bilanzierung

erhältlich für:

- ▶ ATARI ST, STE, TT und Falcon
- ▶ Apple Macintosh (mit MagiCMac)
- ▶ PC (mit Microsoft Windows)

COMPTABLE/PLUS ist ein **Buchführungsprogramm** für kleine und mittlere Betriebe, Freiberufler, Selbständige und Privathaushalte. Durch sein gut durchdachtes und benutzerfreundliches Konzept bietet es – sowohl für den Anfänger als auch für den Profi – das ideale Werkzeug zur Bewältigung der Buchhaltung.

- Nutzbar für gewerbliche und private Buchführung
- mandantenfähig (Namen von Buchungsdateien frei wählbar)
- Passwortschutz für Buchungsdateien
- doppelte Buchführung mit automatischer Führung von Steuerkonten
- die Buchungen für ein Jahr werden in einer einzigen Datei verwaltet, alle Aus-

wertungen sind für einzelne Monate, Quartale oder das ganze Jahr abrufbar • bis zu 10 verschiedene Steuersätze frei definierbar • Berücksichtigung von per Ust.-Vorankündigung entrichteten Beträgen bei der Umsatzsteuer-Jahresauswertung • frei definierbare Kontenrahmen (5-stellige Kontonummern) – somit können u.a. alle gängigen Industriekontenrahmen definiert werden.

The screenshot shows the 'Buchungsmaske' (Booking Mask) window. It includes fields for 'Datum' (Date) set to 12.01.95, 'Konto' (Account) 01000, 'Gegenkonto' (Counter Account) 21100, 'Betrag' (Amount) 78,50, and 'Beleg-Nr.' (Document Number) 00010. There are also buttons for 'Buchungstext' (Booking Text) and 'MWST-Satz' (VAT Rate). On the right, there's a 'Buchungs-Memory' section with a list of recent transactions and buttons for 'Einfügen' (Paste) and 'Entfernen' (Remove).

COMPTABLE ST	230,-
COMPTABLE ST PLUS	460,-
COMPTABLE Windows	298,-
COMPTABLE PLUS Windows	478,-
MagiCMac	269,-
Demoversion	je 10,-

K-FAKT ST V3.00

Das Fakturierungsprogramm für alle Atari-Rechner

K-FAKT ST V3.00 unterstützt die Auftragsabwicklung in kleinen und mittelständischen Betrieben wie z.B. Autowerkstätten, Versandbetrieben und durch integrierte Stücklistenverwaltung auch in Produktionsbetrieben.

K-FAKT ST V3.00 bietet durch volle Integration in die Benutzeroberfläche GEM einfachste und logische Bedienung und durch seinen Funktionsumfang schnelles und effektives Arbeiten.

K-FAKT ST V3.00 bietet Ihnen unter anderem:

- Adressenverwaltung
- Lager/Artikelverwaltung
- 3 verschiedene Ausgabeformulare für jedes Dokument
- Unterscheidung zwischen Liefer- und Rechnungsanschrift
- Automatisches Mahnwesen

K-FAKT ST V3.00

statt 498,-

jetzt nur noch **DM 298,-**
Demoversion DM 10,-

E-Mail: HeimVerlag@AOL.COM

Heim Verlag GmbH

Heidelberger Landstr. 194
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon (0 61 51) 94 77-0
Telefax (0 61 51) 94 77-18

Bitte schicken Sie mir folgende Produkte an nebenstehende Adresse. Alle Preise zzgl. DM 6,- Versandkosten. (Ausland DM 10,-)

- ☐ _____
- ☐ _____
- ☐ _____

Ich zahle:

- ☐ per beiliegendem Scheck
- ☐ per Nachnahme

Adresse:

Name: _____

Straße: _____

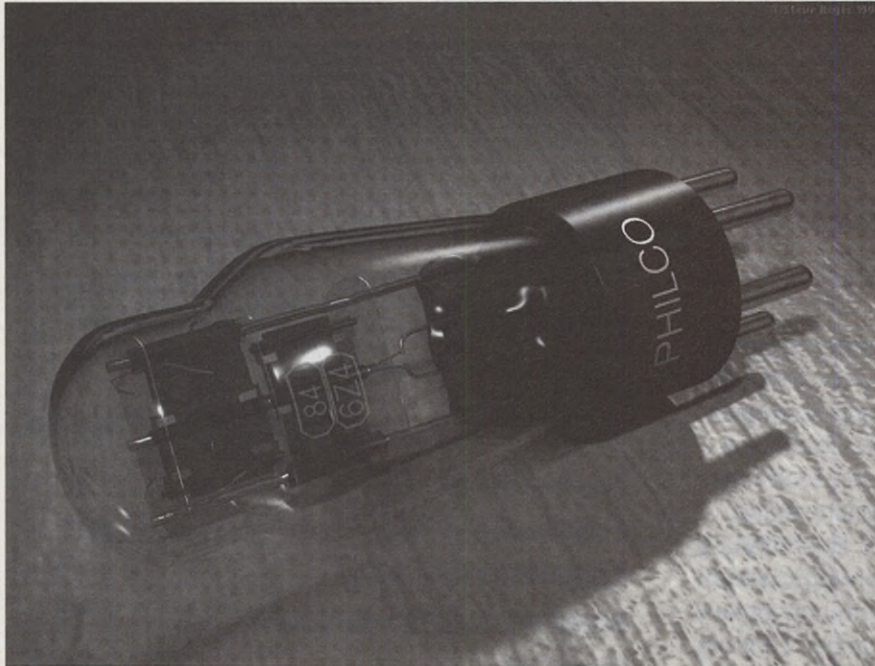
PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Alle Preise sind unverbindlich empfohlene Verkaufspreise.

Steffen Heinicke

3-D-Grafiken und Cyberwelten



Mit dem POV-Raytracer erstellte Grafik

3-D-Grafiken und Cyberwelten sind Schlagworte unserer Zeit. Filme wie „Jurassic Park“ wären ohne Raytracing bzw. Rendering nie realisiert worden. Auch für ATARI-Rechner gibt es eine gute Auswahl entsprechender Software, die den Einstieg in die virtuelle Filmproduktion gewährt.

Wer sich mit 3-D-Computergrafik und Animation auf dem ATARI beschäftigt, steht oftmals vor dem Problem, zwar die gängigsten Körper und Formen erstellen zu können, aber das Erstellen komplexer Landschaften erscheint ihm unmöglich. Auf anderen Systemen gibt es zu diesem Zweck spezielle Programme wie z.B. VISTAPRO u. ä. Um jedoch ein befriedigendes Ergebnis zu erhalten, benötigen Sie keine teure und angeblich „professionelle“ Lösung. Nein, es geht auch mit ein wenig Einfallsreichtum und auf ein paar Umwegen.

Als Hilfsmittel benötigen Sie zum Erzeugen der dreidimensionalen Landschaft einige Programme: ein beliebiges Grafikprogramm, welches DEGAS-

PI1-Bilder abspeichern kann, den 3-D-Editor CyberSculpt, evtl. einen Bildkonverter und ein Raytracing-Programm, das etwas mit Image Mapping anfangen kann – wie z.B. Phoenix 3D oder Raystart 3.0 – und ein etwas älteres Programm namens TERRAIN, ein Programm, das aus zweidimensionalen DEGAS-PI1-Bildern dreidimensionale Drahtgitternetze berechnet und diese als 3D2-Dateien exportiert. Dieses Programm gehört zu einem Programmpaket aus dem Hause Lexicor. Das GENISSES-Paket beinhaltet ein Programm zum Erzeugen eines Sternenscrolling, ein Programm zum Erzeugen von Planeten mit Ozeanen, Bergen und Polen und eben TERRAIN. Diese Programme sind alle schon ein wenig in die Jahre gekommen und nicht ausgereift.

Grundlagen

Verdeutlichen Sie sich bitte einmal, was Sie alles für eine Landschaft benötigen:

Da ist die Form der Landschaft, die Daten ihrer Höhen und Tiefen und deren Ausdehnung im Raum.

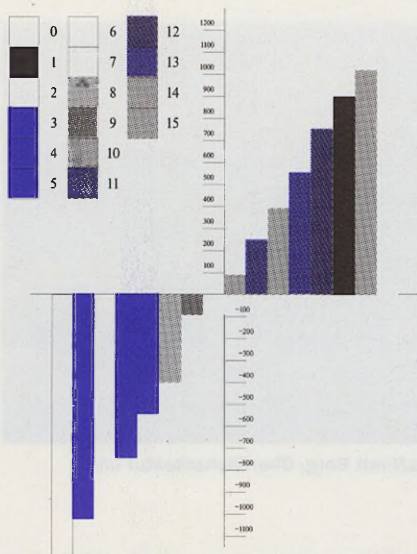
Dann die Oberfläche, also ihr farblicher Aspekt.

Nun ist noch wichtig, ob Sie eine real existierende Landschaft erzeugen oder eine Phantasielandschaft erstellen wollen.

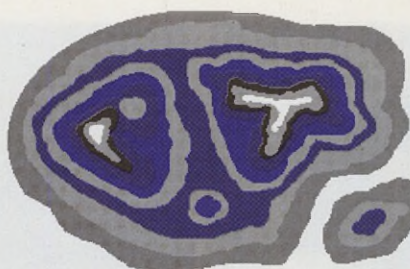
Im ersten Fall benötigen Sie eine Luftaufnahme der Landschaft, in der die Höhenunterschiede deutlich erkennbar sind (wie in geographischen Karten). Das Bildmaterial wird eingescannt und in das DEGAS-Format umgewandelt. Durch die Wahl des DEGAS-Formates auf 16 Farben und seiner festen Größe von 320x200 Pixeln stoßen Sie schnell an die Grenzen des Machbaren. Da sich TERRAIN nicht an Farbwerten orientiert, sondern an Palettennummern, bringt es nichts, einfach einen Fluß blau zu malen und die Wiese grün. Anhand der Grafik erkennen Sie, welche Farben höhere oder niedrigere Werte erzeugen. Aus 16 Farben ergibt sich, daß natürlich auch nur 16 Höhen erzeugt werden können. Sie werden beim Ausprobieren jedoch feststellen, daß TERRAIN den meisten Ansprüchen genügt.

TERRAIN

Nach dem Starten von TERRAIN geben Sie die Genauigkeit ein, mit der das Programm die Vorlage abtasten soll. Das heißt: je höher der Wert, desto höher die Genauigkeit. Dabei sind Werte zwischen 5-100 erlaubt. Ein Wert von beispielsweise 5 teilt das Bild in 5x5 – also 25 Quadrate – auf. Hier empfiehlt es sich wieder einmal, Erfahrungswerte zu nutzen. Das kann je nach System variieren, da hier wie mit fast allem, was mit 3-D-Berechnungen zu tun hat, gilt, je schneller der Rechner und je mehr Arbeitsspeicher, desto besser. Danach geben Sie einen Wert ein, der bestimmt, wie die Punkte zueinander ausgerichtet sind. Außerdem können Sie wählen, ob zwischen den verschiedenen Höhen noch Zwischenschritte berechnet werden



Die Palettennummern der Farben und die daraus resultierende Höheninformation.



Degas-Vorlage

sollen. Dies empfiehlt sich immer, wenn nicht so starke Höhenunterschiede entstehen müssen, sondern nach und nach ein Anstieg der Höhe erfolgen soll (ausprobieren). Meist wird so ein viel natürlicheres Aussehen der Landschaften erreicht. Nach Eingabe der Parameter öffnet sich eine Dateiauswahlbox. Sie können nun das Degas-Bild einladen. Es erscheint dann auf dem Monitor. Jetzt nehmen Sie mit den Cursortasten die Feinabstimmung vor. Haben Sie diesen Vorgang beendet, erscheint nach dem Drücken der CLR-Home-Taste wieder die Dateiauswahlbox. Nun können Sie Ihre Landschaft als 3D2-Datei sichern.

Cyberskulpt

Danach starten Sie CyberSculpt und laden die Datei ein. Da das Gebilde sehr komplex sein kann, wird es möglicherweise einen Moment dauern, bis der Computer das Objekt aufgebaut hat. Jetzt sehen Sie, daß sich das Objekt zu weit rechts befindet und spiegelverkehrt ist. Also selektieren Sie das ganze Objekt und drehen es in der Draufsicht um 180 Grad, spiegeln es in der Horizontalen und zentrieren es. Nun schalten Sie zur Kontrolle in den 3-D-Modus und rotieren ein wenig, um eine bessere Sicht zu erhalten. Eigentlich müßte nun alles stimmen. Sollte die Landschaft zu große Höhenunterschiede aufweisen, kann

sie noch in der Z-Achse skaliert werden. Wenn Sie nun mit X- und Y-Achsen arbeiten, achten Sie bitte darauf, daß diese beiden nur proportional zueinander skaliert werden, da es später Schwierigkeiten bei der Justierung der Oberfläche geben könnte (gilt nur für Raystart). Wenn Sie einen Grundwasserspiegel in einer Landschaft benötigen, erstellen Sie diesen als separates Objekt (ein 5x5faches Gitter erfüllt seinen Zweck vollkommen). Den Wasserspiegel positionieren Sie dann in die richtige Höhe, speichern und beenden CyberSculpt.

Nun erstellen Sie die Oberfläche für Ihre Landschaft. Wollen Sie eine bessere Qualität erreichen, beherzigen Sie folgenden Rat: Vergrößern Sie die 200x320 Degas-Vorlage proportional. Das Format ist momentan unwichtig, da Sie das Degas-Bild nicht mehr verwenden werden. Nun laden Sie Ihre Vorlage in eine Bildverarbeitung ein. (DA's Picture ist dafür bestens geeignet.) Zwar stimmen die Farben Ihrer Vorlage noch nicht, aber hier dürfen Sie Ihrer Phantasie freien Lauf lassen. Denken Sie jedoch immer daran, daß die Textur, die Sie nun zeichnen, von oben über Ihre Landschaft gestülpt wird. Wenn Sie also Ihren höchsten Bergen eine Schneekuppe gönnen wollen, sollten Sie die Gipfelkette hellgrau - nach unten in die umliegenden Farben verlaufend - zeichnen. Wenn Sie die Gewässer durch einen separaten Wasserspiegel ersetzt haben, malen Sie die Gegend, in der das Gewässer entstehen wird, nicht blau, sondern mit der Farbe, die dem Grund des Wassers entspricht. Es bietet sich an, zum Schluß das ganze Bild aufzuweichen, so daß die Übergänge von einer Farbe in eine

Grundlagen Raytracing

Bibelsoftware

Für **ATARI-TOS**, **MagiC**, **MagiCMac** (Apple), **MagiCPC** (#8-PC)
Fordern Sie unser **kostenloses** Info oder mit 10,- DM-Schein die Demoversion an.
NEU: Lexikon zur Bibel !!!

It's a kind of MagiC

Apple-MagiC-Mac: Performa 5300, PowerPC 100MHz, 16MB RAM, 1,2 GB Festplatte, 4fach CD-ROM, 14.4er Modem, integrierter 15"-Monitor, Mac-Software, **MagiCMac** komplett installiert nur 3449,- DM

IBM-MagiC-PC: Big-Tower, Pentium 120MHz, 8MB RAM, 256MB PB, 2MB ATI-Grafikkarte, 1GB Festplatte, 8fach CD-ROM mit Windows 95, Lotus SmartSuite 95, CorelDraw 4, 10 Std. AOL frei, **MagiCPC**, **NVDIPC**, komplett installiert, 1 Jahr Garantie, CE, ISO-9002 nur 2368,- DM
Pentium 133/150/166 MHz Aufpreis 230,-/414,-/690,- DM
48 Stunden Vor-Ort-Service für 12/36 Monate Aufpreis 120,-/300,- DM
Monitor Philips 150, MPR II, PnP, CE, 3 Jahre Garantie 669,- DM

Andere Rechner lieferbar! Wir konfigurieren Ihr Wunschsystem!

Software:

MagiC 5/MagiCMac/MagiCPC 149,-/299,-/299,- DM
NVDiMac (für Atari + Mac), MagiCPC je 149,- DM
Papyrus 4/Papyrus 4 Gold 199,-/278,- DM
Signum!4, Texel, Phoenix 4, ArtWork je 149,- DM
weitere Software auf Anfrage erhältlich!

A + Ω-Software

Inh. Reinhard Bartel
Bachgasse 3
D-67071 Ludwigshafen
Tel. (0621) 67 72 93 FAX 67 53 48

ISDN Wir beraten und liefern alles rund um ISDN. Jeden bei uns gestellten ISDN-Antrag vergüten wir mit **115,- DM**

Preise incl. MwSt. zzgl. Versand. Preisänderungen, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Es gelten unsere AGB. Verwendete Warenzeichen sind Eigentum ihrer Inhaber.

Riscy Bits

Inh. Götz Kohlberg

Friedrichstr. 47

53111 Bonn Fax: 0228/690034

Tel.: 01805-249444 9-21Uhr

200MHz RiscPC

schon ab **2.449 DM***

202 MHz StrongArm, (>200 MIPS, 355 KDrhystones), RiscOs 3.7 (engl.), 4MB DRAM, 540MB EIDE HD

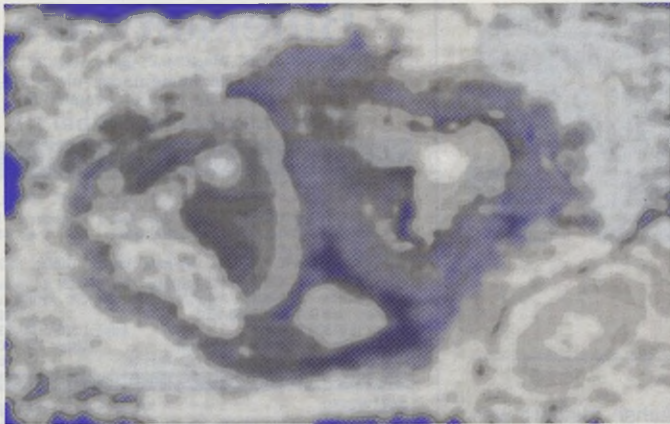
2MB VRAM 349 DM, 586-133MHz Karte 699 DM, SCSI-2 Int. 399 DM, Easywriter deutsch 259 DM, Artworks engl. 269 DM, weitere Produkte a.A.

Benchmarks:

- "Mona Lisa" JPEG in ein 32.000 Farben Sprite wandeln **0.32 sek.**
- Eine komplexe Vektorgrafik mit 32.000 Farben neuzeichnen **2,7 sek.**
- POV-Ray 2.1 "Teapot" o.FPA! **29min.**

Demnächst lieferbar: Hydra Multi-prozessorkarte für bis zu 5 CPUs

* bei Zahlung per Vorkasse. Sonst 2.499 DM + 25 DM NN. Änderungen/Irrtümer vorbehalten



Textur für die Berglandschaft, die auf das Drahtgittermodell projiziert wird



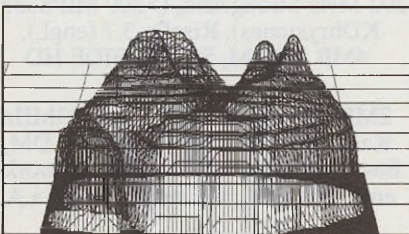
Fertig gerenderte Landschaft mit Berg, Oberflächentextur und ein wenig Nebel

andere nicht so auffällig werden. Nun speichern Sie es ab.

Ab hier trennen sich die Wege:

Wer Raystart benutzt, konvertiert seine Textur in das TIC-Format und wer Phoenix benutzt, vorzugsweise in das TGA-Format. Meiner Meinung nach bieten beide Programme große Vorteile gegenüber dem jeweils anderen.

Die Funktionen, die Sie jetzt benötigen, stellen allerdings beide Programme in mehr oder weniger ähnlicher Form zur Verfügung. An dieser Stelle möchte ich noch darauf hinweisen, daß die Koordinationssysteme der beiden Programme voneinander abweichen. In Phoenix verläuft die X-Achse in der Horizontalen, die Z-Achse in der Vertikalen und die Y-Achse in die Tiefe. In Raystart beschreibt die Z-Achse die Tiefe und die Y-Achse die Horizontale.



Drahtgittermodell der Landschaft

gehen Sie in Phoenix in den Objektkatalog (^O). Dort selektieren Sie Ihre Landschaft und wählen aus dem Farbtexturdialog die Image-Mapping-Funktion. In dem Dialog, der sich jetzt öffnet, rotieren Sie Ihr Objekt um 90 Grad in der Vertikalen, so daß Sie jetzt von oben darauf sehen. Dann skalieren Sie den Textur-Rahmen in der Vertikalen und Horizontalen, so

daß die Ränder mit denen Ihres Objektes übereinander liegen. Als S-Map wählen Sie die „Ebene“ und als O-Map „S-Map Normal“. Den Specular-Anteil setzen Sie auf ca. 30% und den Koeffizienten auf ca. 100%. Dem Wasserobjekt geben Sie nun seine typisch blaue Farbe und stellen dann im Oberflächendialog noch „leicht kräuselnde Wellen“ oder „Wellen“ ein. Auch hier müssen Sie das Objekt erst um 90 Grad drehen, da Sie die Wellen ja auf der Oberfläche haben wollen. Die Tiefe der Wellen ist je nach Größe und Ausdehnung der Wasseroberfläche verschieden, in unserem Beispielbild betrug der Faktor 15.

Wieder im Objektkatalog, stellen Sie den Specular-Anteil auf einen höheren Wert (ca. 100–200%) und den Koeffizienten auf ca. 80%. Wenn Sie das Wasser noch leicht transparent haben möchten, bitte sehr, aber aufgepaßt: Bei ungünstiger Kameraposition kann es passieren, daß die viereckigen Konturen einer Insel, deren äußere Ränder unter Wasser liegen, zum Vorschein kommen. Sie werden mit einem eindrucksvolleren Bild belohnt, wenn Sie den Wassergrund gut ausgearbeitet haben. Nach dem Verlassen des Objektdialoges beginnen Sie mit der Einstellung der Lichteinflüsse (^L). Im Lichtdialog stellen Sie das normale Tageslicht (Ambiente) auf ca. 30% und eine Sonne (Solar) mit einer Intensität von ca. 100%. Die Position und Farbe der Sonne kann je nach Stimmung des zu berechnenden Bildes sein. Eine knapp über der Wasseroberfläche dunkelrote Sonne reflektiert z.B. in den Wellen des Wassers

wie bei einem Sonnenauf- oder -untergang.

Realismus pur

Um dem Bild ein noch realistischeres Aussehen zu verleihen, schalten Sie Nebel dazu, da er die Tiefenschärfe des Bildes beeinflusst. Der Nebel sollte seine volle Sättigung bei ungefähr 25000 Einheiten bekommen, so daß das, was am weitesten vom Betrachter entfernt ist, allmählich mit dem Horizont verschmilzt. Um die optimale Einstellung zu finden, helfen nur Erfahrungswerte und das Probieren. So, nun noch die ganze Szene als RD1-Datei abspeichern und dann mit PONG rendern. Nach ein paar Minuten können Sie Ihr Werk bestaunen.

Die Beispielbilder wurden auf einem Falcon 030 (34 MHz Beschleuniger + mit FPU und 14 MB RAM) erstellt. Für das 640x480 große TC-Bild benötigte der Falcon ca. 50 Minuten. Noch ein Tip für alle, die nichts mit True-Color-Bildern anfangen können:

Trotzdem im TC-Modus rendern lassen, denn sonst braucht der Rechner zu lange, um die Farbpalette zu berechnen und anzupassen. Das Bild kann danach mit einem externen Programm wieder in das benötigte Format umgewandelt werden. Viel Spaß beim Erschaffen neuer Welten.

Im nächsten Teil dieses Einsteigerkurses berichten wir über das Arbeiten mit dem bekannten POV-Raytracer.

Steffen Heinicke

Matthias Jaap

Das zweite Gesicht

Emulatoren für
ATARI ST/XL

In letzter Zeit wurde dieser Begriff hauptsächlich mit MagicPC/Mac, Janus und TOS2Win verbunden. Dabei sah es vor fünf Jahren noch anders aus:

Der Macintosh-Emulator Spectre und diverse PC-Emulatoren machten ATARI-Benutzern andere Rechnerwelten zugänglich. Mit Hardware-Unterstützung gelang es ihnen, den jeweiligen Rechner soweit nachzuahmen, daß man einen Großteil der Software benutzen konnte. Leider wurden beide Emulationen nicht mehr weitergepflegt, so daß sie heute praktisch wertlos sind, da sie von der technischen Entwicklung überholt wurden. Ich möchte im folgenden aber nicht über die bekannten Mac- und PC-Emulatoren schreiben, sondern über Emulatoren, die als Public-Domain/Shareware erhältlich sind. Außerdem finden noch die vergessenen, nie erschienenen Emulatoren eine Erwähnung, wie z.B. FalconSpeed 486SX. Dann folgen noch zwei Emulatoren, die auf dem ATARI XL liefen. Am Ende gibt es einen Überblick über einige Emulatoren, die unter Linux laufen und leicht auf dem ATARI umzusetzen wären, wenn sich denn ein fähiger C-Programmierer fände.

Den Anfang macht eine Legende unter den Computern, der immer noch viele Anhänger hat und sich über eine Million Mal verkaufte ...

Emulatoren für den ATARI
ST/ Falcon

Sinclair ZX81

Der ZX81 erschien 1981. Ausgestattet war er mit 1 KB RAM, einer Folientastatur (ähnlich ATARI 400) und einem Z80A-Prozessor mit 3,25 MHz Taktfrequenz. Letztere mußte auch noch den Bildschirmaufbau übernehmen,



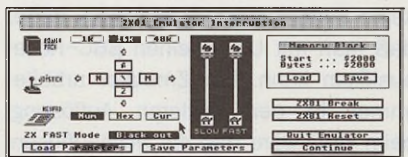
ZX 81: Frogger



ZX 81: PacMan Titeldbildschirm



ZX 81: Tabellenkalkulation



ZX 81-Emulator - Grundeinstellungen

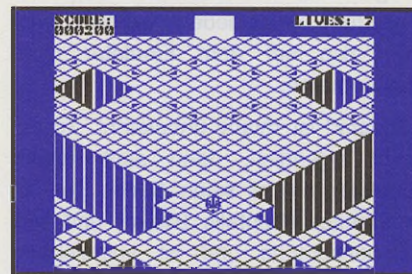
da kein Grafikchip vorhanden war. Der Emulator von Christoph Zwiersche läuft auf allen ATARIs inkl. Falcon und TT in den Auflösungen ST/TT-mittel und ST/TT-hoch. Etwas gewöhnungsbedürftig ist vielleicht die geänderte Tastaturbelegung – aber daran muß man sich gewöhnen, wenn man mit Emulatoren arbeitet. Praktischerweise läßt sich mit der Help-Taste ein Bild der ZX81-Tastatur einblenden, so daß man bei Bedarf nachschauen kann. Den Rest erklärt die ausführliche und gut geschriebene Anleitung. Sehr kompatibel zeigt sich der Emulator beim Test mit ZX81-Programmen: Bis auf einige Ausnahmen

liefen alle. Die Programme, die nicht liefen, benutzten zum großen Teil die sogenannte „High Resolution Graphic“, die man beim ZX81 nachrüsten konnte und die ihm eine höhere Auflösung ermöglichte. Der Emulator unterstützt HRG genau so wenig wie Sound (auch das konnte man beim ZX81 nachrüsten). Es muß aber gesagt werden, daß es wirklich nur sehr wenige Programme gibt, die HRG oder Sound benutzen.

Dafür hat der Emulator einige andere Vorteile: Man kann den Joystick mit Tasten belegen, Programme bequem mit der File-Selector-Box laden und die Geschwindigkeit einstellen. Dazu sei noch bemerkt, daß es auf einem 8-MHz-ATARI manchmal etwas zu langsam ist, sich aber bei Spielen nicht allzu störend bemerkbar macht. Auf einem Falcon/TT muß man eventuell die Geschwindigkeit herunterregeln. Sowohl die Geschwindigkeit als auch der Joystick können mit dem jeweiligen ZX81-Programm abgespeichert werden.

Zu guter Letzt befinden sich auch noch viele ZX81-Programme im Lieferumfang.

Sinclair ZX-Spectrum



ZX Spectrum-Spiele laufen ebenfalls

Der Nachfolger des ZX81 mit hochauflösender Farbgrafik (256x192, 8 Farben), Sound (1 Kanal) und der bekannten „Radiergummi-Tastatur“.

Es gibt zwei ZX-Spectrum-Emulatoren für den ATARI ST: ZX-Spectrum v2.07 und Speccy.

Der ZX-Spectrum 2.07 (Programmierer Christian Gandler) ist der ausgereifteste der beiden und erreicht einen ähnlichen Grad an Perfektion wie der ZX81-Emulator. Den Emulator gibt es in einer 68000-Version und einer 68030-Version. Das Einrichten übernimmt ein einfaches Setup-Pro-

gramm.

Nach dem Start erscheint die ZX-Spectrum-Oberfläche. Mit der Insert-Taste erscheint der Kontroll-Dialog. Hier kann man den emulierten Spectrum einrichten und sogenannte Snapshots laden. Snapshots haben in diesem Fall nichts mit dem Bildschirm zu tun, sie sind vielmehr ein Standard-Speicherformat unter Spectrum-Emulatoren. Snapshots (Dateiendung SNA) findet man massenhaft auf FTP-Servern, wobei es sich meistens um ehemalige kommerzielle Spiele handelt. Auch dieser Emulator unterstützt Joysticks. Da der Spectrum unterschiedliche Joystick-Anschlußarten kannte, werden diese auch alle vom Emulator unterstützt.

Das Arbeiten/Spielen mit dem Emulator macht sofort Freude, denn alles ist so wie vom Spectrum gewohnt. Die Spiele laufen zumindest auf einem Falcon mit Original-Geschwindigkeit, auf einem normalen ST sind sie ausreichend schnell. Für die ebenfalls manchmal verwendeten Z80-Snapshot-Dateien liegt ein Converter bei. Wie auch der ZX81-Emulator hat ZX-Spectrum 2.07 nur einen Nachteil: Es simuliert nur einen 48 KB Spectrum. Programme, die für den 128 KB Spectrum geschrieben wurden, werden also auf dem Emulator nicht funktionieren.

„Speccy“ ist relativ unbekannt. Zu unrecht eigentlich, denn auch dieser Emulator macht seine Sache gut. Er verarbeitet ebenfalls Basic- und Maschinensprache und ist ausreichend schnell. Jedoch ist das ganze Umfeld nicht so komfortabel wie bei ZX-Spectrum 2.07: keine Snapshot-Unterstützung, wenig Einstellmöglichkeiten, gelegentliche Abstürze und geringere Kompatibilität. Sein einziger Vorteil ist wohl seine Einfachheit, denn er kommt mit weniger Dateien daher als der andere Emulator und wirkt dadurch übersichtlicher. Die Weiterentwicklung wurde anscheinend 1990 eingestellt, zumindest ist mir keine spätere Version bekannt. Gerüchteweise sollte noch ein dritter Emulator herauskommen, der es aber nie zu einer Veröffentlichung brachte. Der im Internet kursierende, angeblich dritte Spectrum-Emulator, SPECTRUM ist nichts anderes als die 1.0 Version

des ZX-Spectrum-Emulators 2.07 zusammen mit einer schlecht ins Englische übersetzten Anleitung.

Acorn BBC

```
BBC environment emulator
BTMsoft STDFS
BASIC
>MON
Mistake
>COLOR 4
Mistake 4
>SETCOLOR 4
Mistake 4
>PRINT "ACORN BBC"
ACORN BBC
>
```

Eingabeaufforderung beim BBS-Emu.

Dieser Heimcomputer aus England, der durch eine Fernsehserie bekannt wurde, hatte in seinem Heimatland großen Erfolg. Technisch hatte er eine 6502 CPU (die gleiche wie im ATARI XL), eine Schreibmaschinentastatur und 16 Farben. Da auch der ATARI ST sehr erfolgreich auf der Insel war, kam auch von dort schon sehr früh (1985!) ein Emulator.

Der Emulator BBC-Environment ließ sich nur auf einem normalen ST starten. Auf einem Falcon stürzte es ab – selbst mit Backward.

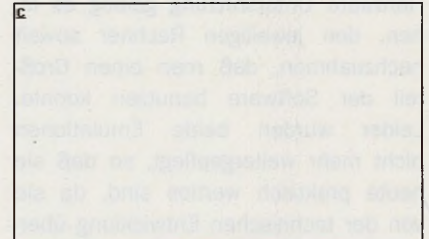
Mit einer schlichten Meldung im MS-DOS-Stil wird man begrüßt nach dem Emulator-Start: kein Begrüßungsbildschirm, keine Optionen – auch das Ausprobieren aller Tasten offenbart keine Einstellungsmöglichkeiten, außer daß man mit UNDO einen BBC-Reset auslösen kann. Der Emulator arbeitet immer in der mittleren Auflösung, beim BBC wäre das die hochauflösende Grafik (640x200). Basic-Programme lassen sich eintippen und auch starten, aber Maschinensprache-Programme versagen ihren Dienst. Gespeichert werden die Programme ohne Umwege auf eine TOS-Diskette; die Möglichkeit, sogenannte Disk-Images zu benutzen (das sind Dateien, die den Inhalt einer ganzen Diskette enthalten), entfällt auch. Zusammenfassend läßt sich sagen, daß der Emulator nur als Demonstrationsobjekt taugt. Daß es möglich ist, einen guten BBC-Emulator zu schreiben, zeigen Beispiele auf anderen Computern – leider wurde BBC-Environment nicht weiterentwickelt.

Ein zweiter, noch schlechterer Emulator, soll auch noch existieren.

Commodore 64

Über den beliebtesten Heimcomputer aller Zeiten muß man wohl keine Worte mehr verlieren. Es gibt sogar immer noch eine Zeitschrift, die über ihn berichtet (allerdings erscheint sie nur im Abo-Vertrieb).

Der Emulator C64, programmiert von Uwe Seimet, hatte eine kleine Vorgeschichte. Erst sollte ihn das ST-Magazin veröffentlichen, jedoch gab es dort Befürchtungen wegen des Copyrights des C64-Betriebssystems, das natürlich bei Commodore lag. Mit der Veröffentlichung als Public Domain konnte auch Commodore nichts dagegen unternehmen. Offen bleibt jedoch die Frage, ob sie dies wirklich getan hätten.



C64-Emulator Grundeinstellungen

Der Emulator läuft nur auf einem normalen ST, der Falcon stürzt auch mit Backward ab.

Nach dem Start in der niedrigen Auflösung (in der hohen läuft er auch), erscheint nach einem kurzen Hilfsbildschirm das altbekannte Commodore-Einschaltbild, allerdings in falschen Farben. Überhaupt sind die Farben ein Problem des Emulators, statt Gelb erscheint Rot usw. Dem Autor ist dieses Problem bekannt, in der Anleitung steht, daß er nur einen Schwarzweißmonitor besitzt. Wichtiger als das Farbproblem ist aber die Kompatibilität. Da der C64 vor allen wegen seiner Spiele bekannt war, sollte er Grafik, Sprites und Scrolling beherrschen. An den Aufgaben scheitert leider C64, so daß kaum ein Spiel laufen dürfte. Programme, die mit dem Befehl Poke auf den Speicher zugriffen, machten dem Emulator teilweise Schwierigkeiten. Immerhin bietet der Emulator ein paar Optionen an, der entsprechende Bildschirm wird mit der Help-Taste aufgerufen.

Der Emulator hätte vor neun Jahren wesentlich besser abgeschnitten. Wäre er weiterentwickelt worden, hätte wohl

auch noch ein guter Emulator daraus werden können. In der jetzigen Form steht er qualitätsmäßig zwar über dem BBC-Emulator, aber klar unter den drei Sinclair-Emulatoren.

MSX

Ein gescheiterter Standard – 1984 von hauptsächlich japanischen Firmen unter Mithilfe von Microsoft eingeführt, konnte er sich nie gegen den C64 durchsetzen. Technisch war er auch schwächer und nicht viel besser als der Spectrum. Weiterentwicklungen wie MSX-2, 2+ und Turbo-R brachten ihm auch nicht den Durchbruch.

011 Fast Scr. 0:	On	241 FM-Pac:	On	471 MSX-Type:	On
021 Fast Scr. 1:	On	251 Patches:	On	481 H.DrvEmul:	On
031 NoRam-exit:	Off	261 SCC:	On	491 PRM 2 File:	On
041 Unoff. z80:	On	271 RI:	On	501 SC+:	On
051 Z80-bugs:	On	281 Load BIOS:	On	511 UKan-Han:	On
061 Debug:	On	291 Load DSKRM:	On	521 Device:	On
071 S.Step:	On	301 Mapper Slot:	On	531 ROM-Prot.1:	On
081 Status:	On	311 Bios Slot:	On	541 MSXPRMenu:	On
091 Dis.Point:	Off	321 Disk Slot:	On	551 MSX-Audio:	On
101 Key.Debug:	On	331 Kanali ROM:	On	561 True Color:	On
111 Show Speed:	On	341 RS232C:	On	571 Real Color:	On
121 Real Unsync:	On	351 Printer:	On		
131 Int. 50Hz:	On	361 Joystick:	On		
141 Real 50Hz:	On	371 Music Mod:	On		
151 Always USC:	On	381 Fast BMOVE:	On		
161 Int. Level:	On	391 Fast Scr.:	On		
171 2nd Slots:	On	401 Disk Drive:	On		
181 Colors:	On	411 VRAM Size:	04000		
191 Keybuf-Len:	256	421 PSG:	On		
201 SMP data-r:	On	431 LPen/Mouse:	On		
211 Men. Mapper:	On	441 Exit Ports:	On		
221 ROM-Patch:	On	451 CPU Usage:	On		
231 SCC-Emul:	On	461 Mem. Conf:	On		

991 Done

Change what:

Der Emulator für den ATARI in der Version 0.0012 ließ sich sowohl auf ST als auch auf Falcon starten, und das in jeder Auflösung. Die Anleitung verspricht einen kompatiblen MSX1- und MSX2-Emulator, jedoch kommt in mir der Verdacht auf, daß die Anleitung über einen anderen Emulator schreibt.

Begrüßt wird man mit einem Bildschirm, auf dem die Adresse des Autors angegeben ist, der für dieses Programm Sharewaregebühr verlangt. Danach folgt eine Auswahl, ob man den Emulator einrichten oder gleich starten möchte. Wählt man Setup, so erscheint ein großes Menü mit sehr vielen Optionen (siehe Bild). Die Emulation selber sieht nicht annähernd so gut aus wie der Einstellungsbildschirm. Der Bildschirm ist gesplittet, auf der rechten Seite stehen verschiedene Meldungen über die Geschwindigkeit des Emulators. Auf der linken Seite erscheint erst mal gar nichts. Nach einer Minute wird dann der MSX-Anfangsbildschirm aufgebaut. Jeder Tastendruck brauchte etwa zehn Sekunden, bis das Resultat endlich auf dem Bildschirm erschien. Ein bißchen Spielen mit den Werten im Setup-Menü machten den Emulator

auch nicht schöner, außer daß die Statusanzeigen verschwanden. Der Bildschirm blieb aber gesplittet. Über die Kompatibilität kann ich keine Aussage machen, da die Geschwindigkeit es zur Qual machte, ein Programm einzugeben oder zu laden. Vielleicht gibt es eine Einstellung, unter welcher der Emulator vernünftig läuft – die Anleitung beschäftigt sich aber mehr mit dem Thema Sharewaregebühr und früheren Versionen als mit dem Setup. Laut Anleitung soll das Programm auch auf einem Falcon040 laufen! Wahrscheinlich kommt das Programm aber erst auf dem Hades 060 auf Touren, so daß dieser

Emulator noch schlechter als der BBC-Emulator abschneidet. Vermutlich ist die Entwicklung auch schon eingestellt, da es seit fast zwei Jahren keine neue Version gibt. Support gibt es übrigens nur für registrierte Benutzer.

Apple II

Auch dieser Computer gehörte noch zur „vor C64-Ära“. Technisch war er ebenfalls mit einer 6502-CPU ausgestattet. Die übrigen Daten variierten je nach Modell und Ausbaustufe. Das letzte, grafisch und soundtechnisch aufgemotzte Modell war der Apple IIgs.

Der Emulator für den ATARI ST ist, ebenso wie die vorangegangenen Exemplare, ein echter Methusalem und stammt aus dem Jahr 1986/87. Damals wurde der Apple II noch hergestellt und verkauft – das ist wohl der Grund, weshalb das Apple Basic nicht beigelegt ist. Beim Start des Programms, das übrigens in allen Auflösungen auf allen ATARIs läuft, wird man deshalb von einem Monitor begrüßt. Um das mitgelieferte Beispielprogramm zu laden, muß man z.B. tippen:

R APPLSOFT <Return>, B <Return>

Aktuelle Angebote

139.-

Desk
topper

Das Kunststoffoberteil Ihres ATARI's wird einfach durch den Desktopper ersetzt



59.-

Free
keys

Tastaturgeh. für die Originaltast. Einheit!!

248.-

DRIVE
IN

19" SCSI
Gehäuse

oder

SPACE
CASE

19" Gehäuse
Falcon/1040

Wir haben auch
19" Lösungen
für PC, Mac und
Stereoanlagen.

Bestellungen und
weitere Infos bei

Tel: 07131 95720
Fax: 07131 957234

 **LIGHTHOUSE**
A & G Sexton GmbH
Riedstr. 2 - 74076 Heilbronn

(Starten von AppleSoft), CALL 768 <Return>, R DEMO <Return>, R DEMOZP <Return> und dann wieder B <Return>. Die Handhabung ist also nicht ganz einfach, da man eben nicht gleich im Basic landet wie bei den meisten Emulatoren. Laut Anleitung ist dies auch eigentlich mehr eine Art Demonstration, die keinen Anspruch stellt, den Apple perfekt nachzuahmen. Trotzdem sollen einige Apple-Programme laufen. Programmiert wurde der Emulator von Darek Mihocka, der heute vor allem durch Gemulator 95 und wohl bald durch dessen Nachfolger Gemulator 96 bekannt ist. Geplant war eine Verschmelzung des Apple II-Emulators, des ATARI 400/800-Emulators XFormer 1.1 und eines C64-Emulators. Rein prozessor-technisch wäre das kein Problem gewesen, da alle auf die gleiche Emulation Zugriff gehabt hätten. Das Produkt sollte ST-Transformer heißen, wurde jedoch nie veröffentlicht. Statt dessen verschmolzen Apple II und ATARI 400/800 im XFormer II. Aber auch dort fehlen die Apple-Roms, die man sich erst mit einem Null-Modem-Kabel von einem Original-Apple II holen muß, um mit dem Emulator etwas anzufangen. In den späteren XFormer-Versionen 2.31 und 2.55 fehlt dann wieder die Apple-Emulation.

Sinclair QL

Der QL erschien 1984 und besaß den 68008-Prozessor, eine Mischung aus 8- und 32-Bit-CPU. Für die Computerwelt sollte er der „Quantum Leap“ (Quantensprung) sein, entpuppte sich dann aber als der erste Flop von Sinclair.

Nach den vorangegangenen, doch ziemlich enttäuschenden Emulatoren gibt es über den QL-Emulator namens QLem Erfreuliches zu berichten. QLem läuft sowohl auf STs als auch auf dem Falcon in der mittleren und hohen (ST-) Auflösung. Der QL wird komplett emuliert – bis auf den Sound. Auch das Multitasking, welches das QL-Betriebssystem von Anfang an bot, wird vom Emulator nachgebildet. Viele Einstellungen bietet der Emulator allerdings nicht, eine einfache Laderoutine wie bei den beiden anderen Sinclair-Emulatoren fehlt.

QL-Erfahrung sollte also mitgebracht werden oder man versucht, ein QL-Handbuch aufzutreiben. Die Anleitung zu QLem beschränkt sich auf das Nötigste. Da ich selbst keinen QL besaß und auch keine Anleitung auftreiben konnte, saß ich ziemlich ratlos vor dem Emulator.

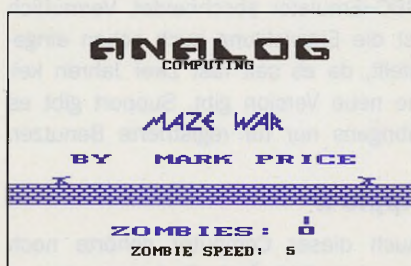
Fairerweise muß ich sagen, daß mir die Version 1.45Jx vorlag, die noch im Beta-Stadium ist. Der Autor erwartet noch mehr Feedback, bevor er eine Version für alle macht. Bisher kann man QLem nur über die Homepage des Autors beziehen. Geplant für die nächsten Versionen sind Sound-Support, Benutzung höherer Auflösungen und DSP-Unterstützung (!).

Die Internet-Adresse:

<http://rand.thn.htu.se/~johan/qllem.html>.

Einen zweiten, älteren Emulator soll es auch noch geben. Er arbeitet mit Hardware-Unterstützung, wird aber wohl mittlerweile nicht mehr hergestellt.

ATARI 400/800/XL/XE



Ein echtes XL-Game

Die 8-Bit-Reihe dürfte mittlerweile jedem aus der „Story von ATARI“ bekannt sein.

Darek Mihocka hat neben dem Apple II-Emulator und dem Gemulator auch den XFormer programmiert, dessen Weiterentwicklung bei Versionsnummer 3.0 eingestellt wurde. Version 3.0 ist bisher nur erhältlich von der Homepage von Emulators Inc. (vormals Branch Always Software) inklusive der Sourcen. Da die Homepage sich gerade im Umbau befindet, stand mir nur die Version 2.55 zur Verfügung. Diese läuft, wie auch die neuere Version 3.0, nur auf dem ST.

Beim XFormer kann man wählen, welche Maschine man emulieren will – vom ATARI 400 bis zum ATARI XE

emuliert der XFormer alles. Für die Programme verwendet er Diskimages, die eine komplette XL-Diskette enthalten.

Die Kompatibilität des Emulators kann als gut bezeichnet werden – Assemblerspiele laufen ebenso wie Basic-Programme. Leider ist der ST etwas zu langsam für die Emulation, besonders wenn Grafik ins Spiel kommt. Mit den Player-Missile-Grafiken (unabhängig vom Hintergrund bewegbare Objekte, ähnlich wie „Sprites“) kann der XFormer auch nicht immer gut umgehen, besonders bei Grafikdemos hatte er einige Probleme. Der Sound hört sich auch nicht immer so an, wie erwartet – aber das liegt in erster Linie am Soundchip des STs, der nur 3-Kanal-Sound bietet (XL 4 Kanäle). Die Bedienung erfolgt übrigens sehr einfach über eine GEM-ähnliche Benutzeroberfläche.

Wie schon erwähnt, wurde die Weiterentwicklung des XFormers eingestellt, der Autor kümmert sich jetzt um den Gemulator 96 und den PCXFormer. Er stellt es aber fähigen ATARI-Programmierern frei, mit den Source-Codes eine neue XFormer-Version zu schreiben, die dann auch auf dem Falcon läuft. Der vorliegende Emulator ist aber auch schon gut, wenn auch nicht so gut wie die Sinclair-Emulatoren.

Andere Emulatoren

Zum Abschluß noch einmal zwei Emulatoren, die ich auf meinen beiden Testrechnern nicht zum Laufen brachte, welche aber der Vollständigkeit halber erwähnt werden sollten. Amiga PC1000 soll ein Amiga-Emulator sein, geschrieben 1986. Zweifel an der Funktionsfähigkeit sind angebracht, denn der Emulator, der von Metacomco stammen soll, benötigt einen ST mit zwei Laufwerken (das zweite soll als Amiga-Laufwerk benutzt werden) und einen Blitter, der damals in noch keinem ST eingebaut war. Die Anleitung behauptet jedenfalls, daß die Workbench und einige Amiga-Programme laufen, und das schneller als bei einem Original-Amiga. Wer einen echten Amiga-Emulator sucht, der sollte sich Linux installieren oder eine entsprechende Umsetzung schreiben.

Aber falls doch irgend jemand etwas Vernünftiges aus dem Amiga PC1000 herauskriegt, sollte er sich in der Redaktion melden.

Der Mac-PD-Emulator heißt Mac-Bongo. Auch er ließ sich auf den beiden Testsystemen nicht starten. Da er aber sehr alt ist, wird es sowieso nur eine Emulation eines älteren Macs sein.

Der CP/M-Emulator macht seine Sache ordentlich, jedoch ist schon das System, das er emuliert, völlig veraltet. Historisch interessant ist vielleicht, daß 1986 CP/M-Programme wie WordStar zusammen mit dem Emulator auf einer 3,5-Zoll Diskette den Leuten als echte ST-Version angeboten werden sollten. Erst im Kleingedruckten stand der Hinweis auf den Emulator. Mit dem Erscheinen leistungsfähiger ST-Software verschwanden jedoch auch die CP/M-Programme.

Vergessene Emulatoren

Nie erschienen sind der FalconSpeed 486SX, der Falcon GCR und SoftPC. Ersterer sollte der Nachfolger des bekannten Falcon Speed werden und ist eigentlich fertig – jedoch scheint ihn weder der Hersteller noch eine andere Firma vertreiben zu wollen. Der FalconGCR wurde in einem frühen ATARI Falcon-Prospekt angekündigt, in dem noch einige andere interessante Programme standen. Er wäre wohl ein farbfähiger Macintosh-Emulator geworden, basierend auf dem Spectre GCR. Gerüchte über eine Fertigstellung brandeten immer wieder auf, konkret wurde es jedoch nie. Da die Firma Gadgets by Small nicht mehr existent ist, dürften Hoffnungen auf eine Fertigstellung unerfüllt bleiben.

SoftPC ist vielleicht einigen vom Apple Macintosh bekannt. Es ist ein leistungsfähiger Software-PC-Emulator, der mittlerweile sogar Windows95 beherrscht. Eine ATARI-Version war für Falcon und TT geplant, kam aber nicht über eine Alpha-Testversion hinaus. Diese sollte auf einem TT etwa die Geschwindigkeit eines 2 MHz XT erreichen. Im Internet kursiert das Gerücht, daß der Emulator auf irgendeiner deutschen Shareware-CD veröffentlicht wurde, auf welcher ist mir

aber nicht bekannt.

Emulatoren für den ATARI 400/ 800/XL/XE

Der folgende Emulator läuft nur auf einem Original ATARI-8Bit-Rechner. Für einen 8-Bit-Rechner einen Emulator zu schreiben, ist ein schwieriges Unterfangen, da die geringe Rechenleistung des Rechners das Nachbilden eines fremden Prozessors kaum ermöglicht. Trotzdem wurde der Versuch unternommen, CP/M und MS-DOS mit einem 8Bit-ATARI zu emulieren – mit großem Aufwand. Das ATR8000, das kurz nach Erscheinen der ersten ATARI-Computer vorgestellt wurde, fand Anschluß am Parallelport und enthielt einen kompletten Z80-CP/M-Computer. Der ATARI stellte nur noch die Tastatur zur Verfügung. Für den ATR8000 gab es wiederum eine MS-DOS-Karte, welche die Benutzung von MS-DOS-Programmen ermöglichte. Beides zusammen war jedoch derart teuer, daß der Emulator wie auch einige andere 8-Bit-PC-Emulatoren ein Flop wurde. Er wurde auch nur in den USA verkauft, so daß man vielleicht dort noch ein Exemplar auftreiben kann.

Linux/Unix-Emulatoren

Wenn es einen C-Programmierer stört, daß es keinen guten C64- oder Amiga-Emulator für den ST gibt, dem kann geholfen werden: Im Unix-Bereich gibt es einige portable Emulatoren, die größtenteils in Ansi-C verfaßt sind und oft schon auf andere Systeme umgesetzt wurden. Eine Möglichkeit zum Zugriff auf das Internet sollte man aber schon haben, um an die Sourcen zu kommen. Die Emulatorbeschreibungen fallen jetzt etwas kürzer aus, genauere Informationen erhält man von der jeweiligen Internet-Seite (in Klammern angegeben).

UAE

(<http://www-users.informatik.rwth-aachen.de/~crux/uae.html>):

Ein gelungener Versuch in Richtung AMIGA-Emulator. Workbench, einige Anwenderprogramme und Spiele laufen schon, an der Perfektionierung wird noch gearbeitet. Benötigt wird ei-

ne Kopie des Amiga-Betriebssystems.

VICE

(http://stekt.oulu.fi/~jopi/vice/README_0100.html):

Der universelle Commodore-Emulator emuliert C64, VC20, PET und C128. Funktionen wie „Sprites“ und Farbgrafik sind schon integriert.

ColEm

(<http://freeflight.com/fms/ColEm/>):

Emulator für die Videospielkonsole ColecoVision. Spiele kriegt man massenhaft im Internet.

fMSX

(<http://www.freeflight.com/fms/MSX/>) : Ein funktionsfähiger MSX-Emulator, der auf so ziemlich allen Computern verfügbar ist.

vMAC

(<http://www.clearlight.com/~jagtech/vmac/index.htm>):

Noch in der Entwicklung; soll aber am Ende ein leistungsfähiger und leicht umzusetzender Macintosh-Emulator werden.

Damit ist die Geschichte der ATARI-Emulatoren beendet. Auch wenn die meisten Emulatoren doch eher schlecht waren, so ermöglichen jedoch die Sinclair-Emulatoren und der XL-Emulator es, viele Programme zu benutzen, die es für den ATARI nicht gibt. Wünschenswert wäre besonders eine weitere Pflege der PC-Emulation, ein guter C64-Emulator und ein Mac-Emulator. Die portablen Emulatoren machen es doch relativ einfach, einen Emulator zu schreiben, da zumindest das Grundgerüst schon vorhanden ist. Nur ein Programmierer müßte sich finden.

Matthias Jaap

Achtung:

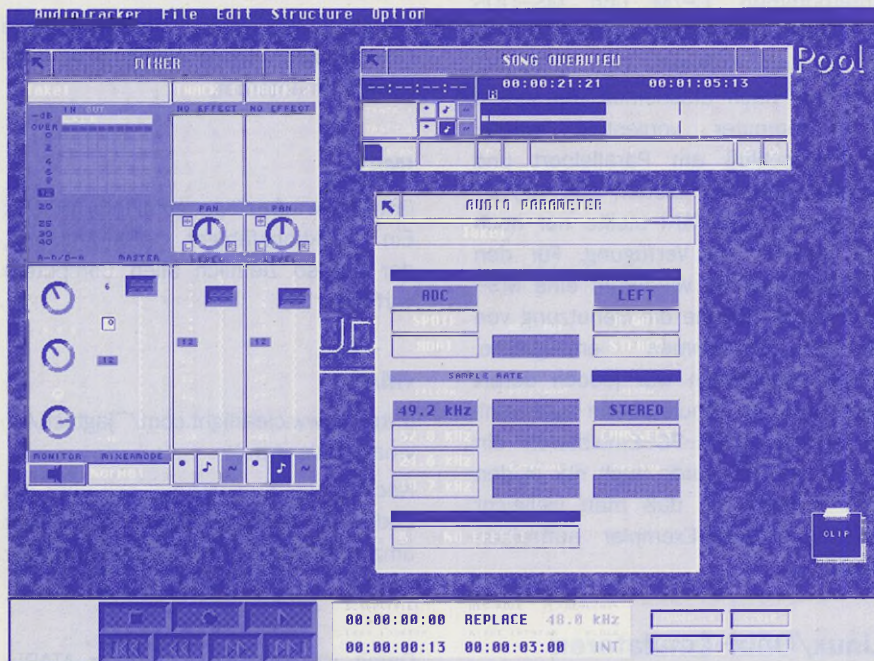
Einige der in dieser Ausgabe vorgestellten Emulatoren können Sie direkt beim Verlag bestellen. Eine Übersicht finden Sie in der PD-Rubrik dieser Ausgabe.

Rafael Lukjanik

Audiotracker 1.62

8-Spur Harddiskrecording

Im Zeitalter von knallbunten Desktops der meisten PC- und MAC-Programme im HDR-Bereich wirkt die bescheidene Zweifarbigkeit von Cubase Audio Falcon zuweilen ein wenig anachronistisch und auf mich persönlich ziemlich deprimierend.



Daß auch ein Falcon einen farbenfrohen Bildschirm bei der Bewältigung seiner Harddiskrecordingaufgaben selbst bei 8-Spur-Produktionen problemlos „ertragen“ kann, beweist die neue Version 1.62 des bewährten Harddiskrecorders Audio Tracker von SoundPool, die sowohl in puncto Oberflächengestaltung als auch Funktionsumfang mit vielen Neuerungen aufwartet.

Einführung

Audio Tracker ist ein Harddiskrecorder, mit dem sowohl digitale Aufnahmen auf bis zu max. 8 Spuren als auch die samplegenaue Bearbeitung des bereits aufgenommenen Audiomaterials möglich sind. Des Weiteren kann der Audio Tracker als Effektgerät eingesetzt werden. Durch die offene Struktur des Programms, welche die problemlose Anbindung von zahlreichen Hardwareerweiterungen der Fir-

ma SoundPool jederzeit ermöglicht, kann die Ausgangskonfiguration – bestehend aus dem Audio Tracker und dem Falcon bis hin zum Profisystem – mit der gleichzeitigen Aufnahmemöglichkeit auf allen 8 Spuren(!) in Verbindung mit dem ADAT-Recorder und dem ADAT-Interface ausgebaut werden. Die Flexibilität des Programms beschränkt sich nicht nur auf die denkbar einfache Anpassung an bestehende Studio-Umgebungen, sondern bietet auch auf der Softwareseite sowohl die Unterstützung von allen gängigen Audioformaten und die Möglichkeit einer problemlosen Verwendung des mit Cubase Audio aufgenommenen Audiomaterials als auch die direkte Übernahme des Klangmaterials einer Audio-CD.

Installation

Das Programm wird auf einer HD-Diskette ausgeliefert. Im Lieferumfang

befinden sich darüber hinaus ein Hardware-Kopierschutz und ein Handbuch. Nach dem Einstecken der schwarzen Plastikbox in den ROM-Port (bei ausgeschaltetem Rechner!) muß lediglich ein Ordner auf der ausgewählten Partition der Festplatte angelegt und der Inhalt der HD-Diskette dorthin kopiert werden, wonach das Programm sofort startbereit ist. Laut einer Information von SoundPool können „alle“ Programme der Firma auf „einen Key“ lizenziert werden, wodurch das lästige Umstecken entfällt. Unterstützt werden alle Falcon-Auflösungen mit Ausnahme von True-Color sowie bekannte Auflösungserweiterungen wie BlowUp und Screenblaster. Die Besitzer einer FX- oder Magnumkarte können weiterhin den alternativen Speicher nutzen (TT-RAM), der im Punkt Memory Configuration im Option-Menü konfiguriert wird. Im selben Punkt kann ebenfalls die Größe des Undo-Buffer des Wave-Editors eingestellt werden. Das Programm verwendet einen eigenen Zeichensatz (A-TRACK.FNT), der u.a. für die Darstellung von einigen graphischen Bedienungselementen verwendet wird. Beim vorinstallierten NVDI kann dieser Font nach dem Kopieren in den GEMSYS-Ordner und die Konfiguration der ASSIGN.SYS problemlos eingebunden werden. Auf der Programmdiskette befindet sich ebenfalls eine für das Harddiskrecording optimierte Version des originalen Festplattentreibers von ATARI (SHDRIVERS.SYS), der auf die Boot-Partition einer DIE- oder SCSI-Festplatte kopiert werden sollte, um eine uneingeschränkte Verwendung von 8 Spuren zu gewährleisten. In Kombination mit der Software von SoundPool und einer modernen IDE-Festplatte (ca. 850 MB – 1,2 GB) wird auf diese Weise ein Datendurchsatz von ca. 2,9 MB (!) erreicht.

Einrichten des Tape

Audio Tracker bedient sich eines speziellen Verfahrens zur Dateiverwaltung, das von der herkömmlichen Dateihandhabung auf dem Falcon abweicht. Auf einer ausgewählten Festplattenpartition wird mit Hilfe von Install Tape aus dem File-Menü eine Datei eingerichtet, die als Tape bezeichnet wird. Die Länge des Tape

kann vor der Installation eingestellt werden und entspricht maximal der Gesamtgröße der Partition. Je nach Anzahl der Festplattenpartitionen können mehrere Tape eingerichtet werden. Ein Tape kann ebenfalls vor dem Start der Software mit Hilfe des kleinen (im Lieferumfang des Audio Trackers enthaltenen) Programms Insttape installiert werden, wobei die sonst obligatorische Überprüfung der Partitionsstruktur entfällt. Von nun an werden alle weiteren Dateioperationen vom Programm intern verwaltet. Auf einem Tape können mit dem Befehl New Song aus dem File-Menü bis zu 16 Songs eingerichtet werden, die vom Desktop aus nicht erreichbar sind und zusammen mit dem Tape abgespeichert werden. Jeder Song kann 2 bis 8 Tracks beinhalten, die ihrerseits in Parts, definiert durch den linken und rechten Locator, unterteilt werden. Die Parts sind die kleinsten musikalischen Einheiten im Audio Tracker.

Die Arbeitsumgebung

Audio Tracker bietet sowohl beim Windows-Handling als auch beim Einrichten der Arbeitsumgebung zahlreiche Funktionen, welche die Arbeit mit dem Programm wesentlich erleichtern. Jedes Fenster kann wahlweise in Echtzeit (linke Maustaste) oder als Umrandung (rechte Maustaste) verschoben und iconifiziert werden, was nicht nur für die MagiC-Fans interessant sein dürfte. Darüber hinaus sorgt Audio Tracker bei deaktivierten Windows für die Freigabe des Audio-Sub-Systems und des DSP, wodurch der parallele Betrieb mit anderen Programmen in der MagiC-Umgebung garantiert wird. Eine wahre Augenweide

ist der neue 3-D-Look des Audio Trackers, das stark überarbeitete und erweiterte Mixer-Window sowie die neu gestalteten Menüs. Das Programm erweist sich auch bei der Farbenkonfiguration im Option-Menü als äußerst flexibel und gestattet neben der freien Einstellung der Desktopfarbe, der Wellen- und Hintergrundfarbe im Wave-Editor und der Farbe der Balkengraphiken im Song Overview die Verwendung von Kachelimages im GEM-Format als Desktophintergrund. Dabei können sowohl die beigelegten Pixelmaps als auch GEM-Images aus MagiC oder Ease (.IMG) verwendet werden.

Die Hardwarekonfiguration

Bevor ein neuer Song eingerichtet wird, muß im Audio-Parameter-Window die Hardwarekonfiguration durchgeführt werden. Das Programm unterstützt sowohl die internen Samplefrequenzen des Falcon bis 49,2 kHz bei der Aufnahme und Wiedergabe über die Analog/Digital-Wandler des Rechners (Aufnahme über die Mikrophonbuchse, Ausgabe über die Kopfhörerbuchse bzw. Line-In und -Out bei C-LAB Falcon MKX) als auch die Industriestandards von 44,1 kHz und 48 kHz bei der Verwendung vom S/PDIF-Interface (SoundPool) und der Aufnahme über die A/D-Wandler einer externen Einheit (z.B. eines DAT-Recorders). Der DAT-Recorder kann ebenfalls als Daten-Streamer eingesetzt werden, um mit den Funktionen Back Up Tape und Restore Tape komplette Festplattenpartitionen auf den DAT-Bändern zu sichern bzw. auf die Festplatte zu übertragen. Es wird entweder in Mono (linker oder rechter Kanal) oder in Stereo aufgenommen.

Die Wiedergabe eines fertigen Songs erfolgt nach der Abmischung mit dem integrierten Mixer im Stereo-Format. Darüber hinaus können alle 8 bzw. 4 Kanäle über das angeschlossene Analog 8/4-Interface (SoundPool) einzeln herausgeführt werden, wonach die endgültige Abmischung an einem externen Mischpult vorgenommen werden kann. Sie sind jeweils mit einer Bypass-Option ausgestattet, die im Mixer aktiviert wird.

Die neueste Entwicklung aus dem Hause SoundPool ist das ADAT-Interface. Durch die digitale Verbindung zu Geräten der ADAT-Serie – wie z.B. dem ADAT-8-Channel-Recorder – öffnet sich dem Falcon-Anwender zum ersten Mal die Möglichkeit einer gleichzeitigen digitalen Aufnahme und Wiedergabe auf allen 8 Spuren des Audio Trackers. Die Hardwarekonfiguration im Audio-Parameter-Window kann durch die Aktivierung von digitalen Effekten ergänzt werden. Zur Wahl stehen zur Zeit ein Reverb, ein 9-Band-Graphic-Equalizer und ein Gate/Kompressor, die im Effekteditor (Edit-Menü) konfiguriert werden. Der Effektanteil wird für jeden Track separat im Mixer eingestellt.

Der Mixer

Ein neuer Song wird, wie bereits erwähnt, im File-Menü durch das Aufrufen des Eintrags „New Song“ angelegt. Im Dialogfenster werden der Songtitel, die Anzahl der Spuren, die Songlänge und ggf. die Tapepartition festgelegt. Nach dem Einrichten des Songs gelangt man unmittelbar in das Mixer-Window. Der integrierte Mixer bildet das Herzstück des Audio Tracker und teilt sich in eine Master Sektion und 2 bis 8 Trackmodule. Jedes Trackmo-

Neuentwicklungen für den Atari

Link 96 MEGA STE intern

>>NEU>> SCSI-BUS Freigabe nach jedem Zugriff, verstärkte Treiberausgänge auf SCSI Seite, SCSI II Kommandos, Parity und Initiatoridentifizierung

ohne Software **179,- DM**

mit HD Driver 6.x **199,- DM**

Falcon RAM Karte für PS/2 SIMM, leer **98,- DM**

Falcon RAM Karte 16 MB **Tagespreis**

getestet mit der Speed Resolution Card

Link 96 ohne Software **135,- DM**

Link 96 mit HD Driver 6.x **159,- DM**

Link 96 mit 100 cm DMA-Kabel: Preis + 15,- DM

Modem 28,8 kbps, extern **279,- DM**

Teleoffice, Telefaxsoftware, Faxempfang /-versand **99,- DM**

256 Graustufen Handscanner **249,- DM**

Sonderaktion

Kombi Quantum FB 540 + CD ROM 4-x **739,-**
Kombi Quantum FB 1280 + CD ROM 4-x **999,-**
ZIP Drive extern, mit Medium + Link 96 **449,-**
Pack: FB 540 im Gehäuse + Link 96 **479,-**

Festplatten und CD ROM-Laufwerke

anschlußfertige externe SCSI-Systeme im kompaktem Gehäuse mit integriertem Netzteil, Lüfter und Treibersoftware:

Festplatten/Wechselplatten	Chassis	Gehäuse
SCSI Quantum FB 540	299,-	459,-
SCSI Quantum FB 1280 MB	579,-	699,-
SCSI Syquest SQ 270 MB, Wechselplatte	299,-	459,-

CD ROMs

CD ROM SCSI Toshiba 4-fach	249,-	389,-
CD ROM SCSI Toshiba 6.7-fach	399,-	549,-

weitere Systeme auf Anfrage, auch im Doppel oder Vierfachgehäuse

alle Systeme mit Link 96 incl. HD Driver **+99,-**
für einen Aufpreis von

Trommeln/Toner für SLM 605/SLM804 lieferbar

Mustek Paragon 600 mit GDPS Treiber **579,-**
Flachbrettscanner DIN A4, 600 DPI, TRUE Color

14" Monitor, strahlungsarm **298,-**
monochrom, für alle Atari ST, STE als Ersatz für SM124

ED/HD Interface **79,-**

Champ-Maus **39,-**

Manhattan Maus **35,-**

Software und CD ROMs

Aktuelle Software und CDs können wir liefern.

Fordern Sie unseren Produktkatalog an:

Dipl.-Ing. Norbert Wiecek

Hard- und Softwareentwicklung

Habichtseck 43

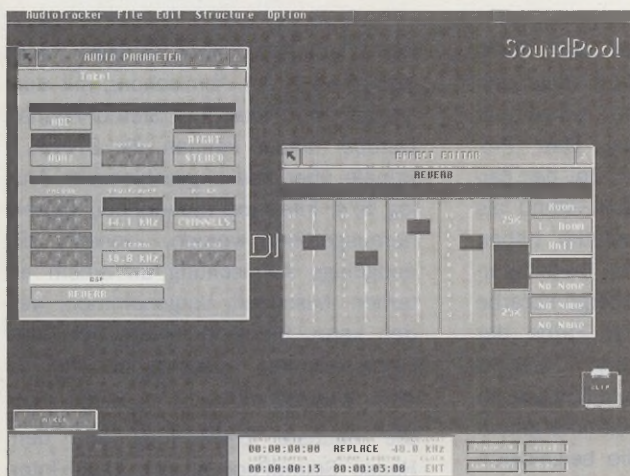
44575 Castrop-Rauxel

Telefon: 0 23 05 / 96 20 30

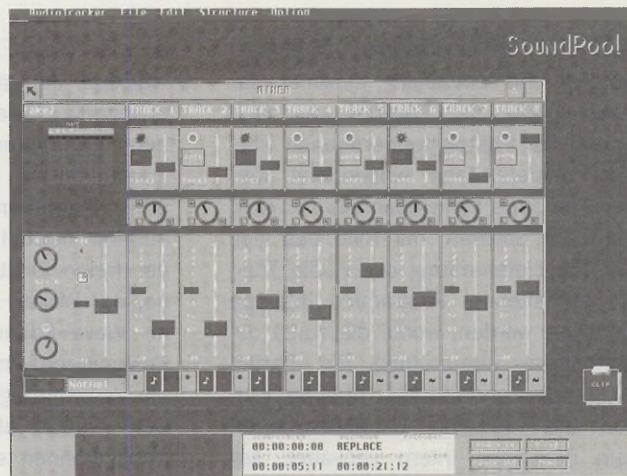
FAX: 0 23 05 / 96 20 31 NorWiecek@aol.com

Webseite: <http://members.aol.com/NorWiecek>

Angebote gültig solange Vorrat reicht. Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten.



Der Effekteditor des Audiotracker



Die umfangreichen Editiermöglichkeiten der Mixermap

dul entspricht einer Audiospur und beinhaltet einen Lautstärke-Fader und – je nach den Einstellungen im Audio-Parameter-Fenster – einen Pan-Regler mit automatischer Positionierung (Links, Mitte, Rechts), einen Bypass-Schalter und einen Reverb-, Gate- oder Equalizer-Fader. Die Lautstärke-Fader können bis zu max. zwei Gruppen – bestehend aus einem Master und mehreren Slaves – zusammengefaßt werden. Im unteren Teil eines jeden Mixer-Moduls befinden sich drei Buttons: ein Record-Button (roter Punkt), ein Play-Button (Notensymbol) und ein Wave-Button (Wellensymbol). Die beiden ersten Buttons spielen eine Schlüsselrolle bei der Arbeit mit dem Audio Tracker, da mit ihrer Hilfe die für die Aufnahme bzw. Wiedergabe vorgesehenen Tracks aktiviert werden. Das Nicht-Anwählen einer Spur ist gleichbedeutend mit ihrer Stummschaltung. Die Stereo-Summe der einzelnen Audio-Kanäle wird mit dem Master-Fader in der Master Sektion geregelt. Bei der Wiedergabe über die A/D-Wandler des Falcon steht hier zusätzlich ein DAC-Drehregler zur Verfügung (Kopfhörersymbol), mit dem die Signallautstärke am Kopfhörerausgang des Rechners gesteuert werden kann. Für die richtige Aussteuerung des Ein- und Ausgangspegels sorgt der mit einer Spitzenpegelhaltefunktion ausgestattete Peakmeter. Diese Funktion gilt nicht für digitale Aufnahmen über das S/PDIF-Interface, wo die Aussteuerung an einer externen A/D-Wandlereinheit (z.B. am DAT-Recorder) vorgenommen wird. Zuletzt besteht hier die Möglichkeit, die Aus-

steuerung des Mikrophoneingangs bzw. der Line-In-Eingänge (bei C-LAB Falcon MKX) bei Aufnahmen über die A/D-Wandler des Falcon mit Hilfe von zwei Drehreglern (Mic L und R) vorzunehmen. Der Mixer kann neben seiner Standardfunktion in zwei weiteren Betriebsarten eingesetzt werden. Es handelt sich um die Mixdown-Option, mit der eine interne Abmischung von mehreren Tracks auf eine (Mono) oder zwei Spuren (Stereo) durchgeführt werden kann. Diese Technik eignet sich hervorragend, um neue Spuren für weitere Aufnahmen zu gewinnen oder digitale Effekte zum festen Bestandteil der Aufnahme zu machen. Durch die Entlastung des DSP-Chips können auf diese Weise verschiedene digitale Effekte bei ein und derselben Aufnahme verwendet werden. Eine weitere Möglichkeit, um einen Effekt in die Aufnahme dauerhaft zu integrieren, bietet die Funktion Offline Effect im Edit-Menü, die destruktiv arbeitet. Auf diese Art und Weise können mehrere digitale Effekte in einem Song ohne den Umweg über den Mixdown eingesetzt werden. Neben der Mixdown-Option kann der Audio Tracker im On-Line-Modus als reiner Mixer oder als eigenständiges Effektgerät eingesetzt werden. So können in dieser Betriebsart z.B. die ADAT-Aufnahmen digital über das S/PDIF-Interface in Stereo gemischt werden. Anstelle der Harddisk-Aufnahme wird das ankommende Audiosignal direkt an den Eingang des Mixers geleitet, evtl. mit digitalen Effekten versehen, und aus dem Rechner herausgeführt.

Das Bandtransportfeld

Das Bandtransportfeld gehört zum festen Bestandteil der Audio-Tracker-Oberfläche und ist in Verbindung mit dem Mixer das wichtigste Element bei der Aufnahme und Wiedergabe sowie beim destruktiven Editieren des aufgenommenen Audiomaterials. Nach der Auswahl der für die Aufnahme vorgesehenen Spur(en) durch Anklicken der Aufnahme-Buttons im jeweiligen Mixer-Modul muß die Record-Taste des Tastenfeldes im Bandtransportfeld aktiviert werden, wonach die Aussteuerung vorgenommen werden kann. Nach der Betätigung der Play-Taste startet Audio Tracker die Aufnahme, die durch Drücken der Leertaste oder der Stop-Taste im Transportfeld beendet wird. Im Tastenfeld befinden sich darüber hinaus je zwei Rewind- und Forward-Tasten, mit denen sowohl normales Rück- und Vorspulen als auch direktes Anspringen des Songanfangs oder -endes bzw. des linken oder rechten Locators möglich ist. Der linke und rechte Locator sind die wichtigsten musikalischen Markierungspunkte im Audio Tracker und werden im SMPTE-Format angezeigt. Die Locator-Werte können entweder nach dem direkten Anklicken der Locator-Anzeige über die Tastatur des Rechners eingegeben oder während der Aufnahme durch Drücken der linken bzw. der rechten SHIFT-Taste gesetzt werden. Des weiteren besteht hier die Möglichkeit, die Positionen der beiden Locator den Funktionstasten 1–10 nach dem doppelten Anklicken der Locator-Anzeige zuzu-



NEUES zum Verlieben

ATARI GOLD

20 Vollversionen

ATARI-GOLD CD-ROM

Sensationell: Endlich auch für TOS-Betriebssysteme eine CD voller Vollversionen wie: Script 5, papyrus 3, E-Copy, Midnight, Digital Tracker, Topics Lit.verwaltung, Technobox Drafter, Raystart II, Fractals IV... Super Updatepreise!

79,-

The very best of



The very best of ATARI-Inside

Der Bestseller unter unseren CDs. Alle A-I PD-Disks, 60 MB Internet-Paket, Vollvers. Cruisin-Beasts, Sonderversion papyrus, viele Portfolio-Programme, proTOS-Multimedia-Bericht, 600 Calamus-Fonts, 250 sortierte Spiele u. v. m...

39,-



Cala(maxi)mus CD-ROM

Endlich lieferbar, die ultimative Kollektion für eines der bestverkauften ATARI-Programme. Viele Utilities, diverse Module, Dokumentvorlagen, CVG-Grafiken sortiert sowie sage und schreibe 2700 Calamus-Fonts u. 2700 Cliparts!

49,-

2700 Fonts Book



Font-Handbuch zur Cala(maxi)mus CD-ROM

39,-

Grafikhandbuch-Handbuch zur Cala(maxi)mus CD-ROM

39,-

CD-ROM + beide Handbücher zusammen:

109,-

Tele-Info CD-ROM

Die erste CD-ROM, die den ATARI-Anwendern die Möglichkeit gibt, eine bundesweite Übersicht zu über 34 mio. Telefonbucheinträgen zu erhalten. Diverse Such- und Exportmöglichkeiten erleichtern das komfortable Arbeiten.

49,-

Skyline Deluxe



Skyline Deluxe CD-ROM

Die bewährte CD-ROM mit thematisch sortierter Software für ATARI ST, STE, Falcon, TT und den Portfolio sowie einer großen Auswahl an Grafiken, MOD-Files und WAV-Dateien. Die ideale Ergänzung zur "Best of ATARI..."!

19,-

DTP professional pro Art Works CD

CD-ROM für Calamus II, Calamus Word und Calamus I II. Endlich auch auf CD-ROM lieferbar. Die professionelle Art Works... (text continues in small print)

DTP-Professional pro Art Works

Die ultimative CD-ROM für Calamus-Anwender mit dem kompletten ArtWorks-Paket (200 Profi-Dokus: Visitenkarten, Briefpapiere usw.), 350 Profi-CFN-Fonts, 50 Texturen und etliche Farb-Cliparts, großes Buch... ehem. 750,- DM !!!

129,-



Korrespondenz CD-ROM

Richtig korrespondieren ist Ihr Weg zum Erfolg, egal ob Sie etwas bestellen, reklamieren oder auch vereinbaren möchten. Diese CD-ROM bietet Ihnen über 300 Texte, Briefe u. v. m. für jeden Bedarf, alle Texte auch im neuen Deutsch!

39,-



PD- & Shareware-Pakete - CD

Diese-CD-ROM enthält alle diejenigen Diskettenpakete, die Sie bislang zu Preisen von DM 9,- bis 39,- erwerben mußten. Über 500 MB wie Falcon-Games, Farbicons, Fonts, Druckertreiber, CPX-Module, POV-Raytracer, Pofo-Software...

29,-

Weitere Softwareangebote und News:

Whiteline OMEGA CD-ROM:

670 MB Gesamthalt mit 10 Vollversionen (JANe, GemView, Kundendir., Idealist, Procurator 2, Poison!, 1stGuide, Vesal), brandneues Internet-Paket mit CAB1.5, riesiges GNU-Archiv (100 MB), komplette DL-Serie, komplettes POV-Ray 3.0-Paket, komplette Linux-Version

ATARI-Forever II CD-ROM

Whiteline CD netBSD, neuer Unix-Clone

Whiteline CD complete MINT

Whiteline CD Linux/68k 2.0

ATARI X-Plore CD-ROM

Brandneu importiert:

Infopedia-Software für ATARI. Ermöglicht das Lesen u. g. CD-ROMs aus den USA. Teilweise zu den besten Nachschlagewerken gekürt, bieten diese geballtes Wissen nun auch auf ATARIs. Achtung: alles englischsprachig.

Infopedia 1 - Software (unterstützt 7 CD-Titel):

Time ALMANAC of 1995 (Jahresrückblick '95), TIME ALMANAC of 19905 (komplette Übersicht des TIME-Magazin 1989 - Mitte 1994 mit allen Bildern usw.), TIME reference edition, UFO'S (über 1300 Ereignisse mit UFOs it Bildern usw.), Space-Missions (alles aus der Raumfahrt mit 1600 Artikeln, 700 Bildern, Sounds...), Auto ALMANAC (über 350 Autos inkl. aller Spezifikationen aus Japan, Europa, USA), Best of Media Clips. Software inkl. Audio CD-Master (genialer Audio-CD-Player für ATARI-Rechner mit vielen Fähigkeiten!)

Infopedia 2 - Software (unterstützt weitere CDs):

Encyclopedia (26 Ausgaben von Funk & Wagnall's - durch geschickte Programmierung ist der Zugriff auf Daten teilweise schneller als mit der PC-Version, hypertextähnliche Links zwischen Artikeln, Photos und Sounds sind in die jeweilige Thematik eingebunden, auf TT, Falcon und Hades auch Full-Motion-Videos, Photos können auf allen ATARIs ab 640 x 400 bei 2 Farben angezeigt werden, SoundClips werden ab STE abgespielt, multitaskingfähig ab MagiC 4 / MultiTOS, insgesamt 27000 Einträge, 8000 Photos usw. Hammon's World Atlas und 1995 World ALMANAC & Book of Facts and more, Total health: Body and mind (ausführliches Werk über die Anatomie und Physiologie des Menschen, enthält viele Photos, Animationen...), Pharmassist (Informationen über tausende von Medikamenten, ihre Anwendungsgebiete, ihre Nebenwirkungen...)

Die oben genannten CD-Titel erhalten Sie bei uns zu sehr günstigen Konditionen, die bis Druckunterlagenschluß leider noch nicht feststehen. Bitte fragen Sie nach. Lieferung ab 30. November 1996.

Versandbedingungen:

FALKE Verlag
Ehndorfer Str. 108
24537 Neumünster

Tel. 0431 - 27 365
FAX: 0431 - 27 368
BTX: #ATARI Inside

Versandkosten: Vorkasse 6,- / Nachnahme 10,-

ordnen. Der durch die beiden Locator definierte Abschnitt des Songs wird als Part bezeichnet und kann nach dem Aufrufen des Structure-Menüs zahlreichen destruktiven Operationen wie Kopieren, Einfügen, Löschen und Wiederholen (auch unter Zuhilfenahme des Clipboards) unterzogen werden. In diesem Menü finden sich ebenfalls Optionen zum Kopieren, Vertauschen und Löschen von Tracks, die sich aber ihrer globalen Wirkung halber nicht der Einstellungen der Locator bedienen. Mit Hilfe der Locator werden zwei weitere wichtige Aufnahmeoptionen realisiert - Punch In und Out sowie Cycle -, die ebenfalls im Bandtransportfeld aktiviert werden. Normale Aufnahmen und Aufnahmen mit vorprogrammiertem Einstiegs- und Ausgangspunkt - definiert durch die Positionen der Locator (Punch In und Out) - finden stets im Replace-Modus statt, d.h. das neu aufgenommene Audiomaterial ersetzt das alte. Im Gegensatz zu diesem Verfahren wird nach der Aktivierung der Cycle-Funktion immer im Overdub-Modus aufgezeichnet, d.h. das neu aufgenommene Audiomaterial wird dem Inhalt einer durch die Positionen der beiden Locator definierten Schleife hinzugefügt. Der aktuelle Aufnahmemodus wird im Display des Bandtransportfeldes zusammen mit der aktuellen Samplefrequenz, der Taktquelle und der Songpointer-Anzeige im SMPTE-Format angezeigt. Die Songpointer-Werte können analog der Einstellungsmöglichkeiten der Locator nach einem Doppelklick über die Tastatur eingegeben und einer der 10 Funktionstasten zugeordnet werden. Die Auswahl der für die Wiedergabe vorgesehenen Tracks geschieht, wie bereits erwähnt, durch das Anwählen der Play-Buttons (Notensymbol) in den Mixer-Modulen. Bis zu max. 4 Tracks gleichzeitig können für die weitere Bearbeitung in den Wave-Editor übernommen werden. Die Wave-Buttons in den ausgewählten Trackmodulen werden daraufhin invertiert dargestellt.

Der Wave-Editor

Der Wave-Editor mit seiner graphischen Darstellung der Wellenformen bietet die Möglichkeit einer nicht destruktiven Bearbeitung des aufge-

nommenen Audiomaterials, da alle Operationen im RAM-Speicher des Rechners ausgeführt werden. Durch den jederzeit möglichen Datenaustausch mit der Festplatte (Save- und Load-Funktionen) können die vorgenommenen Veränderungen zum integralen Bestandteil der Aufnahme gemacht oder verworfen werden. Im Hinblick auf die riesigen Datenmengen wird immer nur ein Teil des Songs im RAM-Speicher gehalten, dessen Länge (Start- und Endpunkte) im SMPTE-Format im Maximum-Range-Menü angezeigt wird. Mit zwei Pfeiltasten kann dieser maximale Arbeitsbereich auf der Festplatte verschoben werden, so daß ein Teil des Songs hinzugeladen und ein anderer auf die Festplatte ausgelagert wird. Eine weitere Scrollmöglichkeit wird durch die Einstellung einer neuen Songposition anhand der Songpointer-Liste oder die direkte Eingabe über die Tastatur (Doppelklick auf die Startanzeige) erreicht. Der maximale Arbeitsbereich kann im Menüpunkt Current Range eingeschränkt werden, um die Ausführung der im Wave-Editor integrierten Aufnahme- und Wiedergabefunktionen zu erleichtern, die immer innerhalb des eingestellten Arbeitsbereiches im Cycle-Modus realisiert werden. Neben Maximum Range stehen hier die Optionen Locators (Bereich zwischen den Locatorpositionen) und Window (der aktuelle Fensterinhalt) zur Verfügung. Der Wave-Editor bietet die Möglichkeit einer nicht destruktiven Aufnahme im Cycle/Overdub-Modus, die im RAM-Speicher des Rechners abläuft und deren Wellenformdarstellung nach jedem Durchlauf aktualisiert wird. Der Aufnahmetrack wird im Menü Recording festgelegt und durch einen Punkt markiert. Mit Hilfe eines zusätzlich integrierten kleinen Bandtransportfeldes (Stop-, Play- und Record-Button) wird die Aufnahme (Wiedergabe) direkt im Wave-Editor gestartet. Der Wave-Editor erlaubt dank seines skalierbaren Displays eine samplegenaue Bearbeitung des aufgenommenen Audiomaterials. Die Darstellung der Wellenformen kann horizontal von 1:1 bis 1:1024 und vertikal von 1:1 bis 1:32 mit der rechten und linken Maustaste gezoomt werden, wobei die Sliderboxen die relative Position in der SMPTE-

Zeit und die Slider selbst die aktuelle Skalierung anzeigen. Darüber hinaus kann die Anzahl der im Display sichtbaren Tracks mit der Tile-Option auf 1, 2 oder 4 eingestellt werden. Im Gegensatz zum Harddiskscrolling kann das Sample-Display nur innerhalb des aktuellen Arbeitsbereiches des Wave-Editor-Fensters verschoben werden. Weitere Scroll-Optionen in Bezug auf die Locator-, Songpointer- und Blockpositionen bietet das Window-Menü, in dem zusätzlich 9 abrufbare Display-Positionen gespeichert werden können. Der Wave-Editor ist mit einer Snap-Funktion ausgestattet, die ein exaktes Positionieren der Locator und des Songpointers erlaubt. Zur Verfügung stehen sowohl Zeiteinheiten (Sekunden und Frames) als auch musikalische Werte (Viertelnoten, Achtelnoten und Sechzehntel). Mit Hilfe des Grid-Menüs können die Snap-Einstellungen im Sample-Display sichtbar gemacht werden können. Eine zusätzliche, spezielle Snapfunktion bietet das Menü Zero-Snap, mit der sog. Nulldurchgänge in der Signal-Amplitude ermittelt werden können, wodurch ein knackfreies Editieren des aufgenommenen Audiomaterials erleichtert wird. Der Audio Tracker bietet zahlreiche Möglichkeiten der Sample-Bearbeitung, die größtenteils blockorientiert arbeiten. Zu wenigen nicht blockgebundenen Funktionen gehört das Löschen eines Samples mit dem Radiergummi oder das Verändern der Lautstärke mit dem Fader. Sowohl der Radiergummi als auch der Fader sind ein Teil von Software-Utensilien aus der unter der rechten Maustaste „versteckten“ Tool-Box. Diese praktische Erweiterung verwandelt den Mauszeiger je nach Bedarf in einen Marker, einen Mover, einen Radiergummi, einen Fader oder einen Lautsprecher. Ein Block kann entweder durch einen Doppelklick mit dem Marker-Symbol innerhalb des aktuellen Arbeitsbereiches oder durch Markieren mit gedrückt gehaltener Maustaste definiert werden. Darüber hinaus steht hier die Funktion Create aus dem Block-Edit-Menü zur Verfügung, die sich ebenfalls auf den aktuellen Arbeitsbereich bezieht. Zu den zahlreichen Blockfunktionen gehören Fade In und Out, Normalize, Reverse, Clear, Delete, Insert, Copy to L(efter Locator), Move to L(efter

[illegible]

Locator), Magnify und Pitch-Shift. Die Level-Funktion ist zusätzlich mit einem Fader ausgestattet, mit dem die Lautstärke des Blocks im Bereich von 0 bis 200% beeinflusst werden kann. Bei der Blockbearbeitung sind weiterhin die Clipboard-Funktionen Clip und Paste verfügbar, mit denen sowohl Kopieraktionen innerhalb des Wave-Editors als auch Übernahme eines definierten Blockbereiches als Part möglich sind. Umgekehrt besteht die Möglichkeit, einen Part direkt aus dem Clipboard in den Wave-Editor zu übernehmen, der dort als Block erscheint. Der Wave-Editor ist seit kurzem unter dem Namen Wave Master als separates Programm erhältlich. Der Wave Master kann als Accessory parallel zu Cubase Audio eingesetzt werden und erweitert den Funktionsumfang des Audio-Editors um die bisher fehlende Möglichkeit einer samplegenauen Bearbeitung des aufgenommenen Audiomaterials.

Song Overview

Mit Hilfe der Song-Overview-Funktion aus dem Structure-Menü wird die Belegung aller Spuren des Audio Trackers in einem separaten Overview-Window als skalierbare Balkengraphik angezeigt. Neben den vom Wave-Editor her bekannten Möglichkeiten, den Songpointer und die beiden Locator direkt zu setzen oder das Fenster horizontal zu zoomen, wurde jeder Track mit den Play-, Record- und Wave-Buttons ausgestattet, die analog zum Mixer-Window bedient werden können. Jegliche Veränderungen der Songstruktur werden protokolliert und mit Hilfe der Rescan-Funktion aktualisiert, die durch Betätigen des Rescan-Buttons manuell ausgelöst werden kann.

Datenimport und -export

Die Import/Export-Funktionen des Audio Trackers unterstützen zur Zeit die Sampleformate AIFF (Cubase, Notator, Avalon und Apple Macintosh), AVR (ATARI), DVSM (ATARI-WinRec und WinCut) und WAVE (PC). Darüber hinaus kann das Klangmaterial von Audio CDs direkt übernommen werden, falls das CD-ROM-Laufwerk die Übertragung von Audiodaten über SC-

SI unterstützt (z.B. Toshiba XM-Serie). Als Kopierziel bei Audio Import bzw. Kopierquelle bei Audio Export können sowohl das Mixer-Window als auch der Wave-Editor definiert werden. Beim Sample-Import in den Song (Mixer-Window) werden die linke Locatorposition sowie ein durch Betätigen des Record-Buttons im Mixer-Modul ausgewählter Track (bzw. Tracks bei Stereo-Files) als Zielposition festgelegt. Im Wave-Editor ist es der aktuelle Arbeitsbereich und ein im Recording-Menü aktivierter Track. Für die Audio-Export-Funktion stehen sowohl Parts aus dem Mixer-Window als auch Blocks aus dem Wave-Editor zur Verfügung. Neben der Formatanpassung ist es ebenfalls möglich, die realen Frequenzen der Samples mit Hilfe der integrierten Convert-Sample-Rate-Funktion destruktiv zu ändern. Neben Falcon- und DAT/CD-Sample-Raten sind hier PC- und Macintosh-Frequenzen vertreten, die allerdings nur für Exportzwecke vorgesehen sind und im Programm selbst nicht wiedergegeben werden können. Neben den „herkömmlichen“ Import/Exportfunktionen steht dem Cubase-Besitzer eine besondere Option zur Verfügung, mit der die Übernahme eines kompletten Cubase-Songs oder einzelner Parts möglich ist. Im Menü „Cubase Import“ können die als *.PRT-abgespeicherten Cubase-Parts sowie die Audio-Pool-Dateien (*.POL) nacheinander eingeladen und mit der Funktion Channel Routing auf die Audio-Kanäle des Audio Trackers verteilt werden.

Synchronisation

Der Audio Tracker kann entweder als Master oder als Slave zu einem MIDI-Recording-System oder einem anderen Falcon (anderen Falcons) über MIDI synchronisiert werden. Im ersten Fall wird die Verbindung als MIDI-Synchronisation bezeichnet. Beim Einsatz des Audio Trackers als Master sollte vorzugsweise die Option Send MIDI Time Code verwendet werden, deren großer Vorteil in der ständigen Übertragung der Songposition im SMPTE-Format liegt, wodurch das MIDI-System immer an der richtigen Stelle startet. Sollte ein MIDI-System diese Funktion nicht unterstützen, muß die Option Send MIDI Clock gewählt wer-

den (es werden nur die Start- und Stoppsignale übertragen), die allerdings stets in Verbindung mit der Send-MIDI-Song-Pointer-Funktion, welche die Aktualisierung der Songposition gewährleistet, eingesetzt werden sollte. Einen speziellen Synchronisationsmodus bietet die Option Send AUDIO Code. Hierbei handelt es sich um ein internes Audio-Tracker-Format, mit dem mehrere Falcons (mit der Audio-Tracker-Software) zu einem Multitrack-Harddiskrecording-System mit 16 und mehr Spuren synchronisiert werden können. Beim Einsatz des Audio Trackers als Slave stehen die bereits erwähnten Übertragungsformate Receive MIDI Time Code und Receive AUDIO Code zur Wahl. Mit der Funktion Receive MIDI Control kann der integrierte Mixer über MIDI-Controller bedient werden. Neben der Möglichkeit, jedem Mixer-Modul und dem Master-Fader einen MIDI-Kanal zuzuordnen, können LEVEL, PAN und PLAY mit einer frei wählbaren Controller-Nummer gesteuert werden. Alle Synchronisationsoptionen inkl. Receive MIDI Control werden im Bandtransportfeld mit dem Sync-Button aktiviert.

Resümee

Der Audio Tracker ist auf dem besten Wege, zum Falcon-Standard zu werden und bietet eine perfekte Einbindung des Rechners in bestehende Studioumgebungen als Zentrale eines Harddiskrecording-Systems zum einmalig günstigen Preis von knapp 400,- DM. Die Tatsache, daß die Software mit dem unermüdlichen Fleiß der Programmierer von SoundPool ständig weiterentwickelt wird, macht die Anschaffung des Audio Trackers zur zukunftsicheren Investition und ist allen musikerinteressierten Falcon-Besitzern uneingeschränkt zu empfehlen.

Rafael Lukjanik

Bezugsquelle:

SoundPool

Postfach 112

D-74373 Zaberfeld

Tel. (07046) 90215

FAX: (07046) 90315

Helge Bollinger

T-Shirt creative

Eine private T-Shirt-Druckerei ist seit einigen Monaten für sämtliche grafikfähigen Computersysteme erhältlich.

T-Shirts und Sweatshirts selber zu bedrucken ist bei entsprechender Qualität sicherlich eine sehr reizvolle Sache. Wenn Sie zu denjenigen gehören, die dies gerne einmal tun würden, sollten Sie sich folgendes Produkt einmal näher ansehen.

Bereits in der Ausgabe 10 dieses Jahres berichteten wir im Rahmen der "News" über ein neues

T-Shirt-Druck-Set, das von der Firma Software Service Seidel vertrieben wird. Von einer Vorstellung sahen wir jedoch zunächst ab, da wir nicht mit einer großen Nachfrage auf Seiten der Kunden rechneten.

Weit gefehlt! Sowohl auf der Multi-kom '96 als auch während der Elms-horner Computertage konnten wir uns davon überzeugen, daß dieses Produkt, das auf ATARI-Systemen ebenso einzusetzen ist wie auf PC- und MAC-Systemen, durchaus gefragt ist.

Warum selber drucken?

Ob jung oder alt, jeder von uns gerät vielleicht einmal in die Situation, daß er gerne ein T-Shirt oder ähnliches selbst bedrucken würde, sei es, um ein Geburtstagsgeschenk anzufertigen oder auch, um eine Sportmannschaft mit einem einheitlichen Outfit auszustatten.

Die Firma Software Service Seidel bietet nun seit geraumer Zeit das „T-Shirt creative“-Paket an.

Als Kunde erhält man ein Paket, in dem sich zwei T-Shirts, zwei Transferfolien sowie eine CD-ROM mit bunten Clip-Arts zum Preis von DM 49,- be-

finden. Herzstück dieses Paketes sind natürlich die Transferfolien.

Funktionsweise

Als Besitzer eines Bü-geleisens sind Sie jederzeit in der Lage, mittels der Transferfolien gedruckte Motive auf ein Kleidungsstück zu übertragen. Geeignet ist jeder Baumwollstoff oder jedes Mischgewebe mit hohem Baumwollanteil. Hierzu gehören neben T-Shirts und Sweatshirts auch Baseball-Caps, Tragetaschen usw. Hierzu müssen Sie die Vorlage auf die Transferfolie drucken. Verwenden können Sie sowohl Nadel- als auch Tintenstrahldrucker, die s/w oder farbig drucken.

Der Trick besteht nun darin, daß das Fixiermittel der neuartigen Folie die Farbpigmente des Druckers aufnimmt und bindet.

Anschließend kann man die Folie aufbügeln, da bei Einwirkung durch Hitze das Fixiermittel samt Farbaufdruck auf das T-Shirt übertragen werden. Dies ist auch der Grund dafür, daß man zum Erstellen der Vorlagen keinen Laserdrucker verwenden kann.

Ergebnisse

Wir haben mehrere Drucke ausprobiert und sind zu folgendem Ergebnis gekommen:

Ähnlich wie bei bedruckten T-Shirts, die in Massenproduktion hergestellt werden, ist im bedruckten Bereich deutlich eine Beschichtung des Stoffes zu spüren.



Beim Übertragen von Farbausdrucken waren wir nahezu sprachlos, denn die Farbwiedergabe war auf dem Stoff deutlich intensiver als auf dem Ausdruck.

Man sollte jedoch darauf achten, daß man unnötige Weißflächen vor dem Transfer auf den Stoff herauschneidet, da auch die weiße Fläche auf das T-Shirt übertragen wird und naturgemäß einen anderen Farbton als der Stoff hat.

Fazit

Wenngleich die mitgelieferte CD-ROM mit nur 19 MB ein wenig dürftig erscheint, ist man mit dem Starter-Set für DM 49,- gut bedient, zumal man mit einer Auswahl von vielen s/w- und Farbgrafiken und ca. 200 „tollen Sprüchen“ eine gute Grundlage für den Start in den privaten Textildruck erhält.

Der Hersteller hat für das November-Update eine CD-ROM mit mehr Vielfalt und einer Datenmenge von rund 500 MB angekündigt. Registrierte Anwender des alten Paketes können diese CD-ROM zu vergünstigten Konditionen beziehen.

Insbesondere die Farbwiedergabe und Waschfestigkeit hat mich überzeugt. Außerdem sei zu erwähnen, daß es nicht notwendig ist, für jeden Satz Folie ein komplettes Paket zu kaufen, denn als registrierter Kunde erhält man entsprechenden Nachschub zu günstigen Konditionen.

Alles in allem ist dieses Paket allen Interessenten zu empfehlen. Ich für meinen Teil werde mich nun an die Arbeit machen und die Mitglieder unserer Sportsparte mit Trainings-Shirts im Vereinsdesign versorgen.

Helge Bollinger

Preis: DM 49,-

Bezugsquelle:

Software Service Seidel

Heikendorfer Weg 43

24249 Kiel

Tel. 0431 - 20 45 70

FAX: 0431 - 20 45 71

Einkaufsführer



Hier finden Sie Ihren
Atari Fachhändler

10000

ATARI Competence Center • APPLE-Systembändler
Newton Express Service Partner
Acorn Stützpunkthändler

autorisierte Fachwerkstatt mit Eilservice



dataplay

...das Beste was Ihrem Computer passieren kann.

Bundesallee 25 • 10717 Berlin
Tel.: 030/861 91 61 • FAX: 030/861 33 15

DATASOUND
Computerelektronik & Tontechnik

ATARI-SERVICE-CENTER

HARDWARE: Festplatten, Speichererweiterungen, Scanner etc. etc.
EDV-FIBU und Faktura: Programme, Einarbeitung/Kurse, Service v. Ort
Steinberg-Station: Cubase Audio, MIDI-DEMO-Studio, Musikequipment

12049 BERLIN (Neukölln) – Schillerpromenade 24
☎ 622 86 04 • FAX: 621 71 28 Nähe U-Bahn Leinestraße
10-13/15-18 h u. nach Vereinbarung – Eigene Fachwerkstatt im Hause I

support für ATARI TOS, MagiC(Mac),
Linux, MacOS, OS/2, InterNet
und home entertainment

waller&linkgbr



Grunewaldstraße 9
10823 Berlin

tel. 030/751 5724 oder 030/3049620
fax 030/751 5724 oder 030/3049620
mailbox QUARK Berlin 030/751 9443

20000

WBW-Service



Willi B. Werk

Osterfeuerbergstr. 38

D-28219 Bremen

Tel. 0421/3968620

Fax 0421/3967221

20000

Atari An- und Verkauf

Alles um und für den Computer + Portfolio:

Verkauf, Beratung, Service, Reparatur, Portfolio, Software,
CD-Brennservice, Spiele, Hardware usw.

Ständig auf Lager:

Ca. 50 Computer, Festplatten, Monitore, fast jedes erdenkliches
Zubehör und ca. 120 Programme und 150 Spiele.
Atari Laden: Peter Denk, Sandkamp 19a, 22111 Hamburg Horn
Tel: 040/6518878 oder privat: 040/20978230 • Fax: 040/65 90 14 53
DFÜ 040/65 90 14 54 • Mobil: 0172/4133877

Erfolgreich werben

Sprechen Sie mit uns.
Heim-Verlag ☎ (061 51) 947 70 BUF

30000



Inh. Carsten Meissner

...und Sie dachten,
Sie hätten schon alles!

- Brennen von Audio- und Daten-CDs
- MPEG-Encoding
- Scanservice
- VFX-VR-Station
- Videodigitalisierung

JAGUAR

Software Center 5 • 35037 Marburg

Tel. 0 64 21-1 30 12 • Fax 0 64 21-1 40 12 • eMail: abcm@scmpop.de

RME Computer Software Zubehör



Reitmaier

Musikelektronik

34317 Habichtswald

Tel.: 05606/56532

Fax: 05606/56533

PAGEDOWN

ATARI
Systemcenter

Hannoversche Str. 144
37077 Göttingen
Tel+Fax (0551) 378149

Public-Domain-Center
Über 4000 Programme

Apple & Atari

The Best of Both Worlds

digital data deicke

Hannover, Nordring 9 – Tel.: 0511/6370 54..56

Mo. bis Fr. 10–18 Uhr

(siehe Großanzeige 3. Umschlagseite)

40000

A tari System Center Solingen
Wir bieten Branchenlösungen,
z.B. für Desktop Publishing

MegaTeam

Computer Vertriebs oHG
Rathausstr. 1–3

42659 Solingen

Ruf 0212/45888 Fax 0212/47399



ATARI®

... wir machen
Computer einfach:
0231/ 83 32 05

Computer • Erweiterung • Zubehör • Reparatur

Meyer & Jacob

Münsterstraße 141 • 44027 Dortmund Postfach

TEAM
Computer GmbH

Hard- & Software • Beratung • Verkauf • Service • Ladenlokal

ATARI® Competence
Center : ACC

Wilhelminenstr. 29 • 45881 Gelsenkirchen
Tel. (0209) 42011 • Fax 49 71 09
TEAM ist auch in Köln • Klettenberggürtel 5 • Tel. 0221 - 4 66774

DREAM SYSTEMS

Inh. M. Klauß

Kurt-Heintze-Str. 32

47279 Duisburg

Telefon + Fax: 0203/722226

Allzeit: MESSE-TIEFST-PREISE

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.: 10.00 - 13.00 und 15.00 bis 21.00 Uhr

Sa.: von 10.00 bis 15.00 Uhr

Achtung: Nur Versand !!!

Düsseldorf
Hartung & Sigg GBR

Werkstatt Service
Gebraucht-Geräte m. Garantie

Ihr kompetenter Ansprechpartner
für Hard- und Software rund um
ATARI/APPLE/JAGUAR/GEMULATOR
JANUS/MAGIC MAC usw.

Versand **schnell** und **zuverlässig**
Testen Sie uns !

Kostenlose Preisliste anfordern !

Versand und Geschäft:

Am Staatsforst 88 40599 Düsseldorf
Tel. : 0211-745030 Fax : 0211-745084

50000

Computer and Music
Compusic
 Der **ATARI** - Service!
 Markus Dinter
 Drieschstraße 31
 50374 Ertstadt-Kierdorf
 Tel: 02235-86763 Fax: 86858

ST-Stacy-Falcon
 Reparaturen * Ein-Umbauten * Zubehör

- FALCON Harddisk-Recording Systeme mit Cubase
- AUDIO 16 und MIDI-Equipment vorrätig.
- Fest / Wechseipl. / CD-Rom auch in 1 HE Rack's.
- Geschäftsräume mit eigener Werkstatt.
- direkt am Autobahnkreuz A 1 / A 61.

AN • VERKAUF von Gebraucht • ATARI's!

TEAM
Computer GmbH
 Hard- & Software • Beratung - Verkauf - Service • Ladenlokal

ATARI Competence Center : ACC

Klettenberggürtel 5 • 50939 Köln
 Tel. (0221) 466774 • Fax 466775
 Jetzt auch in Gelsenkirchen • Wilhelmstr. 29 • Tel. 0209 - 42 0 11

60000

Leickmann® computer

In der Römerstadt 259
 D-60488 Frankfurt am Main
 Fon 069-763409
 Fax 069-7681971

ATARI Software, Erweiterungen, Reparatur-service & Hardware auch im Versand

Apple Autorisierter Apple Systemfachhändler mit Reparaturservice

DOS/Windows Neugeräte, Installation, Reparaturen, Erweiterungen, Hard- & Software

orion
 Computersysteme
 GmbH

67547 Worms • Friedrichstraße 22
 Telefon 0 62 41/67 57 - 8
 Telefax 0 62 41/67 59

KEYBOARDS + COMPUTER

- MIDI / Notensatz
- Software / DTP
- Datenbanken
- Zubehör / Werkstatt

ATARI

65232 TAUNUSSTEIN - NEUHOF
 Georg-Ohm Str. 10
 Tel. 061 28 / 7 30 52 Fax 7 30 53



Bei uns werben bringt

GEWINN

Sprechen Sie mit uns.
 Heim Verlag ☎ 061 51 / 947 70

BUF

70000

PC's und Drucker

- Beratung
- Verkauf
- Service
- Reparatur
- Branchenlösungen

hp HEWLETT PACKARD
EPSON
Apple APPLE
ATARI ATARI
TOSHIBA TOSHIBA

TELEVIDEO
 Durlacher Allee 30
 76131 Karlsruhe
 Tel. 0721/966 32 50
 Fax 0721/966 32 55

Bei uns werben bringt

GEWINN

Sprechen Sie mit uns.
 Heim Verlag ☎ 061 51 / 947 70

BUF

Walliger
+Co. Personal Computer

Marktstr. 48, Tel. 07 11/56 71 43
 70372 Stuttgart-Bad Cannstatt

ATARI • MagiC Mac • Apple Computer

Wir machen nichts anderes als andere wir machen es besser

DON'T PANIC Computerkomplettlösungen GmbH
 Barendinger Str. 10 • 72072 Tübingen • Tel. 07071-9796-0 • Fax: 07071-9796-14

edicta GmbH

Computer und mehr....

Karl-Pfaff-Str. 30 • 70597 Stuttgart (Degerloch)
 (Ecke Löwenstr.) Tel. 0711/763381 • Fax 7653824

80000

AG COMPUTER TECHNIK

ATARI • HARDWARE • SOFTWARE • REPARATUR • SERVICE

Der Mann mit dem freundlichen Service
 Der direkte Weg zu Ihrer Problemlösung

Staatl. gepr. Techniker Axel Gehringer
 Schnaidweg 1
 87100 Memmingen

TEL 08331/86373
 FAX 08331/86346

80000

AKZENTE
 COMPUTER & WERBEDESIGN

ACC Apple Point
 ATARI COMPETENCE CENTER

J. Wassermann & A. Kneissle GbR
 Frauenstraße 40 • 89073 Ulm
 Tel. 0731/22551 Fax 9217642

90000

ATARI
 Computer und Zubehör
 Exklusive in Hof

Technisches Kaufhaus
 Thomas Prasse

Lorenzstraße 30 • 95028 Hof
 Tel./FAX: 09281-84823

SCHWEIZ

ATARI-Zubehör u. Umbauten

- PAK68/3, 32/50 MHz
- KAOS-TOS + KaosDesk
- CMOS-TOS
- Diverse Bauteile
- Diverse andere Erweiterungen
- Einbau-Harddisk / Wechselplatten

E. Bolliger, CH-4133 Pratteln
 Postfach 1134, Tel. 061-821 20 18
 Fax. 061-821 23 97

steineberg
 computer-shop

Im Zentrum von Langenthal

ATARI
 Computer + Software
 zum Testen und Ausprobieren

Bahnhofstraße 2a
 CH-4900 Langenthal
 063/230080

ATARI COMPUTER-SYSTEME

- Reparaturservice / Umbauten
- An- und Verkauf • Zubehör • Orig. Ersatzteillager für Atari und Star

ADS Electronic Dorfstrasse 45 5436 Würenlos
 Dillinger ☎ 056/424 10 50 Fax 056/424 26 64







Wir sind für Sie da: Montag - Freitag nach Vereinbarung

Belichter-Rubrik



Belichter-Rubrik

Adressen und Leistungen von DTP-Belichtungszentren für die qualitativ hochwertige Belichtung Ihrer DTP-Dokumente

Name, Adresse	Belichter	Service
10000		
Schwarz auf Weiß Fotosatz + Grafik Siemensstraße 74, 12247 Berlin Telefon (030) 7969853 Fax (030) 7967567	AGFA Accuset (Format 355 x XXX), Shinko-Farb-Thermosublimation, HP-Laserjet 4, Tinte Canon BJC 800, AGFA Arcus Plus	 Druckauftragsabwicklung, kompl. Layoutsatz durch gelernte Schriftsetzer, Belichtungsservice für Calamus-Dokumente, Staffelpreise, Scan-Service, Thermosublimationsdruck A4, Laserdruck 600 dpi Belichtungen 600-3000 dpi, PostScript-Belichtungen auf Anfrage!
20000		
JOBS Schinkelstraße 9, 22303 Hamburg Telefon (040) 276433 Fax (040) 276433, Mailbox (040) 276302	Linotype-Hell UX 70 Diabelichter CI 5000	Farbscans bis 5000 dpi für Auf- und Durchlicht, 3D Bildbearbeitung, Retusche, Separation und (Dia-)Belichtung, Konzeption, Gestaltung Layoutsatz, Massensatz, Korrekturlesen, Beratung, Kaffee, Express- und Overnight-Service, Farbausdrucke.
40000		
Lauer Lasersatz GbR Ellerstraße 180, 40227 Düsseldorf Telefon (0211) 720309 Fax (0211) 722912, Mailbox 24 Std. (0211) 722822	AGFA ACCUSET Linotype/Hell UX 70 	Belichtungen in Litho-Qualität bis 355 mm, (auch Calamus NT und MAC), DA's Layout, Farbseparationen, Scanservice, Photo CD, Satz + Layout, Schneid-Plott-Service für Schrift und Grafik von allen gängigen Vektorformaten.
MH-Belichtungsservice Südring 31, 48231 Warendorf Telefon (02581) 6719 Fax (02581) 632487, Modem bitte anfragen	Calamus Color Setter 1000 (baugleich mit AGFA ACCU SET) Übernahme von Kodak Photo CD Bilddaten 	24-Std. Belichtungs-Sofortservice Calamus 1.09N/SL, Wechselplatte 44/88 MB, High-Speed Modem, Satz- und Scanservice (Trommelscanner), Lieferservice auf Anfrage, 4-farb-Belichtungen.
DIG Dienstleistungen & Informationstechnologie GbR Leineweberstraße 46, 45468 Mülheim a.d. Ruhr Telefon (0208) 991999, Fax (0208) 991980 Mailbox auf Anfrage	Linotype Hell UX 70 	Sofortbelichtungen für Calamus NT und Calamus SL , DTP-Full-Service Scan-Service auf Scitex-Anlage, Proof- und Andruck-Service, Durchführung von Komplettaufträgen, professionelle Hard- und Softwarelösungen für alle Systeme, Schulungen
Schweiz		
URWA Informatik AG Bözingenstraße 133, CH-2504 Biel Telefon (032) 413535 Fax (032) 421657	AGFA ProSet 9800 	ATARI DTP-Belichtungen, Scanservice, Beratung, Verkauf, Installation, Support von DTP-Systemen, Netzwerkinstallationen. Schriften: DMC Classic Types.
reto's PrePress, R. Battaglia Steiggasse 2, CH-8400 Winterthur Telefon (052) 2136240 Fax (052) 2136292	Linotronic 230 	Calamus- und Didot-Belichtungen. Scan-, Repro-, Retouche- und Schneidplott-Service. Farbverarbeitung, Farbseparation. Satz, Grafik, Schulung, Beratung, Support. Kurz gesagt: Druckvorstufe von A-Z!

DER EINKAUFSFÜHRER

②

Angebote für erfolgreiche Händler

1. Ihre Anzeige in der ST-COMPUTER

- WIR** schalten monatlich Ihre Anzeige im Einkaufsführer in der Größe 30 x 55 mm (s. Muster) zum Dauer-Niedrigpreis von nur 110,- DM + Mwst.
- SIE** werben erfolgreich bei ATARI-Anwendern, Interessenten und zukünftigen Käufern.
- SIE** nutzen die hohe Werbewirkung durch schnellen Zugriff der Kunden auf die regionale Händleranschrift.



2. DAS PAKET - Anzeige + Zeitschriften

- WIR** platzieren Ihre Anzeige und liefern zusätzlich monatlich 30 brandneue ST-Computer Zeitschriften. Das ganze Paket zum Sonderpreis von 200,- DM + MwSt. zuzüglich UPS-Versandkosten
- SIE** bieten mit der ST-COMPUTER Ihren Kunden regelmäßige, aktuelle und qualitative Informationen aus dem ATARI-Markt und gewinnen neue Kunden hinzu. Selbstverständlich ist jeder Teil des Paketes einzeln erhältlich.

NEUGIERIG ? Dann rufen Sie Ihren persönlichen Berater, Herrn Arbogast, an. Tel. (0 61 51) 94 77 - 23

Kleinanzeigen

Wenn Sie eine Kleinanzeige aufgeben wollen, verwenden Sie die eingeklebtete Kleinanzeigenkarte in der Heftmitte. Es werden nur Kleinanzeigen mit kompletter Absenderadresse und Telefonnummer angenommen.

Private Kleinanzeigen: Diese kosten 3,- DM pro Zeile, bei 30 Zeichen pro Zeile. Die Bezahlung erfolgt per Vorkasse (bar oder in Briefmarken). Ab einem Betrag von 15,- DM ist die Zahlung auch per Scheck oder Bankabbuchung möglich.

Gewerbliche Kleinanzeigen: Ihre gewerbliche Kleinanzeige geben Sie bitte auf Ihrem Firmenbogen mit kompletter Adresse, Telefon- und Faxnummer auf. Wir berechnen pro Zeile mit 30 Zeichen 15,- DM zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Gewerblich sind Kleinanzeigen, die Firmen einsenden oder die für Produkte und Dienstleistungen werben, in denen Mehrwertsteuer enthalten ist. *G= Gewerbliche Kleinanzeige

Annahmeschluss für Ihre Kleinanzeige in der ST-Computer 01/97 ist der 29. November 1996.

Biete Hardware

Falcon 030 4/120, 32 MHz CPU, Big-Tower. Screenblaster und diverse Software, VB 1000,- DM. Tel.: 06629/6097, ab 17:30 Uhr

Falcon inkl. div. Hard- und Software VB 600,- DM. Tel.: 040/6520415

1040 STF 3 MB 200,- DM; SM 124 100,- DM; GEMulator 95 190,- DM; Megafile 60 150,- DM; Trommel für SLM 804 150,- DM; Toner 40,- DM; Floppy 30,- DM. Tel.: 07191/66151

Atari Mega STE 4 MB RAM, 160 MB SCSI-HD, 1,44" HD-Disk-Lw., TOS 2.06, Coprozessor, Monitor SM 144, Tastatur, Maus, Handbuch, Nova VME 16M, SCSI-Adapter. Tel.: 0511/660075, ab 17 Uhr

Atari ST, 4 MB 400,- DM; Mega STE4, 48 MB HDD 800,- DM; SM 124 120,- DM; Falcon, 14 MB, CD, Wf 44 MB, 105 MB, 1995,- DM; 16" Eizo VGA 550,- DM; Stacy 4 MB, 28 MHz 1300,- DM mit 40 MB HDD. Tel.: 040/201712 o. 0172/4133877

Falcon-Board, 14 MB, 40 MHz, FPU, 830,- DM. Tel.: 02301/3077

Falcon 030 14/84, Screenblaster + Zubehör 1000,- DM. Tel.: 05241/78344

TT im Tower m. CR-II-Karte + FP + PC-Interface 1250,- DM. Tel.: 030/79700146

TT030, Tower, 4 MB RAM, 32 MHz, FP 105 MB, Trackball, 19"-Monitor ProScreen, SyQuest SQ555, Modem Datatronic, VHB 1600,- DM. Telefon: 06151/782499

TT 030, 4+16 MB RAM auf MightyMic32, 1 GB HD, Supernova 32 2 MB (1280 * 1024 * 256), diverse Orig.-Software z. B. Crnach, NVDI-T1 4.11, MaciC & Ease 5. 1300,- DM. Tel.: 05665/30103

Matrix M110 für Mega ST 16 Mio., TT030 4/4/48, Mega STE 4/48, 1040 STFM, ProScreen VME s/w-HiRes-Graf.-Card für STE, Screen Eye II, SyQuest 270 + 88 MB ext. - Sehr gut erhalten. VHB. Tel.: 06164/4601

Floppy 1,44 + 720; Grafiktablett Geniustray; TT-Netzteil PSM4531; TT-RAM-Karte MightyMic 32; Atari Maus; PS2-Shuttle m. 4*1 MB; 400 dpi Handscanner; TT-Gehäuse; Pixel-Wonder; ATonce 386; 5-150,- DM. Tel.: 02324/33813

TT 030 4/4/40 800,- DM; 14" Graust.-Mon. 120,- DM; FP nackt 200 MB 110,- DM, 345 MB 145,- DM, 540 MB 200,- DM. Tel.: 02303/68251

Mega ST4, 80 MB SCSI-HD, Hostad., 2*1,44 MB-Lw., GS148 14" Mon., Overscan Grafikerw., div. Extras, 900,- DM; Janus-Karte 68000, 8 MB, 600,- DM. Tel.: 05232/63896 (abends, häufiger vers.)

Falcon 030, TEAM Profi-Tower, 16 MB (C-Lab), 420 MB (AT) + 700 MB + 4xCD (SCSI), FPUx82, ScreenBlast., NVDI 2.5, Modem 14.4, 15" ADI Mon., ca. 2500,- DM. Telefon: 0261/804578, KO 18 U.

2 19" Großbildsch. TTM 194 für TT o. Grafikk. 1280 x 960, neu!, da aus dem letzten Atari-Ausverkauf, je 400,- DM! Tel.: 0621/412148

Mega STE, 4/48, SM 124, Nova+, HD, Midex+, Cubase Sc, Twist, Papy. 4, 2. HD, Spiele, Gr. Atari-Buch, 1040 STFM, Zubehör, etc. 1800,- DM. Tel.: 0201/713127

Gelegenheit! Mega STE4 im Tower, HD-Lw., 270 MB, SM 194 - 19", 1600,- DM. 1040 STFM 2,5 MB, SM 124 + SC 1224, Vortex HD 60, 350,- DM. Tel.: 08095/9193

Januskarte inkl. TOS 2.06 VB 350,- DM, dazu neuester Treiber. Tel.: 02301/6486

Falcon 030, 14 MB, 420 MB HD, CD-ROM, Screenblaster, Desktopgeh. mit PC-Tastatur, Modem TKR, VGA Monitor 14", Linux inst., Software, neu: ca. 6000,- DM, jetzt: VHB. Tel.: 06021/46384

Falcon 030, 14 MB, 532 MB SCSI-HD u. CD-ROM, Tower, Speed-Res.-Card, TOS 4.04, MultiTOS, Atari-Works, NVDI3, SCSI-Tools u. CD-Tools, Studio Photo u.a. Softw., 1500,- DM. Tel.: 08141/349059

Mega STE 4/48, SM 144, Epson LQ 100, Programme u.a. Thematik, 1st Word+. Alles komplett 950,- DM. Tel.: 040/5367733

Abtastratenwandler Soundpool VB 400,- DM. Telefon: 0228/211362

Atari Mega ST, 4 MB 500,- DM; SM 124 120,- DM; Mega STE4, 48 MB 800,- DM; MF30 220,- DM; TT030, 4 MB, 48 MB 1200,- DM; TTM 194 700,- DM; Laser 150,- DM; 1040 STE, 4 MB 450,- DM + 20 original Prg's. Tel.: 040/201712 oder 0172/4133877

I/O-Interface, ADW, Funkuhr, etc. Tel.: 07131/161151 ab 18 Uhr, eMail: jsieber@t-online.de

Verkaufe Atari Jaguar, 2 Pads, 3 Spiele, Tempest, Dino Dude. Tel.: 08552/3224

Mega 2/4, CD-System, STACY, 1040 ST, Monitore SM 124 + Farbe (fernseh- + videotauglich), Großbildmon., Handscanner, Megafile Festplatte, Lynx + 24 Spiele, 6 Jaguarspiele, 15 Portfolio-Ramkarten, Kiste Originalbücher und -programme, SLM 804 + 20 * Toner, NEC P6, Supercharger für MS-DOS. Mehr + Info Tel.: 02626/8583

Arbeitsplatzauflösungen: Atari TT030/10 im Tower mit Crazy-Dots 2, 3,5" Lw (1,44), Festpl. 240 MB + 105 MB und Treibersoftw. NVDI 4000 800,- DM; SLM 804 Laserdrucker mit Toner, Trommel, Standby-Schalter 250,- DM; Extra: Toner 30,- DM Trommel 170,- DM; Grafik-Tabl. HiSketch 906 100,- DM. Markoni Trackball 40,- DM; TOS Extension Card 50,- DM; Handscanner 400 dpi 100,- DM; Harlekin 95 50,- DM; K-Spread 30,- DM; Kobold 330,- DM; Outline Art 30,- DM; Postfix 20,- DM; Semprini 25,- DM; Twilight 20,- DM; Comptable 50,- DM; Arabesque Pro 40,- DM; Lw. 1,44 30,- DM; Folio-Talk 40,- DM - alles komplett mit Software bzw. Handbücher. Tel.: 09281/93349

Falcon 030, 32 MHz, 14 MB RAM, 200 MB AT Harddisk, 730 MB SCSI Quantum HD, CD-ROM Doublespeed, Cherrytastatur, Screenblaster, DOS und Windowsemulator Falconspeed im Bigtower, Software und Zubehör, VB 1800,- DM. Telefon: 02232/26948

Verkaufe Atari Mega 1, Maus, Tastatur, SW-Monitor SM 124, Drucker NEC P20, Preis VB. Tel.: 0511/4583851

Sammlerstücke: Original Atari CD-ROM-Laufwerk **CDAR 504 mit Fernbedienung** anschlussfertig für jeden Atari, 15 CDs. Original **Falcon Gigafilen** aus den ersten Händlerpaketen. Preis VB. Tel.: 02626/8583

TT030, 10 MB ST + 16 MB TT RAM, 350 + 450 MB FP, CD-ROM, 44er WP, Big-Tower, 1900,- DM; Scanner Epson GT 6000 + GT-Look II 490,- DM; 21" Monitor Eizo Flexscan 6500 monochrom, 1000,- DM; Color Grafikkarte Matrix TC 1208, Truecolor für TT 030, 490,- DM. Tel.: 05241/34200

Atari Lynx, mit Tasche, Trafo und 14 Spielen für 300,- DM. Tel.: 06131/477714

Biete Software

ST-Computer 1985-1996 komplett, 200,- DM. Tel.: 02841/35936

Kostenloses ATARI-Info * PUBLIC DOMAIN CENTER * Pf. 3142, 58218 Schwerte. Tel./Fax: 02304/61892 *G

Kleinanzeigen

Biete Software

Retouche Prof. CD 150,- DM; Magic, Ease, Phoenix, Adimens, Texel, That's Write, Kobold, X-Boot, Megapaint Prof., PowerCalc, Basichart, Basicalc. Preise 15,- bis 20,- DM. Tel.: 07191/66151

Magic PC 100,- DM. Tel.: 06721/42112

Verkaufe Atari Lynx-Games: A.P.B., Hydra, Blue Lightning, Vihing (hild, Gauntlet, Turbo Sub, Scrapydog, Hard Drivin, Rampage, ZARLOR, Mercenarg, Xybots, Band T. Excellent adv., Super Skweek, Road Blasters, Checkered Flag. Tel.: 08158/3962, Fax: /1823

Live+ neueste Version 300,- DM. Tel.: 0721/566785

MusicEdit 2.6 NEU! MIDI-Notations-Software DM 79,-; Autor + Vertr. Prof Walz, Anton-Köck-Str. 8a, 82049 Pullach, Tel.: 089/7937582 *G

Komplett Angebot: 1st Look, DTP, PDs, Writer ST, Handbücher, neue Maus, 3 Atari Bücher, Atari Inside (13), ST-Computer 17 Hefte. Zus. 120,- DM. Tel.: Mo.-Fr. 9-17 Uhr 0241/153394, ab 19 Uhr 02402/25717 - Angelika

Arabesque 50,-; 1st Base 2.0 80,-; Adimens plus 3.0 90,-; 1st Wordplus 4.0 50,-; Signum 2+ Fonts 50,-; BS Handel V 3.2 130,- DM. Tel.: 030/6225851

ATARI PD Software je 1,60 DM, Abo 1,30 DM, alle Serien + Falcon, Pool (ab 2330) 4,- DM, Kat. 3,- DM, Wacker, Rembrandtstr. 5, 42579 Heiligenhaus, Tel./Fax: 02056/57263 *G

Soft-BÜRO B U S Y M A N ab 50,-; ST-Test, Faktu, Fibu, GEMA...Direkt-VK SELZER SOFT 069/838970 *G

Suche Hardware

Suche Atari Stacy, Telefon: 0711/372847

Suche Falcon, ST-Book oder Apple Powerbook. Telefon: 02626/8583

Atari TT, Falcon, SCSI Platten, Cubase oder Notator original, Midex oder Uniter, VME Grafikk., 4 MB SIMMs 30 pol. + 72 pol. Info Telefon: 040/201712 oder 0172/4133877

Suche Software

Suche Railroad Tycoon von Microprose. Biete bis 40,- DM. Telefon: 06103/63172, Martin Drees

Suche **Bonito Radiocom** mit RTTY, Fax, CW und Sitor, ARQ, FEC. **Boniverter-Hardware vorhanden!** Angeb. an: Thomas Ingenpaß, Mozartstraße 2, 47623 Kevelaer. Nur seriöse Angeb., keine Raubcopy!

STraight FAX! 2.0 von Toad oder andere Softw. für Fclass 1 Modem. Reitering, Tel.: 03581/303995 oder Btx 03581303995-1@btgate.de

Suche **Funk-Decodersoftware** für Atari 1040 ST/Falcon 030. Preis oder Tausch VHS. Zuschrift an: Thomas Ingenpaß, Mozartstraße 2, D-47623 Kevelaer (Utility-DX)

Kontakte

Suche Atari-Fans im Raum Erfurt. Außerdem suche ich jemanden, der meinen **Atari ST reparieren** kann. Telefon: 036202/81239

Tausch

Commodore Amiga CD32 + viele Spiele gegen Atari Jaguar CD-ROM + Spiele. Genauerer unter Telefon: 06181/26989

Verschiedenes

Wer kann helfen? Suche dringend Einbau- und Benutzeranleitung der proVME Turbo-Boards hyperCACHE+ und hyperCACHE - Original oder Fotokopie. Heidenreich, Telefon: 08544/91250

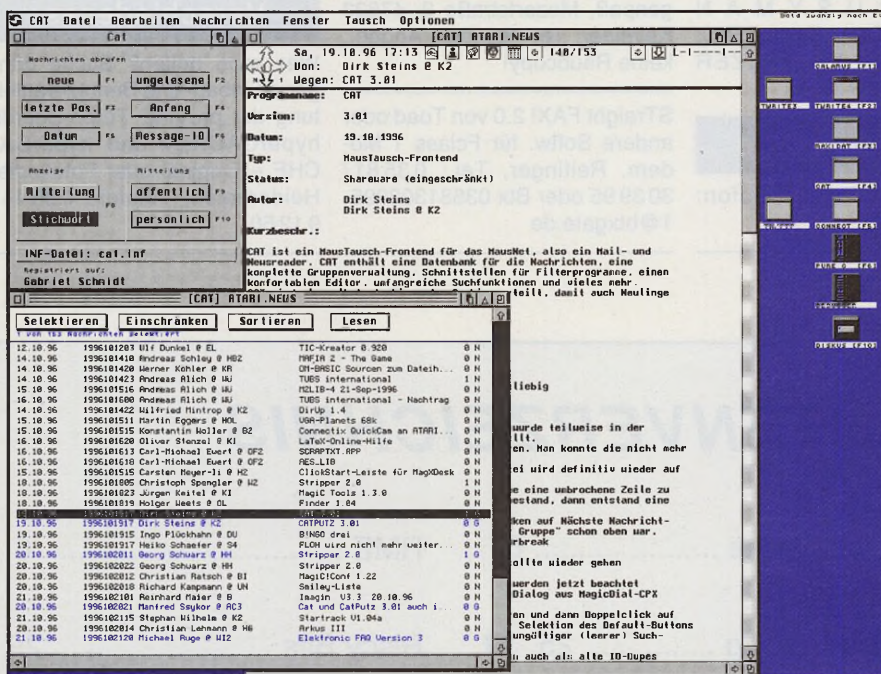
INSERTENTENVERZEICHNIS

ACE	13	Data Deicke	67	RME	6
AG-Computertechnik	7	Falke Verlag	25, 39	Riscy Bits	29
A+Ω-Software	29	Gravis	51	Seidel	14/15,60/61
aixit	41	Heim Verlag	21, 27, 52	Sound Pool	11
CME	57	Lighthouse	33	US-Electronic	13
C-Lab	7	Markert	26	VHF-Computer	2
Compo	68	Maxon	17	Wieczorek	37
Columbus Soft	35	M.u.C.S.	6	PSH	56

Gabriel Schmidt

MausTausch mit CAT

Vor geraumer Zeit ist die aktuelle Version der Maustausch-Software CAT erschienen. Da wir schon lange nicht mehr über dieses Programm berichtet haben, gibt es in dieser Ausgabe einen ausführlichen Test dieses für Mauser unentbehrlichen Shareware-Programms.



Im Artikel über das MausNet (in dieser Ausgabe) wurde das Maustausch-Verfahren bereits beschrieben. Das Programm CAT ist ein altbewährter Vertreter der Gattung der Maustausch-Programme, und nach langer Zeit ist nun wieder eine neue Version verfügbar – gerade noch rechtzeitig vor Redaktionsschluss.

Die Software

CAT bietet eine komfortable, sauber in GEM eingebundene Oberfläche zur Verwaltung der integrierten Nachrichtendatenbank. Die Möglichkeiten der Fenstertechnik werden dabei konsequent ausgenutzt. Es kann durchaus vorkommen, daß eine handvoll Fenster gleichzeitig benötigt werden.

Deshalb macht CAT auf einem Großmonitor besonders viel Spaß (siehe großes Bild), läßt sich aber auch mit Auflösungen bis hinunter zu ST-High noch sinnvoll nutzen. Als nützlich erweist sich außerdem die Unterstützung von GDOS-Fonts, da die Systemfonts des ATARI für die Verwendung in CAT nur bedingt geeignet sind.

Das Programm wird über die Menüleiste und ein Fenster mit Buttons gesteuert. Die wichtigsten Befehle sind auch über Tastaturkürzel erreichbar. Das gilt auch für die verschiedenen Fenster, von der Stichwortliste über die Nachrichtenanzeige bis hin zum integrierten Editor. Besonders die in der Regel umfangreichste Tätigkeit,

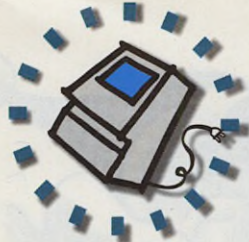
das Lesen der neuen Nachrichten, ist dadurch sowohl mit der Maus als auch per Tastatur einfach zu erledigen. Allerdings muß man immer mal wieder „umgreifen“, weil nicht alle Funktionen sinnvoll mit beiden Eingabegeräten genutzt werden können.

Nachrichten

CAT sortiert alle per MausTausch erhaltenen Nachrichten nach Gruppen und legt für jede Gruppe eine eigene Datenbank auf der Festplatte an. Eine spezielle Gruppe enthält die private elektronische Post. Nun kann man sich entweder direkt alle Nachrichten einer Gruppe der Reihe nach anzeigen lassen oder sich erst einmal im Inhaltsverzeichnis einen Überblick verschaffen, um dann daraus bestimmte Nachrichten auszuwählen. Die Anzeige kann beschränkt werden, beispielsweise auf neue oder noch ungelesene Nachrichten. Außerdem verfügt CAT über eine spezielle Suchfunktion, die eine Reihe von Kriterien berücksichtigen kann (Bild 1). Eine wichtige Rolle dabei spielen die Flags, die den Nachrichten zugeordnet werden können. So kann man beispielsweise Nachrichten als „interessant“ markieren und CAT so konfigurieren, daß diese Nachrichten nicht mehr aus der Datenbank gelöscht werden. Umgekehrt kann irgendwelcher „Lall“ auch zum sofortigen Löschen vorgemerkt werden. Auf Wunsch kann CAT solche Operationen auf alle Nachrichten anwenden, die zu einem Kommentarbaum gehören. Im MausNet wird nämlich mit jeder Nachricht übertragen, ob es sich um einen Kommentar auf eine andere Nachricht handelt. In der linken oberen Ecke des Nachrichtenanzeigefensters zeigen vier Pfeile an, ob zu der gerade angezeigten Nachricht solche Verweise existieren. Mit Hilfe des Ziffernblocks kann man diesen dann nachgehen. Auf Wunsch stellt CAT den Kommentarbaum auch in einem eigenen Fenster dar (Bild 2).

Maustausch

CAT beherrscht als einziges Verfahren des Nachrichtenaustauschs den Maustausch, wie er im MausNet benutzt wird (siehe vorhergehenden Artikel). Der Maustausch basiert auf dem Austausch von zwei Dateien zwischen



G♦R♦A♦V♦I♦S

Das kleine Arschloch
kommt im Kino!
März '97

**kleines
Arschloch**

Das kleine Arschloch
kommt im Kino!

Ich komme!



März '97

Schöner Einkaufen mit dem kleinen Arschloch.

...nur bei GRAVIS.


**kleines
Arschloch**


GRAVIS GamePack: WingCommander 3 e. (CD), Flight Unlimited SE e. (CD) Special Edition, A-10 Attack SE e. (CD) Special Edition, GRAVIS Joystick + Special Bonus CD »Games for Fun« mit 640MB Spielen **199,-**

Performa 5320/120
8/1,2/CD/Modem nur solange der Vorrat reicht **2.499,-**

d2 JAZ Drive inkl. Norton Utilities 3.2 dt. (CD)....799,-

Paragon 600 II SP, 24 Bit-Farbscanner inkl. Software449,-

GRAVIS ModemPack: Cybermod 28.8 V.34, Communicate Lite dt., Fax Express Solo 3.0 dt. Lite + Special Bonus CD für den Start ins Internet **269,-**

Panasonic CD-ROM-Laufwerk, 8fach Speed449,-

Kai's Power Goo dt. (CD)99,-

HD 2GB, extern (Standard-Gehäuse).....799,-



GRAVIS Mail
Heidestraße 46-52 · 10557 Berlin
☎ 030 - 397 80 9-50
Fax 030 - 394 95 05
Infoline aktuelle Angebote
☎ 030 - 394 95 08
Geschäftszeiten Mail
Montag-Freitag 8-20 Uhr



Apple-Produkte nicht
auf Kreditkarte

23^x in Deutschland!

Aachen:
Vaalser Str. 20-22
☎ 0241-3 03 03

Berlin-Mitte:
Georgenstr. 4
☎ 030-204 24 46

Bln-Schöneberg:
Martin-Luther-Str. 120
☎ 030-784 60 11

Berlin-Tiergarten:
Turmstr. 72/73
☎ 030-399 942 10

Bielefeld:
Kreuzstr. 1
☎ 0521-12 12 21

Bachum:
Viktoriastr. 66 - 70
☎ 0234-12 00 1

Bonn:
Rheingasse 4
☎ 0228-69 00 20

Bremen:
Am Wall 127
☎ 0421-17 00 00

Dortmund:
Rheinische Str. 47
☎ 0231-16 30 47

Düsseldorf:
Friedrichstraße 5
☎ 0211-37 50 11

Essen:
Huyssenallee 85,
☎ 0201-20 07 01

Frankfurt:
Mainzer Landstr. 316
☎ 069-730 60 00

Hamburg:
Grindelallee 21
☎ 040-44 14 38

Hannover:
Am Klagesmarkt 17
☎ 0511-161 23 58

Karlsruhe:
Gartenstraße 56b
☎ 0721-84 35 22

Köln:
Aachener Str. 370
☎ 0221-546 24 88/9

Mannheim:
Berliner Straße 32
☎ 0621-41 44 41

München:
Nymphenburger Str.1
☎ 089-59 34 47

Münster:
Hammer Straße 70
☎ 0251-53 30 53

Nürnberg:
Nelson-Mandela-Platz 18
☎ 0911-44 44 88

Stuttgart:
Reinsburgstr. 15
☎ 0711-62 78 63

Wiesbaden:
Adelheidstraße 21
☎ 0611-308 20 20

Wuppertal:
Gathe 63
☎ 0202-44 48 44

Shop-Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10-18 Uhr und Samstag von 10-13 Uhr

Weihnachts- markt

beim
Heim Verlag



SOFTWARE

ST-Plot 35,-
Kurvendisk. u. Funktionsplotter S-9007

ST-Digital 69,-
Logiksimulator, S-9014

ST-Analog 69,-
Sim. v. Analogschaltungen S-9020

ST-Netzplan 99,-
Netzplantechnik S-9045

ST-C.A.R. 69,-
System - u. Regelungsanalyse S-9019

Technobox CAD/2 79,-
Professionelles CAD B-469

Technobox Drafter 39,-
B-467

Bibliothek z. Drafter 20,-
1600 Symbole

Chemograph 5.0 99,-
chemisches Zeichnen S-9132

Statistik Profi 99,-
Statistik für Fortgeschrittene S-9040

ST-Perspektive 99,-
3D-Programm S-9092

ST-Review 99,-
Prof. Literaturdatenbank S-9098

ERGO 39,-
Shell für GFA-Basic S-9010

That's Write 3 129,-
Textverarbeitung S-9095

1ST-Card 99,-
Volltextdatenbank S-9102

1ST-Lock 59,-
Datenverschlüsselung S-9103

Data Light 69,-
Datenkompression S-9106

MatheStar 69,-
Mathematik f. Mittelstufe S-9111

Complex 39,-
Fraktalprogramm S-9129

Procurator 39,-
Datenbank S-9131

Cauchy 39,-
Mathematikprogramm S-9130

Speedo GDOS 4.11 20,-
Schriftenmanager S-9117

Fontpakete 35,-
Decorative, Newsletter, Headline, Style

Multivokabel 59,-
Vokabeltrainer S-9116

Musicom 2 59,-
Falcon Musiksoftware

Basic Lernprogramm 79,-
Teil 1+2 für GFA- und Omikron Basic S-9114
Teil 1 S-9081
Teil 2 S-9113

CD-Open 24,80
CD mit über 2000 PD Programmen S-7610

Skyplot plus 4b 99,-
Astronomieprogramm S-9013

Spacola 24,80
Sternatlas (Spiel)

Oxyd Magnum 59,-
Spieleklassiker S-7003

ST-Kassenbuch 49,-
Kassebuchführung S-9091

ST-Haushalt 69,-
Haushaltsbuchführung S-9014

ST-Einnahme/Überschuß 69,-
Buchführung für Freiberufler S-9015

Hardware

Falcon Speed 299,-
DOS-Emulator für Falcon

AT-Speed C16 199,-
DOS-Emulator für ST/STE

Multiscan III 79,-
3 Auflösungen für Ihren ST

Champ-Maus 39,-
360 dpi, Mikroschalter

Preise zuzüglich DM 8,- Versandkosten, unabhängig von der bestellten Stückzahl (Ausland DM 10,-).
Alle Preise sind unverbindlich empfohlene Verkaufspreise.

Ich bestelle mir folgende Produkte:

Best.Nr.: _____ Produkt: _____ Name: _____

Best.Nr.: _____ Produkt: _____ Straße: _____

Best.Nr.: _____ Produkt: _____ Ort: _____

Ich zahle ☐ per Scheck/bar ☐ per Nachnahme

Heim Verlag · Heidelberger Landstr. 194 · 64297 Darmstadt · Telefon 0 61 51 / 94 77 0 Fax 94 77 25



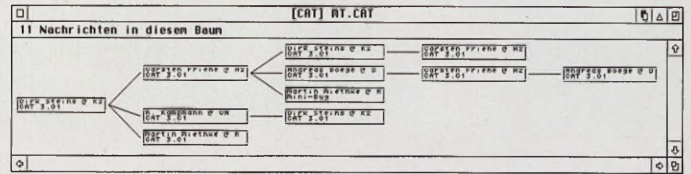
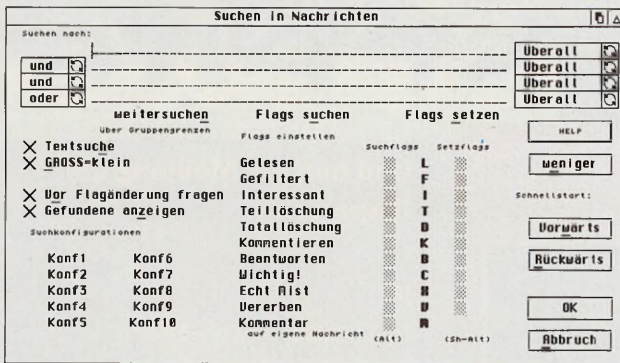


Bild 2: Die Kommentarverketzung des MausNet wird von CAT unterstützt. Die Baumdarstellung bietet einen Überblick über die Verketzung der Nachrichten.

Bild 1: CAT verfügt über eine Suchfunktion mit vielen hilfreichen Optionen.

CAT und der Mailbox. Zuerst werden Kommandos und die zu versendenden eigenen Nachrichten in einem sogenannten Infile an die Mailbox übertragen, die anschließend alle für den Benutzer interessanten Nachrichten und diverse Statusmeldungen in einem Outfile zurückschickt. Soll ein Maus-Tausch durchgeführt werden, so erzeugt CAT das Infile und ruft auf Wunsch auch gleich einen Packer auf. Nach dem MausTausch packt es das Outfile gegebenenfalls aus und fügt dann dessen Inhalt in die Datenbank ein. Den eigentlichen Austausch der Files mit der Mailbox beherrscht CAT aber nicht, sondern überträgt diese Aufgabe einem externen Modul. Geeignet sind im Prinzip alle skriptfähigen Terminalprogramme wie beispielsweise Connect, mit dem CAT hier getestet wurde. In der Anleitung, die CAT beiliegt, sind aber auch einige spezielle Module aufgelistet, die als Shareware erhältlich sind.

Auf die Verwendung eines Packers kann übrigens verzichtet werden, wenn man ein Highspeedmodem oder ISDN benutzt und das Komprimierungsverfahren nach V.42bis zur Verfügung steht. Außerdem muß die serielle Schnittstelle eine entsprechend hohe Datenrate und Hardwarehandshake beherrschen. Mit diesen technischen Voraussetzungen bringt das Packen der MausTausch-Files keine Vorteile mehr. Außerdem geht man so eventuellen Bugs und Inkompatibilitäten der für ATARIs zur Verfügung stehenden Packer aus dem Weg.

Installation

CAT bekommt man als selbstentpackendes Archiv in den meisten MausNet-Mailboxen (siehe Tab. 1). Das Archiv enthält zunächst nur ein Installa-

tionsprogramm. Dieses fragt den gewünschten Pfad für die endgültige Installation ab und kopiert das eigentliche Programm dorthin. Diese Installation muß durch CATPutz und ein MausTausch-Modul ergänzt werden. CATPutz ist ein Zusatzprogramm zu CAT, das die ständig wachsende Datenbank auf Wunsch durch Löschen alter Nachrichten wieder schrumpfen läßt. Dabei können zusätzliche Kriterien berücksichtigt werden, z. B. die oben erwähnten Flags. Ist bereits ein skriptfähiges Terminalprogramm auf dem Rechner installiert, so kann dieses als MausTausch-Modul benutzt werden. Es muß lediglich ein passendes Skript erstellt werden. Sowohl CAT als auch einigen Terminalprogrammen liegen entsprechende Vorlagen bei. Für Connect empfehle ich jedoch das Skript aus dem Archiv CONMAUS.ZIP (siehe Tab. 1), weil es sich an den MausTausch-Standard hält.

Maus Kaiserslautern

(0631) 17091 – V.34 & ISDN X.75

Nr.	Filename	Bytes	Beschreibung
1202	CAT301.TOS	746764	CAT V3.01
1203	CPUTZ301.TOS	175602	CATPutz V3.01
275	CONN246G.LZH	351382	Con, V2.46G
276	CONN246U.LZH	215706	Bugfix dazu
1153	CONMAUS.ZIP	1361	MausTausch-Skript f. Conn.

Tabelle 1:

Die im Artikel erwähnten Files sind im öffentlichen Programmtell der Maus Kaiserslautern zu finden.

Neuigkeiten

Soweit unterscheidet sich CAT V3 nicht von der Vorgängerversion. Überhaupt sieht man auf den ersten Blick keinen Unterschied. Der Fortschritt

manifestiert sich in einer Fülle von Detailverbesserungen. Das MausTausch-Verfahren wird ständig weiterentwickelt, und CAT hat mit dem nun erhältlichen Update den Anschluß an diese Entwicklung gewahrt. Außerdem wurde die Bedienung an einigen Stellen überarbeitet. Besonders positiv ist mir aufgefallen, daß die regelmäßigen Abstürze der Vorgängerversion 2.63 nun nicht mehr auftreten. Mit der nagelneuen Version 3.01 wurden auch bereits einige schwerwiegende Fehler der Version 3.0 beseitigt.

Fazit

CAT setzt mit seinem Funktionsumfang und der sauberen Integration in GEM Maßstäbe für MausTausch-Programme, und das nicht nur auf dem ATARI-Sektor. Dieses positive Urteil wird auch durch kleine Einschränkungen bei der Bedienung und den Datenbankfunktionen nicht getrübt. Als größtes Kaufhindernis könnte sich die Beschränkung auf das MausTausch-Verfahren erweisen, wenn ein Teilnehmer mehrere Netze gleichzeitig nutzen möchte.

Der Preis von 50,- DM für die Registrierung erscheint mir angesichts des Funktionsumfangs angemessen. Durch die Shareware-Probezeit von sechs Wochen kann man sich in Ruhe überlegen, ob einem CAT dieses Geld wert ist. Zu beachten ist allerdings, daß unter Umständen noch die Gebühr für ein MausTausch-Modul hinzugerechnet werden muß. Das Update einer Version 2 kostet 20,- DM.

Gabriel Schmidt

P.S. Auf Wunsch erhalten Sie die aktuelle Software auch aus der PD-Serie dieser Ausgabe.



Und nun die Meinung der "Experten":

JET:

Traditionelle Falcon-Effekte in einem interessanten Gewand!

Thyrox:

Nicht mehr zeitgemäß, aber originelles "Die Sein" (Übersetzung für "Outsider": Design), coole Doteffekte!

Das nächste Demo kommt von SCARFACE, die mir ebenso unbekannt sind (interessant, daß es in Frankreich immer wieder neue Falcongruppen gibt). Sie haben die "Competition" gewonnen. Ihr Beitrag gibt sich klassischer, man kann sogar von einem eigenen Style sprechen. Ebenfalls zu funkender Musik werden coole Vektorroutinen gezeigt, auch ein paar neue Effekte sind zu bestaunen. Am Schluß gibt es einen der beliebten rotierenden Zoomer, der es aber in sich hat. Denn beim Näherzoomen erkennt man keine Pixel, offensichtlich haben sich die Jungs ein Verfahren ausgedacht, um während des Zoomens zwischen den Pixeln zu interpolieren. Alles läuft sehr flüssig ab und hinterläßt einen soliden Eindruck. Dieses Potential macht schon auf das nächste Demo von SCARFACE gespannt. Und wieder die Kommentare:

JET:

Nicht alles, was glänzt ist Gold und hat daher den Ersten nicht verdient! Mir gefiel die Gloop besser.

Thyrox:

Siehe oben – ansonsten interessanter RGB-Cube.

Alles klar, natürlich geht es bei unserer Session auch um die neue AVENA-Demo, die ja noch auf sich warten läßt. Laßt Euch mal überraschen. Ein Weilchen lassen wir uns aber noch Zeit, soll dieses Mal halt ordentlich gestylt werden (und sauber laufen (hi,hi)).

Und schon wende ich mich mal den



GLOOP...irgendwie kommt einem das alles bekannt vor.

Der Überfall

Haustür: Tröt, Tröt!
Ich: Identifikation?

Wechselsprechanlage: Guten Tag! Mein Name ist Thyroxin, meine Stimme ist mein Paß, verifizieren bitte.

Ich (denkend): Oh,

Daraufhin betraten Thyroxin und Jet von AVENA schwer bepackt mit Hardware meine Wohnung und verkündeten: "Weißt du was, wir machen eine Session, und zwar hier, bei dir". "Ehm, alles klar, kommt doch rein, baut die Rechner auf, nehmt euch 'nen Keks ..."

Tja, so kam das, und statt die Falconscene in gewohnter Ruhe zu tippen, entstand diese praktisch live auf einer AVENA-Session.

Aber erst mal nachträglich ein Halölchen an Euch, liebe Leser. Was macht man nun aus der Situation?

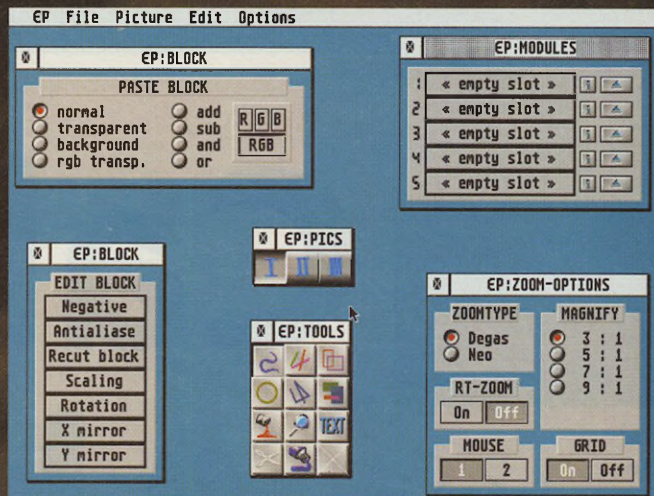
Ich weiß, ich werde mal die zwei neuen Demos von der "Place to be 4"-Party (in Frankreich) vorführen, dann gibt's dazu einen Kommentar von echten Scenecodern. Leider habe ich vorerst nur die Demos bekommen, mehr Informationen über die Party selbst gab es zur Zeit nicht.

OK, das erste Demo kommt von den Misfits und trägt den Titel Gloop. Von dieser Gruppe habe ich auf dem Falcon noch nichts gehört, schauen wir also mal, wie sich ihr Estand macht: Irgendwie erinnert das Demo musikalisch und optisch stark an das letzte Toons-Demo, zu funkender Jahrmarktmusik gesellt sich knallbunte Teddygrafik. Technisch sind sie allerdings eine Spur besser, die gezeigten Vektoreffekte sind ganz ordentlich. Allerdings wird nichts Neues geboten.

scAPE PAINT

Nachdem es nun für den Falcon eine ordentliche Anzahl brauchbarer Szenegrafikprogramme gibt, reißt die Kette immer noch nicht ab. Der neueste Kandidat von NO/Escape macht in seiner frühen (V.0.5) Version schon eine gute Figur. Für alle, die es gern ordentlich haben und denen Indypaint zu puristisch ist, stellt EscPaint seine Menüs in einer übersichtlichen GEM-Umgebung dar. Hier kann man die zahlreichen Optionen bequem auswählen und das Programm nach seinen Wünschen konfigurieren. Optionen sind viele da, neben den üblichen Zeichenfunktionen gibt es zahlreiche Varianten der Manipulation von Grafikblöcken (z.B. mit verschiedenen Verknüpfungsmodi), wie sie aus Indypaint bekannt sind. Zum eigentlichen Painten geht es dann aber in eine „gewohnte“ NonGEM-Umgebung (damit es schnell ist). EscPaint beweist, daß sich der Autor die Kontrahenten genau angesehen hat und offeriert so ziemlich alle nützlichen Funktionen, die sich schon bewährt haben. So kann man mit dem Zahlenblock die TrueColor-Farben wie bei Indypaint während des Zeichnens frei einstellen. Aber natürlich gibt es auch eine editierbare feste Palette. Besonders Mühe hat man sich bei der Realisierung der Lupe gegeben. Hier stehen gleich mehrere Variationen für ehemalige Neochrome- oder Degasbenutzer bereit, die Lupe bietet dann auch mehrere Zoomstufen und ermöglicht vor allem ein zügiges Arbeiten. Übrigens sind auch alle anderen Blockrotations- und Skalierungsfunktionen etc. so realisiert worden, daß immer ein flüssiges Echtzeitarbeiten möglich ist. Neben allen gängigen Szenegrafikformaten unterstützt EscPaint zusätzlich das TGA-Format, so daß man zur kommerziellen Welt kompatibel bleibt. Die einzige Einschränkung besteht in der Größe der Arbeitsbildschirme. Diese sind nämlich „nur“ 320x200 Pixel groß. Somit ist EscPaint wohl am interessantesten für reine VGA-Monitorbesitzer, denn außerdem ist für das GEM-Menü eine 640x480er Auflösung zu empfehlen, welche bei RGB-Monitoren durch Interlacing schon sehr nerven kann. Nicht unerwähnt möchte ich die

Die schicke Oberfläche von EscapePaint.



WebSpace, der ATARI-Netscape?



Schnittstelle für eigene Grafikroutinen lassen: EscPaint bietet dafür Slots an, die es dem Programmierer ermöglichen, das Grafikprogramm mit eigenen Bildbearbeitungseffekten aufzustocken. Erhältlich ist also ein wirklich durchdachtes Grafiktool, und zwar bei:

Norman Feske

**Cämmerswalder Str.19
01189 Dresden**

oder halt in den üblichen Mailboxen.

Nun endlich auch für den ST!

Kaum hab ich gesagt, daß ich mich in Zukunft auch mal wieder dem guten alten ST zuwenden werde, fällt mir doch glatt eine ziemlich interessante Software für die "8 MHz Mühle" in die Hände.

Vor einiger Zeit versorgte Unique Dev. Sweden ja endlich die STE-Besitzer mit einem passablen Doom-Clone in Form von "Substation". Und nun scheint es sogar für die Anhänger



Und hier ein Blick auf den ST-Doom-clone.

des reinen ST dreidimensionale Firstpersonaction zu geben. „Destruction Imminent“ ist der Titel dieses Games, das in einer spielbaren Demoversion in den Boxen liegt und für nicht einmal 10 engl. Pfund vom Autor bezogen werden kann:

Goodmans

**16 conrad close
meier Hay estate. logton.
stoke-on-TRENT
ST3 1SW
UK**

Calamus 1.09N, das DTP-Programm für Einsteiger

inklusive dem Vektor-
editor Line Art, dem
Fonteditor, dazu jede
Menge hochkarätiger
Fonts und noch das
150 Seiten starke Refe-
renzhandbuch für nur
DM 59,- Aufpreis zu
einem Abonnement!

Der Calamus

jetzt im

Abo

mit der
ST-Computer &
ATARI-Inside

zum Vorzugspreis

Wahn!

- ➔ Sie erhalten 11 Hefte, zahlen aber nur 10!
- ➔ Sie bekommen Ihre Zeitung früher als alle anderen!
- ➔ Sie zahlen keinen Pfennig für die Zustellung!
- ➔ informative Beilagen bleiben Abonnenten vorbehalten!

Das Abonnement kostet

in der Normal-Ausführung (11 Hefte zum Preis von 10) **DM 98,-** oder inkl. Monatsdiskette **DM 188,-**
und kann bestellt werden bei:

Falke-Verlag, Ehndorfer Straße 108, 24537 Neumünster
und PSH Medienvertriebs GmbH, Georgenstraße 38b, 64297 Darmstadt

Diese Vereinbarung kann ich innerhalb 6 Tagen bei der PSH - Medienvertriebs GmbH, Georgenstr. 38b bzw. FALKE Verlag, Ehndorferstr. 108, widerrufen. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Ich bestätige die Kenntnisnahme durch meine zweite Unterschrift.

3. Unterschrift für den Eigenbedarf _____

Abonnement-Coupon - passend für Sichtfensterumschläge

Abo-Modus (bitte ankreuzen):

- ☐ Ich möchte ein Standard-Abo
- ☐ Ich möchte ein Abo inkl. Monats-Disk
- ☐ Ich möchte zusätzlich Calamus 1.09 für 59,- DM

Empfänger

Vorname

Name

Straße / Nr.

Land / PLZ / Ort

DATUM

Unterschrift

Kd.-Nr.

Bitte senden Sie mit die ATARI-Computer Fachzeitschrift ab der nächsten erreichbaren Ausgabefür mindestens ein Jahr (elf Hefte) zum ermäßigten Preis von jährlich DM 98,- (DM 188,- inkl. Monatsdiskette) frei Haus (Ausland: Nur gegen Scheckvorsendung von DM 148,- (248,- inkl. Monatsdisk) Normalpost oder DM 256,- (356,- inkl. Monatsdisk / Luftpost). Der Bezugszeitraum verlängert sich nur dann um ein Jahr, wenn nicht 6 Wochen vor Ablauf des Abonnements gekündigt wird.

Geschenk- bzw. Lieferadresse:

Gewünschte Zahlungsweise bitte ankreuzen:
Bequem u. bargeldlos durch Bankeinzug

Konto-Nr.

Bankleitzahl

Beauftragtes Institut

Verrechnungsscheck über DM___ liegt bei

Vorauskauf per Überweisung

PSH: Postscheckkonto Ffm. (BLZ 500 100 60)

Nr. 5537-602

FALKE Verlag: SPK Plön (BLZ 210 515 80)
Nr. 3000 1895

Diese Vereinbarung kann ich innerhalb 6 Tagen bei der PSH - Medienvertriebs GmbH, Georgenstr. 38b bzw. FALKE Verlag, Ehndorferstr. 108, widerrufen. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Ich bestätige die Kenntnisnahme durch meine zweite Unterschrift.

2. Unterschrift



D.I. bietet zwar keine so schicke Präsentation wie SUBSTATION, muß sich aber keinesfalls hinter jenem verstecken. Das Sichtfenster ist zwar etwas kleiner, die Grafik aber wirkliches Texturmapping (nicht „nur“ Garoudshading). Zeichentechnisch macht die Grafik allerdings nicht besonders viel her, dies läßt sich jedoch verschmerzen, da ansonsten alles vorhanden ist, was ein entsprechendes Game benötigt. Der Spieler wählt aus 5 unterschiedlichen Waffentypen (sogar eine Handgranate ist im Gepäck), sammelt Medizinpäckchen, Munition und Schlüssel. Er wehrt sich seiner Haut, wie gehabt gegen verschiedene Gegner. Und das 25 Level lang. Eine Automappingfunktion und Radar wurden auch nicht vergessen, dazu gibt es Digisound, und auf dem STE werden die besseren Fähigkeiten unterstützt. Das alles macht einen soliden Eindruck, und da ST-besitzende Fans dieses Genres ja kaum Alternativen haben, freut man sich, daß endlich mal wieder Gamenachschub kommt.

Tja, das ist ja nun mal auch für uns ATARlaner interessant, und es gibt wohl einen ganz anständigen Browser namens CAB mit dazugehörigen Tools, aber das allein reicht leider nicht aus. Man muß sich nämlich mit der Materie auskennen, um mittels CAB „internetten“ zu können.

Auf dem PC ist das einfacher, denn auf fast jeder CD, die einer PC-Zeitschrift beiliegt, befindet sich CompuServe oder AOL Software, die von jedem Kind installiert werden kann und sich dann nahezu automatisch konfiguriert. Zehn Minuten später ist man eingetragener User und kann lossurfen.

Internetneulinge mit ATARI können nun aber endlich aufatmen, denn das französische Softwarehaus „OXO-Concept“ hat sich des Problems angenommen:

Der HTML-Browser „WebSpace“ bringt auch auf den ATARIs modernes Internet-Environment. Es handelt sich da-

bei um einen GEMkonformen Browser, der voll kompatibel zu den HTML 3.2 Spezifikationen ist und die nötigen Tools für Newsgroups, E-mails und FTP beinhaltet. Es wird also tatsächlich möglich, auf allen ATARIs (ab 1MB RAM) eine benutzerfreundliche Internetoberfläche zu haben, ohne sich mit einem Haufen Patches herumschlagen zu müssen. Leider waren die Informationen zu „WebSpace“ recht knapp, aber ich denke, sobald diese Software fertig ist, wird sie haushohe Wellen schlagen, so daß es dann auch offizielle Pressemitteilungen gibt. Dieses Info sowie den Screenshot habe ich von der OXO-Concept Homepage.

Und schon bin ich am Ende angelangt, wir werden wohl noch ein paar Stunden vor den „Kisten“ verbringen.

Mit Grüßen an SILLI, GWEN und MERLE verabschiede ich mich für diese Falconszene von Euch.

ciao, A.-t- fo CREAM/AVENA

Phasenwechsel...

die nächste Generation der optischen Platten

schnelles praktisches SCSI-Laufwerk mit Doppelfunktion:

1. Laufwerk für wiederbeschreibbare Phasenwechsel-Medien 650 MB
 2. CD-ROM-Laufwerk (vierfache Geschwindigkeit, ISO 9660, CD-I, Audio-CD, Photo-CD, Video-CD)
- Treiber für Atari, Macintosh und Intel-PCs verfügbar

preiswerte Medien, zuverlässige Technik

Tiefstpreise nur hier:

Laufwerk nackt zum Einbau	680 DM
Laufwerk im Gehäuse mit Netzteil	880 DM
(je incl. Kabeln, Medium und Treibersoftware!)	
zusätzliches Medium 650 MB	68 DM
Preise incl. Mwst., zuzüglich. Versandkosten. Lieferung Inland per Nachnahme.	
Inzahlungnahme von CD-ROM-Laufwerken!	
Festplatten, CD-ROM-Laufwerke auf Anfrage	



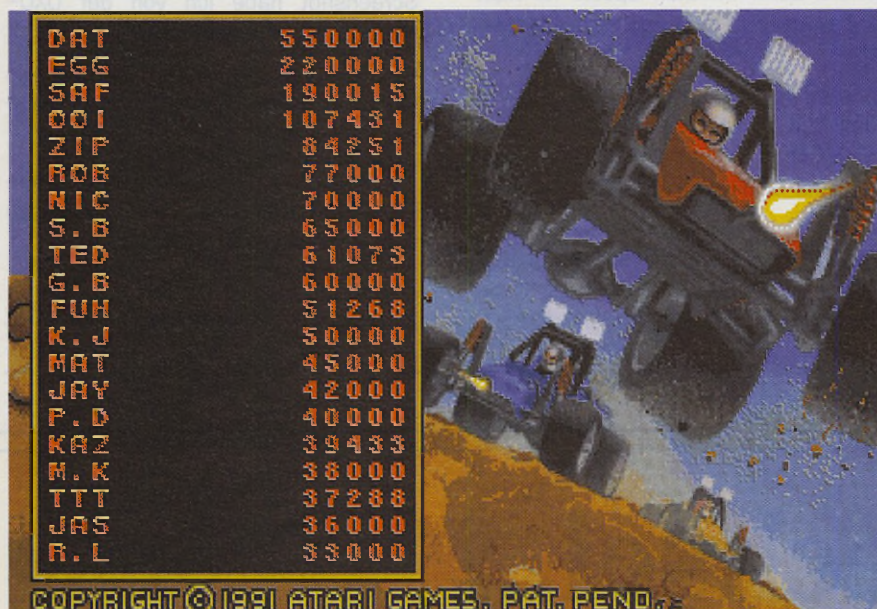
CME Hard- und Software - der preisgünstige Versand
Telefon 06151/282594 Telefax 06151/282595
Montag-Samstag 10-12 h und Montag-Freitag 14-17h

Kay Tennemann

Road Riot 4WD

Buggy-Boy für den Falcon?

Wie beispielsweise SEGA ist natürlich auch ATARI bemüht, Arcadehits aus der Spielhalle für seine Homesysteme zu convertieren. So bieten sie mit ihrem neuesten Game der "Sega Rallye" auf dem Saturn Paroli. Aber Spaß bei Seite: Es handelt sich bei Road Riot 4WD tatsächlich um die Convertierung eines ATARI-Automaten, der allerdings schon vor etlichen Jahren in Spielhallen zu "bewundern" war.



Wieder einmal eines der Games, welche ATARI zwar angekurbelt, aber nicht vertrieben hat, bis es von 16/32 Systems irgendwo aus der Versenkung geholt wurde.

Allerdings nimmt dieser Kandidat eine Sonderstellung ein. Während Games wie Pinball Dreams, Steel Talons oder Evolution Dino Dudes durchaus eine Bereicherung für den Falcon darstellen, bietet RR4WD eher versteckte Qualitäten. Wie schon vermutet, handelt es sich also um eine Rallye in klassischer Spritzzoommanier. Der Bildschirm offeriert ein Cockpit mit den „nötigen“ Anzeigen, einer Übersicht über die Strecke und sogar einen Rückspiegel. Und zu guter Letzt natürlich den Blick auf die Strecke aus dem Cockpit. Nachdem Ihr einen der 11 Mitstreiter ausgewählt habt,

wobei jeder seine eigene Strecke im individuellen Outfit offeriert, geht es zur Sache. In jedem Rennen tritt man gegen 3 computergesteuerte Gegner an, wobei außer Steuern und Gas geben noch die Möglichkeit geboten wird, ein paar Schüsse auf die anderen Fahrzeuge abzugeben. Diese zu treffen, ist aber so schwer zu bewältigen, wie auf der Fahrbahn zu bleiben. Und hier trifft man auf das erste Problem von RR4WD. Die digitalisierten AUTO-Sprites sind überdimensional groß, die wenigen am Straßenrand verteilten Bäume etc. ploppen sehr überraschend ins Bild, so daß man kaum eine Chance hat, entsprechend zu reagieren. Hinzu kommt, daß die Streckenperspektive ungünstig ist: Der Spieler hat den Eindruck, mit 100 km/h bei 10 Metern Sichtweite über einen unberechenbaren Parcours zu "hoppeln". Die fragwürdi-

ge Kollisionsabfrage unterstützt auch nicht gerade das Gefühl, Kontrolle über das Geschehen zu haben. Dabei ist die Grafik gar nicht so übel, teilweise tummeln sich digitalisierte Animationen auf dem Screen. Auch die vom Original-Automaten convertierten Bilder haben einen eigenwilligen Charme. Die Musik bringt das Automatenfeeling ins traute Heim, die Kompositionen bieten von lächerlich bis cool ein breites Spektrum, wobei die Klangqualität erstaunlich gut ist. Allerdings muß dieser Fakt teuer bezahlt werden. Denn offensichtlich versprechen sich die Programmierer mehr Authentizität durch die Simulation eines Singlespeed CD-ROM-Laufwerkes beim Nachladen. Und so steht man ständig vor der Frage, ob der Computer nun abgestürzt ist, um exakt in dem Moment, wo man sich dessen absolut sicher ist, eines Besseren belehrt zu werden.

Dafür verträgt sich ROAD RIOT 4WD sowohl mit einem VGA- als auch mit dem RGB-Monitor und bietet ausreichend Möglichkeiten, das erforderliche Jaguar-Pad einem Qualitätstest zu unterziehen.

Fazit

ROAD RIOT 4WD ist nicht nur etwas für Sammler derartig kultiger ATARI-Produktionen, sondern hat auch das Potential zu einem echten Partyknüller.

Kay Tennemann

Impulse

Hersteller:	Steuerung:
ATARI / Imagetec	Joystick
Genre:	Bezugsquelle:
Arcade	WBW-Service
Rechnertyp:	Osterfeuerbergstr. 38
Falcon	28219 Bremen
Monitortyp:	Tel. 0421 - 39686/20
RGB/VGA	FAX: 0421 - 39672/21
Preis: 59,- DM	

Grafik:	● ● ● ● ●	45%
Sound:	● ● ● ● ● ●	60%
Spaß:	● ● ● ●	35%
Gesamt:	● ● ● ● ●	45%

Neue Jaguar- Games in Aussicht!

Hoffentlich habt Ihr die Hoffnung noch nicht aufgegeben! In den vergangenen Wochen ist es in puncto Jaguar sehr ruhig auf dem Markt gewesen. Das letzte herausragende Spiel war „Fight for Live“. Danach passierte nichts mehr von Seiten ATARIs.

Wir haben ein wenig recherchiert, um herauszufinden, was denn nun los war und ist ...

Es sollte inzwischen allen bekannt sein: Die Firma ATARI hat alle ATARI-Entwickler gefeuert. Dies ist auch der richtige Ausdruck, glaubt man zumindest dem, was man uns sagte. Demzufolge soll der ATARI-Vater Jack-Tramiel im vergangenen November seine Software-Schmiede in Sunnyvale besucht haben, um sich zeigen zu lassen, was denn die Entwickler in den vergangenen 2 Jahren produziert hätten und welche Erfolge damit erzielt worden sein. Wir alle können bestätigen, daß speziell die ATARI-Entwickler keine gute Arbeit geleistet haben – von einigen Spielen abgesehen.

Besonders das Problem der Entwicklungsdauer hat uns alle doch immer wieder gestört. Nach einer Woche hatte „Jack“ alles untersucht, soll einen Jaguar mit Wut an die Wand gedonnert und gesagt haben: „Ihr könnt eure Koffer packen, euer Spielzeug neh-

me ich euch weg!“.

Damit starb die Softwareentwicklung seitens ATARI. Es wurden lediglich diejenigen Spiele fertiggestellt, die kurz vor der Vollendung standen.

Nun gab es aber auch eine Menge externer Entwicklerhäuser, die für den Jaguar entwickelt haben. Jeder fragte sich, was denn mit deren Software sei.

Wir haben auch dieses Geheimnis lüften können:

ATARI wollte von jedem verkauften Spiel eines Fremdherstellers eine Lizenzgebühr in Höhe von 5 US\$ (bekanntlich lebt ATARI von den Lizenzinnahmen ja bestens!).

Daraufhin gab es Dispute zwischen Entwicklern und ATARI, da die Programmierer bzw. Spielehersteller nicht bereit waren, diese Lizenzgebühr an ATARI zu zahlen.

Nach mehreren Monaten wurde eine Lösung gefunden: ATARI verzichtet im Sinne der vielen tausend Jaguar-Anwender auf die Lizenzinnahmen.

Telegames

Dieser Name sollte allen echten ATARI-Spiele-Freaks ein Begriff sein, denn dieser britische Hersteller kümmert sich seit vielen Jahren um die Programmierung und Distribution von

ATARI-Spielen aller Art. Besonders im LYNX-Bereich hat sich Telegames einen guten Namen gemacht, denn erst in diesem Jahr erschienen z.B. zwei neue Module mit je zwei Spielen. Telegames hat nun sozusagen die Rolle ATARIs übernommen und kümmert sich um die Fertigung und Distribution von Jaguar-Spielen.

Folgende Titel wurden und als „fast fertiggestellt“ mitgeteilt:

Breakout 2000

Moderner, schneller und bunter Remake des bekannten Geschicklichkeitsspiels.

Towers II

Grafikadventure im „Dungeon-Master“-Stil. Tolle Grafiken und super Sound sollen neben einem tiefgründigen Sinn für erhöhten Spielspaß sorgen.

ZERO 5

Es handelt sich um ein 3-D-Welt-raumabenteuer mit tollen Effekten.

Skyhammer

Das Spiel wurde von den Machern des bekannten „Alien versus Predator“ entwickelt.

Iron-Soldier II

Endlich soll auch der bereits seit mehreren Monaten fertiggestellte Nachfolger bald auf CD-ROM ausgeliefert werden. Der Verkauf beginnt aus lizenzrechtlichen Gründen aber erst dann, wenn auch die Playstation-Version verfügbar ist ...

red.

POWER PD Pakete ATARI	1. Spiele 2. Anwendungen 3. Farbspiele 4. Einsteiger 5. Clip-Arts V1 6. Midi & Musik V1 7. Erotik >16 J.	8. Farbspektakel 9. Erotik, f >16 J. 10. Digimusk 11. Wissenschaft 12. Utilities 13. TOP ACC's 14. DTP	15. Business 16. Quiz & Party 17. Sportspiele 18. Lernen 19. Signum-PD 20. Ballerspiele 21. Clip-Art V.2	22. STE-Demos, f 23. Zeichnen 24. Brettspiele 25. Clip-Art V.3 26. Datenbanken 27. Schule 28. Adventure/Sim.	29. Farbbilder 30. Midi & Musik V2 31. Haushalt/Fam. 32. Spiele V.2 s/w 33. Farbspiele V.2 34. Finanzen/Börse 35. DFÜ/BTX	35 Pakete * je 5 Disketten * randvoll mit TOP PD-Programmen * je Paket nur DM 15,-
ATARI-SPIELE Airbus A-320 USA 69,95 Chaos Engine 49,95 Amberstar 49,95 Fire & Forget II 29,95 Blue Angels 29,95 Populous 29,95 Out Run Europa 29,95 Hard Drivin' 29,95 Another World 29,95 Bonanza Bros. 29,95 Dragons Lair II 29,95	 ... für Kinder Kid Gloves 29,95 Kid Gloves II 29,95 Car Up 29,95 Minigolf 19,95 Terry's Big Adventure 10,-	PREISKNÜLLER Day of the Viper 10,- Bad Company 10,- Passing Shot Tennis 10,- No Second Prize 10,- Greg Norman Golf 10,-	Pipe Mania 10,- Iron Lord 10,- Rampage 10,- Aquanaut 10,- Cartoon Capers 10,- Spiderman 10,-	Fighting Soccer 15,- Great Court Tennis II 20,- Oriental Games 20,- Skid 2 15,- Turrican 15,- The Second World 20,-	★ SPIELE-PACKS ★ Challengers (5 Spiele) 49,95 Stuntcar Racer, Kick Off, Super Ski, ... World Cup 90 (3 Sp.) 39,95 Kick Off, Int. Soccer, Track Suit Manager Mind Games (3 Spiele) 49,95 Waterloo, Austerlitz, Conflict Europe Magnum (5 Spiele) 39,95 RVF Honda, Oriental Games, Great Court, ... - Scarfabel an ST/E 2m 24,95 - Atari-Maus 29,95 STAccounts 49,95 Geschäftsprogramm für Kl. & mittl. Betriebe	
MARKERT Computer Eichholzweg 11 * 97922 Lauda Tel.: 09343/3854 * Fax: 09343/58411 Tel. ab 13.45 Uhr 07931/52828					Versandkosten: Vorkasse 6,95 DM / Nachnahme: 9,95 DM PS. Unsere Kataloge für ATARI gibt's gratis!	

CD-ROM für Atari:

So viele neue gab's noch nie!

Whiteline Omega69.-

Der vierte Knaller aus der Whiteline Serie: Mit 670 Mbyte, darunter 10 Vollversionen, Komplettes neues Internet-Paket inkl. CAB 1.5, GNU-Archiv mit Tools, Routinen etc., der kompletten und aktualisierten DL-Serie, dem brandneuen POV Ray 3.0, Linux/68K u.v.m ein lohnender Kauf!

Whiteline netBSB49.-

brandneuer Unix-Clone für alle 68030/40 Rechner mit Coprozessor.

Whiteline complete MINT49.-

Alle zur Zeit verfügbaren MINT Tools, Compiler, Kits etc. auf einer CD.

Whiteline Linux/68K 2.099.-

Brandneue Version 2.0 des Atari Linux inkl. aller Sourcen.

Atari GOLD79.-

20 professionelle Voll-Versionen auf einer CD! Darunter Knaller wie Papyrus 3, Script 4, Maxidat 4, Midnight, Topics, Spitzenreiter 3 und viele andere. (Der genaue Inhalt stand zum Anzeigenschluß noch nicht fest, Änderungen sind möglich, ab 30.11. können wir den genauen Inhalt nennen)

Shareware Pack Collection29.-

Dutzende interessanter Shareware-Pakete zu verschiedenen Themen auf einer CD.

Professional Programmer's Disk89.-

Das absolute Muß für alle Programmierer: komplett überarbeitetes GNU C++-Paket inkl. Sourcen, unendlich viele Algorithmen und Routinen, auch für Pure C

Falcon & TT Game Disk49.-

Endlich eine Sammlung an ausgesuchten Spielen nur für den Atari / C-Lab Falcon und Atari TT. Die laufen einwandfrei und getestet! Darunter 2 exklusive Specials.

Gourmet Art49.-

Professionelle Zeichnungen zur Speisekarten-Gestaltung inkl. komplettem Katalog in Farbe!

Atari Forever, Vol. 249.-

2. Ergänzungsausgabe mit vielen Grafiken, Programmen etc. für Atari.

CD-ROM Laufwerke zum Anschluß an Atari über SCSI; **nackte Einbaulaufwerke:**

Teac CD56S, SCSI, 6*Speed279.-

NEC CDR222, SCSI, 4*Speed179.-

Pioneer DRU10x, SCSI, 10*Speed348.-

komplette Geräte für

Atari 1040er, Mega, STE, Mega STE

4-fach Speed extern449.-

10-fach Speed extern629.-

komplettes Gerät im externen Gehäuse, inkl. Netzteil, Audio-Anschlüssen, Link96 Hostadapter zum Anschluß an den DMA-Port.

Atari Falcon

4-fach Speed extern329.-

10-fach Speed extern498.-

komplettes Gerät im externen Gehäuse, inkl. Audio Chinch-Buchsen und SCSI-2 Kabel.

Atari TT

4-fach Speed extern298.-

10-fach Speed extern479.-

komplettes Gerät im externen Gehäuse inkl. Audio-Anschlüssen, SCSI-Kabel 25-50 oder wahlweise 50-50 (zum Anschluß an bestehende SCSI-Komponenten).

Passende Treibersoftware:

Egon CD-Utilities79.-

H&S CD-Tools79.-

Unsere Megaseller:

CD-Power-Bundles

Paket 1:

Whiteline alpha, Bingo, Wow, Skyline Deluxe, Demo-Session und Mission 1 im Paket für selbstmörderische DM **99.-**

Paket 2:

Best of Atari Inside, Raytrace CD, Grafik Power-Pack, Text-Power-Pack, DTP-Power-Pack, Mega Archive 2 komplett für winzige DM **99.-**

Paket 3:

Background Kit 1 + 3 Stück Photo CD mit insgesamt 300 prof. Fotografien DM **29.-**

Eine große Auswahl bewährter Titel weiterhin lieferbar:

Raytrace Power19.-

Alles um Raytracing, inkl. aktueller Neon-Demo (10 MB) und dem POV-Raytracer.

DTP-Pack19.-

Calamus SL-Demo, viele Utilities, hunderte CFN-Fonts und Grafiken.

Finanz & Business19.-

Buchführung, Aktien und vieles mehr zum Thema.

Grafik-Power-Pack ..19.-

Umfangreiche Sammlung an EBW-Software, Studio Convert mit vielen Grafiken etc.

ST-Demo Szene19.-

Atemberaubende Demos für die 1040er Atari's.

Midi & Musik19.-

Von Notensatz bis hin zu Sequencer und zahlreichen MOD- und MID-Files.

Textverarbeitung19.-

Alle wichtigen Programme zum Thema sowie Script2-Vollversion!

Farb-Spiele-Pack19.-

Tolle Unterhaltung mit zahlreichen Farb-Spiele-Hits.

S/W-Spiele-Pack19.-

Die besten Ihrer Art: Spiele für den s/w-Monitor

DFÜ-Superpack19.-

Ihr Rüstzeug für den Datenhighway. Alles für DFÜ, Fax und BTX.

Falcon Demo Scene ..19.-

Die aktuellsten Demo's für den Falcon

Bingo29.-

Über 1000 PD/Shareware-Programme + Bonus Vollversion Unix, dem genialen Datenmanager

Wow!29.-

Hunderte interessanter Sharewareprogrammen + 500 TrueType-Fonts, 30 MB Signum!-Fonts, ca. 8000 Clip-Art Grafiken, u.v.m.

Bingo & Wow! 49.-

Mega Archive 2 59.-

Die 95er-Ausgabe der Mega CD mit beinahe 2 Gbyte Inhalt.

Skyline Deluxe 29.-

Die neue Skyline CD!, jetzt bei uns zum Knüllerpreis.

Mission 1 29.-

Vollversion Laser Design, PLZ, viele Fonts Shareware, Midi etc.

Whiteline CD alpha .39,-

Whiteline Gamma ... 69.-

Endlich wieder da!

Whiteline delta 69.-

Transmission CD 29.-

Falcon Demo's soweit das Auge reicht...

Maxon CD 249.-

Die komplette ST-Computer PD-Serie

Maxon Games Atari .49.-

über 800 Spiele für Atari

Maxon Magic CD19.-

CD Open 24.-

Neue CD-ROM aus dem heim-Verlag mit de kompl. j. V. De-Serie.

Desktop Publisher's

Dream 29.-

Grafiken & viele True-Type Fonts

3000 TrueType-Fonts 29,-

ca. 3000 True-Type Vektorfonts

Midi Magic 29.-

Über 1000 Midi-Files auf CD, fertig zum Abspielen.

Fordern Sie auch unsere kompletten Atari-Katalog auf! Ab Dezember in neuer Auflage!

Neu! CD-ROM für Atari X-plore Atari 39.-

Die besten Neuerscheinungen des Jahres aus aller Welt, zusammengestellt für Ihren Atari. Eine der aktuellsten CD-Produktionen für Atari überhaupt. Mit vielen News für und über Internet, Anwendungen, Spielen etc.

CD-ROM News

GNU C++ V 2.72

49.-

Endlich lieferbar: das komplette C++-Entwicklungspaket in der neuen Version auf CD-ROM. Damit ist auch für Atari endlich wieder ein leistungsfähiges C-Entwicklerpaket verfügbar. Nur auf CD-ROM!

Best of Atari inside

39.-

Neue CD-ROM vom Falke-Verlag inkl. Vollversionen Cypress, Score Perfekt spezial, Fonts, die Story of Atari und Atari Inside 95 als Multimedia-Show

Maxon CD 2

49.-

Endlich ist sie da: die neue Ausgabe mit beinahe 900 Disketten der ST-Serie, dazu viele Extras.

Teleinfo CD

49.-

(Voraussichtlicher Liefertermin 10'96). Telefonauskunft auf CD-ROM. Jetzt endlich verfügbar für Atari. Damit haben Sie Zugriff auf alle Telefonbucheinträge inkl. Adresse aus ganz Deutschland!

Atari Forever 1

49.-

Erster Teil der Atari Forever Triologie: Mit vielen interessanten Grafik-Paketen und ca. 700 PD-Disketten.

Calamaximus

49.-

Die Zusatz-CD für Calamus: 2700 Fonts, 20 Utilities und Module, 50 Dokumentenvorlagen ca. 3000 Grafiken auf einer CD.

Kompletter Fontkatalog f. Calamaximus

39.-

Kompletter Grafik-Katalog

39.-

Calamaximus + Font- + Grafikatalog

109.-

Artworks CD

79.-

200 Professionell gestaltete Dokumente als Vorlage für eigene Arbeiten, dazu 350 professionelle Fonts.

Atari-Raritäten wieder lieferbar:

VCS 2600-Paket 15.-

Original deutsche Atari VCS 2600 Spiele-Konsole zum direkten Anschluß an den Fernseher, inkl. 2 Spiele-Modulen und 2 Joypad's.

Atari XL-Paket 59.-

Atari 800 XL Computer (Original + Neu!) zusammen mit Datarecorder, 2 Joysticks und Video-Touch-Pad

Laser-Gun f. Atari XE, XL und 7800 19.-

Data Recorder f. Atari XE, XL 15.-

CX 24 Joystick, orig. neu 5.-

CX 78 Joystick, orig. neu 5.-

Joysticks passen für Atari VCS, XL, XE, ST, Mega ST, STE und Falcon!

Laserdrucker & Zubehör

SLM 804 Laserdrucker (o. Trommel) 100.-

Toner f. Atari SLM 804 49.-

Trommel für Atari SLM 605 169.-

Toner für Atari SLM 605 (Doppelpack) 44.-

Dlv. Zubehör für Atari

Mega STE/TT-Tastatur 59.-

Tastatur 1040 ST inkl. Prozessor, deutsch 39.-

Tastatur 1040er, span./ital. 19.-

TIP: einfach Tastenkappen deutscher Tastaturen aufstecken!

Monitor-Adapter Falcon an Atari SM 124 10.-

Kaltgeräte-Verlängerung 5.-

Atari TT Harddisk-Kit (Deckel + Software) 19.-

Atari Mega STE HD-Kit (Deckel, Kontroller, Softw.) 79.-

Orig. Mäuse f. Atari, ungeprüft 3.-

Für Bastler; Prinzip aus 2 mach 1.

PC-Boards v. Atari, versch. Hauptplatinen 10.-

Lynx Zubehör:

Lynx-Tasche 15.-

Comlynx-Kabel 5.-

Lynx Adapter Zigarettenanzünder 10.-

Lynx Power-Packs 15.-

Batterie-Pack für 6 Stunden mobilen Spiele-Spaß

Chips Challenge 39.-

Warbirds 69.-

MS Pacman 39.-

Power Pad f. Jaguar/Falcon 19.-

Portfolio Zubehör:

Portfolio RAM-Card, 64K 39.-

PoFo RAM Extender 256K 99.-

256 Kbyte RAM-Erweiterung für den Portfolio.

Pofo Power Basic 79.-

Portfolio-Basic (Diskette) 10.-

Science Card 39.-

PC Applications Software 39.-

Finance Card 39.-

Seriell Interface 79.-

Portfolio Kabel 39.-

HPC Card Drive 89.-

Kartenlaufwerk zum Auslesen und Schreiben von Portfolio-Karten a PC.

HPC 501 Eprom-Adapter 89.-

512 K Eprom-Adapter für PoFo Eprom-Karten

512K Eprom-Card 29.-

Programmierbare Speicherkarte für den PoFo. Der Eprom-Adapter kann mit jedem gängigen Eprommer betrieben werden.

HPC 1 MB Eprom-Adapter 99.-

1 MB Eprom-Card 39.-

wie oben, jedoch doppelte Kapazität.

Jetzt endlich da: Die neue und sichere Basis für Ihre bewährte

Atari-Software

TOS2WIN:

Atari Software auf dem PC: Als reine Software-Lösung und kompletter Integration in die Windows-Oberfläche (Win95 oder NT) eine komfortable und richtungsweisende Lösung, wenn die Original Hardware nicht mehr ausreicht. Sehr hohe Geschwindigkeit und komfortabler Zugriff auf die kompletten Systemressourcen zeichnen das Programm aus.

TOS2WIN gibt es für nur **249.-**

TOS2WIN: der Weg in eine sichere Zukunft für Atari-Software!



Aquanaut



Day of the viper



Fighting Soccer



Iron Lord



No Second Price



Spellbound



Amazing Spiderman



spielend lernen bis 6 Jahre



spielend lernen 6-8 Jahre



Tusker

Bei uns lieferbar: 10 interessante Spiele-Titel zum Sonderpreis! Aufwendige original-Spiele für Atari 1040 ST und STE.

Je Spiel: DM 29.-

ab 3 Stück je 22.-

Versandkosten:

Vorkasse (BAR, Scheck): 6,- DM

Nachnahme: 10,- DM

Ausland: (nur EC-Scheck) 15,- DM

Lieferung solange Vorrat reicht.
Verwendete Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Softwareservice Seidel

Inh.: Jan-Hendrik Seidel

Heikendorfer Weg 43

24149 Kiel-Dietrichsdorf

Tel: (0431) 20 45 70

Fax: (0431) 20 45 71

BTX: Seidel#

**SOFTWARE
SERVICE
SEIDEL**

Volles Programm für Ihren Atari!

ATARI-Messe'96

Düsseldorf/Neuss

Last-Minute-News - Ausstellerliste

Nur noch wenige Tage, dann beginnt die große ATARI-Messe. Dies trifft zumindest dann zu, wenn Sie entweder Abonnent dieser Zeitschrift sind oder die aktuelle Ausgabe rechtzeitig bei Ihrem Zeitschriftenhändler erworben haben.

Wenngleich wir aufgrund des Redaktionsschlußtermins, der Ende Oktober war, noch keine definitive Ausstellerliste bzw. Hallenbelegung bekannt geben können, möchten wir allen Kurzentschlossenen dennoch einen kurzen Überblick über die zu erwartenden Ereignisse und Aussteller gewähren.

Erfreulicherweise werden allem Anschein nach nahezu lückenlos alle interessanten und relevanten Themengebiete des ATARI-Marktes auf der ATARI-Messe vertreten sein. Dafür sorgen namhafte Aussteller.

Ausstellerübersicht

So z.B. im Bereich Musik, der insbesondere durch die Firmen **C-LAB** und **SoundPool** abgedeckt wird. Auf dem Stand der Firma C-LAB wird neben dem bekannten „MK-II“ eine externe Lösung für die gleichzeitige Aufnahme von acht Audiokanälen vorgestellt, womit der Falcon endlich auch zum HD-Recording-System für Live- und Bandaufnahmen avanciert.

Auf dem Stand der Firma SoundPool, die ihre Produkte mit einer beispiellosen Konsequenz fortentwickelt, werden die aktuellsten Versionen der bekannten Hard- und Softwareprodukte vorgestellt. Interessant ist sicherlich auch die bequem zu bedienende CD-Schreiber-Software.

Ein weiterer Anwendungsschwerpunkt für ATARI-Systeme ist der Bereich DTP und EBV (Desktop-Publishing und elektronische Bildverarbeitung). Auch hier hat die Messe so einiges zu bieten.

Die Firmen **adequate-systems** und

der **Inversmedia-Verlag** werden die Kunden rund um die oben genannten Themen beraten und betreuen. Neben der Vorstellung der Fachzeitschrift „invers“ und den diversen Calamus-Modulen werden u.a. ein neues PostScript-Import-Modul für „Calamus“, das die Kompatibilität zu anderen Computerwelten schafft, sowie das brandneue Upgrade zu „Calamus SL“ vorgestellt.

Weitere Firmen müssen wir aufgrund der vielfältigen Angebote unter dem Punkt Diverses aufführen:

Hierzu gehören u. a. auch die Firma **Best-Electronics** aus den USA, die wie in den vergangenen Jahren eine Menge elektronischer Kleinbauteile für diverse ATARI-Computer und Konsolen anbietet.

ABCM-Software, der bekannte ATARI-Fachhändler und Versender aus Marburg, wird ein breit gefächertes Hard- und Software-Angebot vorstellen.

Die Firma **axit GmbH** wird neben dem hpd-Stack in der Version 2 auch besonders den ATARI-Emulator „TOS2-WIN“ vorstellen. Dieser dürfte bis dahin in einer neuen Version verfügbar sein, die dann ein Aufheben der Speichergrenze von 14 MB ermöglicht.

CenTek aus Frankreich hat ebenfalls großes Interesse angemeldet. Dieser Hardwareproduzent bietet diverse Falcon-Erweiterungen für die Bereiche Beschleunigung und Speicher zu interessanten Konditionen.

Compo-Software hat den neuen Emulator96 angekündigt. Dieser kann erstmals auch ohne Zusatzhardware betrieben werden.

DMC wird auf dem Stand der Fa. Düsselsoft vertreten sein und das brandneue Calamus SL für ATARIs vorstellen bzw. verkaufen.

Düsselsoft, der Lokalmatador, ist sicherlich darauf bedacht, den hervorragenden Rund-um-Service als ATARI-Händler zu präsentieren.

EDV-Service-Bontenackels ist Anbieter für eine große Auswahl an Hardwareprodukten wie z.B. Festplatten, CD-ROM-Laufwerke, diverse Gehäuse usw.

Die hier gebotene Auswahl dürfte alle Besucher überzeugen. Bedenken Sie bitte, daß es sich nur um eine vorläufige Ausstellerliste handelt, zumal der Redaktionsschluß dieser Ausgabe ca. 3 Wochen vor der Messe war.

Der **FALKE-Verlag** wird auf der Messe neben den bekannten Produkten erstmals ein englischsprachiges Multi-mediasystem für Lexikon- und Wörterbuch-CD-ROMs vorstellen. Zudem ist die Vorstellung der „ATARI-Gold“-CD mit gut 20 Vollversionen bekannter Programme im Wert von ca. 1500,- DM (letzte unverbindliche Preisempfehlung der Hersteller) geplant.

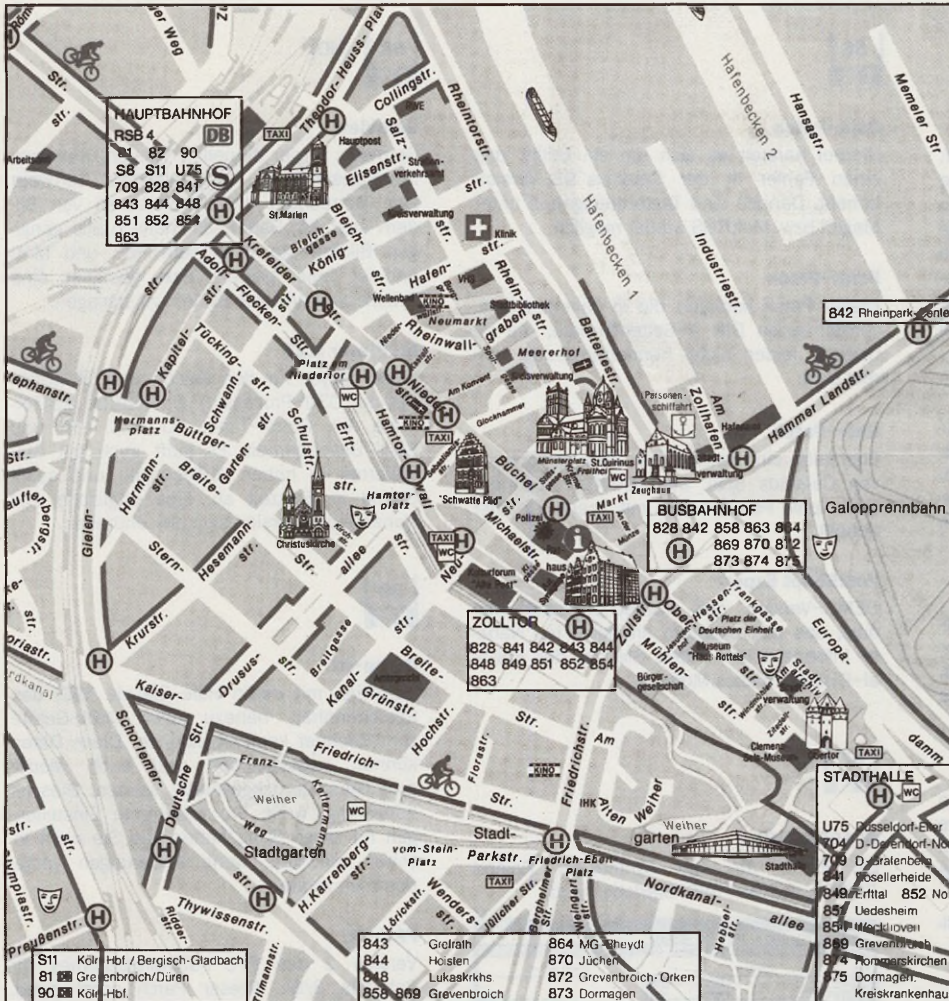
Darüber hinaus gibt es zwei handfeste Überraschungen, die alle Messebesucher und ATARI-Fans sprachlos machen dürften ...

Hard- & Softwareentwicklung Wieczorek nennt sich die Firma, die aus den Entwicklern der Firma Hard- & Soft hervorgegangen ist. Auch hier gibt es Interessantes für ATARI-Anwender, denn neben dem „Link'96“, einem SCSI-Controller für herkömmliche STs, wird eine neue Falcon-RAM-Karte für PS/2-Simms vorgestellt. Mit etwas Glück wird es auch hier eine handfeste Überraschung geben!

Just! Warenvertriebs GmbH wird ebenso wie auf der TOS-Computing im Mai dieses Jahres eine Fülle von Spielen für den Jaguar, LYNX und die Raritäten wie z.B. VCS 2600 usw. vertreiben.

Die Firma **M.u.C.S.** wird neben dem reichhaltigen Softwareangebot, speziell im Bereich Grafik gut ausgestattet, ein brandneues FAX-Programm vorstellen.

MW-Electronik dürfte mit der Live-Vorstellung des „Hades“ ein großer Publikumsmagnet werden.



Stadtkarte Neuss:

Auf dieser Karte finden Sie den Stadtkern von Neuss.

Rechts unten befindet sich die Stadthalle-Neuss, in der die ATARI-Messe veranstaltet wird.

Neben der Stadthalle ist eine Info-Box, in der die einzelnen Busverbindungen aufgelistet sind.

Genauere Verbindungen und Fahrzeiten erhalten Sie bei den Kundencentern der Stadt Neuss:

Erreichbar sind die Kundencentern montags bis freitags von 8.30 Uhr bis 18.30 Uhr unter der Rufnummer:

Tel.

02131 / 908083 bzw.

02131 / 908081

(Die letzte Nummer ist nur bis 15.30 Uhr besetzt.)

Overscan aus Berlin wird die Produkte „N.AES“, Bildschirmserweiterungen für ST, TT und Falcon ebenso vorstellen wie diverse weitere Hardwareentwicklungen.

Pagedown aus Göttingen hat ebenfalls ein reichhaltiges Hard- und Softwareangebot, das sicherlich viele Schnäppchen ermöglichen wird.

Die **Firma Riscy Bits** bietet Interessantes für alle diejenigen, die gerne mal über den Tellerrand schauen möchten. Hier finden Sie eine gute Auswahl an Acorn Risc PC's, die trotz ihrer hervorragenden Fähigkeiten ebenso wie der ATARI ein Nischendasein fristen.

R.O.M. logicware plant bis zur Messe die Realisierung der Version 5 von „papyrus“, die einen großen Schritt gegenüber der aktuellen 4.2-Version bedeuten wird, da erstmals die Parallelentwicklung zur OS/2-Version zum Tragen kommt.

Die **Firma Richter** bietet wieder hervorragend sortierte PD-Software für

jedermann.

Das **Softwarehaus Heinrich** präsentiert die neueste Version der bekannten und beliebten Datenbank „Maxi-dat“.

Software Service Seidel hat die gesamte Produktpalette aus dem Versandbereich vor Ort parat. Neu angekündigt ist die Fast-Ram-Karte für herkömmliche STs, die ohne TOS-Upgrade eine Erweiterung auf bis zu 12 MB ermöglicht.

„**Woller & Link**“ hat eine handfeste Überraschung, die wir ebenfalls in dieser Ausgabe vorstellen. Es handelt sich hierbei um die „Connectrix Quick-Cam“, die Sie auf der Messe testen und begutachten können.

Das ist aber noch längst nicht alles. Eine ganze Reihe weiterer Aussteller/Händler hat Interesse angemeldet, aber bis zum Redaktionsschluß dieser Ausgabe noch nicht definitiv gebucht. Sicher ist jedoch, daß rund 5 Clubs (bzw. Vereinigungen ähnlicher Art), einige **Shareware-Autoren**, das „ST-

Magazine“ Frankreich, „**ST-Computing**“ aus England, **16/32-Bit-Systems** und viele weitere Firmen, welche die Vielfalt der Messe steigern, anwesend sein werden.

Wenn wir den einen oder anderen Aussteller vergessen haben sollten, so bitten wir dies zu entschuldigen.

Die Firma ASH wußte bis zum Redaktionsschluß nicht, ob sie an der Messe teilnehmen wird, da sie die Teilnahme vom Stand der Entwicklung der Updates abhängig macht. Wir können aber davon ausgehen, daß sämtliche Produkte der Firma ASH auf jeden Fall vertreten sind.

Wir freuen uns bereits auf dieses Großereignis und hoffen, Sie ebenfalls auf der Messe begrüßen zu können.

Sollten Sie keine Zeit haben, diese Messe zu besuchen, empfehlen wir Ihnen den ausführlichen Messebericht der kommenden Ausgabe.

red.

Public Domain- & Shareware-Serie

54

BOX-Kite

Benutzeroberfläche in der Version 1.77. Hierbei handelt es sich um eine residente Fileselector-Box mit einigen besonderen Eigenschaften: Dateifunktionen, Konfigurations- und Steuer ACC und -CPX, volle MiNT/MultiZOS, MagiCI-Unterstützung inklusive langer Dateinamen, variable Größe über einen „Sizer“ einstellbar, läuft auch optional im GEM-Fenster.

Bubble

Bubble ist ein hervorragendes Programm/ACC für alle Besitzer eines Großbildschirmes, die gelegentlich ihre Maus suchen. Beim Druck auf die rechte Maustaste erscheint eine Comic-Sprechblase mit „I'm here!!!“.

Bview 0.09

Hierbei handelt es sich um einen Datei-Viewer für ASCII-Texte, Programmdateien, CPX-Module, GDOS-Fonts, 8x16 Degas-Fonts, Farbpaletten und Binärdateien aller Art. Eine tolle Erweiterung des Betriebssystems.

Diffy

Dieses Paket enthält zwei Tools, mit denen sich durch Vergleich zweier Dateien Archive erzeugen lassen, mit denen dann wiederum aus einer älteren eine neue Version erzeugt werden kann.

Dieses Programm ist übrigens auch für AMIGA erhältlich.

55 (HD)

CAB 1.5

Neueste Version des „Crystal Atari-Browser“, dem HTML-Viewer für alle ATARIs. Weitere Anpassungen an den aktuellen HTML3.2-Standard wurden vorgenommen. Hervorragende Software!



Finger

Neueste Version des Finger für STik.

Homepage-Penguin

Software zum bequemen und schnellen Erstellen einer HTML-Seite. Diverse neue Features sowie die Anpassung an HADES, TT usw. Ausführlichere Vorstellung in der kommenden Ausgabe.

56

Cala-Patch

Hierbei handelt es sich um ein Utility, das einen Fehler in der Calamus '93-Version behebt. Danach sind Tastatureingaben unter MagiCI bzw. MultiTOS wieder möglich.

Form-Patch

Dieser Patch korrigiert die in Calamus S/SL vordefinierten DIN A-Seitenformate, die im Original leider nicht hundertprozentig korrekt sind.

Relo-Patch

Ebenfalls ein Patch, das Absturzprobleme von Calamus S/SL auf 68040er Rechnern bzw. Apple Power-MACs mit Speed-Doubler behebt.

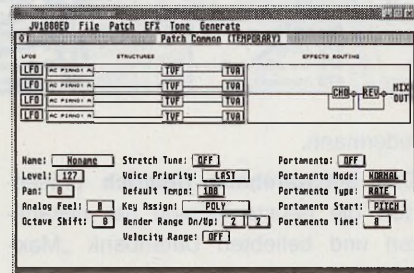
PostScript Export

DEMO-Version des PostScript-Export-Moduls, das seit neuestem erhältlich ist. Nähere Informationen finden Sie bei der Spezial-Diskette dieses Monats.

57

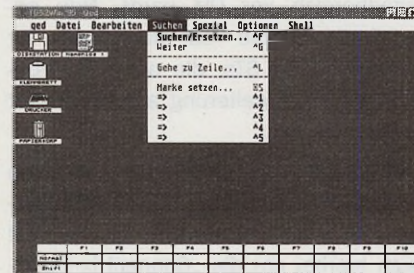
JV 1080-Editor

Ein Editor für den Synthesizer Roland JV1080, der über MIDI betrieben wird.



Qued 3.90

Texteditor für den ATARI.



Viele nützliche Funktionen, schelles Handling von Such- und Ersetz-Operationen und weitere hervorragende Eigenschaften machen diesen Texteditor, der kontinuierlich weiterentwickelt wird, so wertvoll.

Summer-Time

Utility, das automatisch bei Ihrem ATARI die Uhrzeit zwischen Sommer- und Winterzeit umstellt.

58 (HD)

GemView

GemView in der aktuellen Version, Shareware-eingeschränkt. Ausgezeichnete Software zum Betrachten und Konvertieren von Bildern aller Art. Beherrscht nahezu alle gängigen Bildformate auch vom PC- und MAC und ist daher bestens dazu geeignet, eine Brücke zum anderen System zu schlagen.

M-Player 2.15

Video-Player für den Falcon und TT (Rechner mit 030-Prozessor). Unterstützt die Formate AVI, Quick-Time, FLI, FLC, LFH und SEQ. Besonderheit: Es läuft auch mit Grafikkarten in hohen Auflösungen und spielt Sound in Echtzeit ab. Eine englische und französische Version sind hier enthalten.

59

Dump-it!

Software, mit deren Hilfe Sie via MIDI den Speicherinhalt nahezu aller MIDI-Geräte zum Rechner kopieren können. Diese Daten können abgespeichert und auch wieder zum Gerät zurückgesendet werden. Dies ist notwendig, wenn Sie bestimmte Einstellungen für einen Song haben, die Sie nicht löschen möchten, wenn Änderungen vorgenommen werden.

FPU-SL

Version 2 des FPU-Patchprogrammes für Calmaus S/SL. Dieser Patch sorgt dafür, daß Calamus unter MagiC-MAC und PCI-MACs ordentlich läuft.

FPU-Check

Software zum Checken der FPU des ATARI-TT, Falcon oder der PAK.

60

JAG-Codes

Eine Menge aktueller Jaguar-Codes und Cheats im ASCII-Format.

V-Det

Virendetektor für den ATARI, der über vielfältigste Möglichkeiten verfügt und auch heute noch weiterentwickelt wird.

61

XL-Emulator

Auf dieser Diskette befinden sich beide in unserem Artikel vorgestellten ATARI XL-Emulatoren samt lauffähiger Software und einigen Screenshots.

PD- & Shareware

62

ZX-Spectrum

Hier finden Sie den ZX-Spectrum-Emulator aus unserem Artikel über Emulatoren für den ST. Ebenfalls mit Software und einigen Screenshots.

63

ZX-81-Emulator

Der zweite Spectrum-Emulator unserer Serie, ein kultiger und kleiner Folientastatur-Rechner. Tolle Emulation, die voll lauffähig ist und zudem mit Software ausgeliefert wird. Wer seinerzeit kein solches Gerät erhalten konnte, sollte hier nicht zögern.

64

C64-Emulator

Hier finden Sie den C64-Emulator von Uwe Seimet, der leider nicht so hundertprozentig läuft und auch noch nicht weiterentwickelt wurde. Vielleicht hat der Programmierer nochmals Lust, die Entwicklung aufzunehmen, wenn sich ausreichend Interessenten finden sollten.

65

Auf dieser PD-Diskette befinden sich zwei interessante Spiele:

Bomb Squad (Falcon)

Hierbei handelt es sich um die Shareware-Version eines ausgezeichneten Boulderdash-Clones für den Falcon, produziert in Österreich. Das Spiel läuft eigentlich unter allen Falcon-Farbauflösungen ab TOS 4.01

Bumber V.05

Ein interessantes PD-Geschicklichkeitsspiel für alle ATARI ST.

66

(HD)

CAT

Auf dieser Diskette befinden sich alle notwendigen in unserem Maus-Tausch-Artikel „CAT“ vorgestellten Programme, die Sie zum Betreiben des MausTausch benötigen.

Achtung:

Haben Sie auch eine PD- oder Shareware-Software entwickelt, die Sie einem größeren Publikum zugänglich machen möchten? Dann senden Sie diese an unten genannte Adresse.

DIREKT-VERSAND

Die Original-Disketten unserer Sammlung gibt es nur direkt beim FALKE-Verlag.

1. Schriftliche Bestellung

- Der Kostenbeitrag für eine Diskette beträgt DM 10,-
- Hinzu kommen Versandkosten in Höhe von DM 5,- (Ausland DM 15,- / nur bar oder EC-Scheck)
- Die Bezahlung erfolgt bar, per Scheck oder Nachnahme
- Bei Nachnahme fallen DM 8,- Nachnahmegebühren an.
- Ab einem Bestellwert von DM 100,- entfallen die Versandkosten
- Der Versand kann aus technischen Gründen **ausschließlich** gegen Nachnahmen oder Vorauskasse

2. Bestellung per Tel.

FALKE Verlag
"PD-Versand"
Ehndorfer Str. 108
24537 Neumünster

Tel.: 04 31 / 27 36-5
FAX: 04 31 / 27 36-8

Mo. - Fr. 10.00 - 13.00 Uhr
Mi. & Do. 15.00 - 17.00 Uhr

Es gibt viele Mäuse. Aber nur einen Champion!



So sieht ein Champion aus...

- Opto-Mechanische Maus
- 360 dpi Auflösung (!)
- Mikroschalter
- Antistatische Kugel
- Ergonomisches Design
- Hochwertige Verarbeitung
- Umschaltbar zwischen Atari ST und Amiga

Die Champ Mouse **39,-**

+ 6,- Versandkosten = 45,- Gesamtpreis

Schickt mir eine Champ Mouse an unten stehende Adresse!
Ich zahle per Scheck/bar, per Nachnahme. Preis: 45,-

Heim Verlag GmbH

Heidelberger Landstr. 194
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon (0 61 51) 94 77-0
Telefax (0 61 51) 94 77-18

Preise sind unverbindliche Preisempfehlungen

Adresse!

VORSCHAU 27.12.96

In der nächsten Ausgabe lesen Sie u.a.

ATARI-Messen im Winter

Im goldenen Dezember finden gleich zwei wichtige Messen für alle ATARI-User statt:

Den Beginn macht die ATARI-Messe in Düsseldorf / Neuss.

Nur eine Woche später wird in Paris erstmals eine vergleichbare ATARI-Messe veranstaltet, an der sich ca. 40 Aussteller beteiligen.

Die Redaktion ist vor Ort und wird über alle Neuigkeiten, die auf den beiden Messen präsentiert werden, berichten.

Basic Programmierung

Für alle GFA-Basic-Anwender stellen wir das Update zu Falce-Value vor und beginnen gleichzeitig mit dem mehrteiligen Kurs.

Für alle, die es noch nicht wissen: Bei Face-Value handelt es sich um einen Application-Builder, der das einfache Konstruieren von Basic-Programmen ermöglicht und die Einbindung von GEM-Routinen extrem erleichtert.

Die nächste Ausgabe der ST-Computer & ATARI-Inside erscheint rechtzeitig zur ATARI-Messe in Düsseldorf am 27.12.1996

Ihre Meinung ist erwünscht & Fragen an die Redaktion

Liebe Leser,
als neue Redaktion der ST-Computer sind wir stets bemüht, die Qualität dieser Fachzeitschrift so hoch wie möglich anzusetzen. Daher bitten wir Sie, uns Ihre Meinung bzw. Kritik zur jeweiligen Ausgabe schriftlich oder telefonisch zu übermitteln.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, daß die Redaktion nur **dienstags von 14.00 - 17.00 Uhr** unter der Rufnummer 0431 / 27 365 Ihre Fragen beantworten kann. Schon bald werden wir Ihnen die Möglichkeit geben, uns auch per Internet zu kontaktieren.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Hardwarebasteleien

Es ist schon eine ganze Weile her, daß eine ATARI-Fachzeitschrift nützliche, einfach zu realisierende und preiswerte Basteltips gegeben hat.

Aus diesem Grunde haben wir uns erkundigt, welche ATARI-ST-Basteleien aus der Fachzeitschrift „ct“ auch heute noch interessant sind und gleichzeitig weiterhin ausgeliefert werden.

Wer sich also für selbstgebaute Erweiterungen interessiert, sollte die kommende Ausgabe nicht verpassen.

6 neue Jaguar-Spiele...

... soll es in den kommenden Wochen geben. Dies wurde uns von der Fa. Telegames aus Großbritannien bestätigt.

Darunter befinden sich so namhafte Kandidaten wie z.B. Iron Soldier II, Skyhammer, Breakout 2000 und viele mehr.

Hinzu kommt, daß sogar zwei neue LYNX-Spiele wie z.B. Raiden angekündigt wurden!

Impressum

Chefredakteur: A. Goukassian

Redaktion: N. Seiboth, M. Lindenberg

Redaktionelle Mitarbeiter: Malte Krug, Ulrich Skulimma, Filipe Martins, Kay Schneider, Arne Schütt, Kay Tenemann, Claas Reimer, Prof. Dr. H. Waltz, R. Specht

Redaktion:

Falke Verlag - A. Goukassian
Ehndorfer Str. 108

24537 Neumünster

Tel.: 04 31 / 27 36-5

FAX: 04 31 / 27 36-8

BTX: ATARI-Inside#

Verlage:

ST-Computer

- PSH Medienvertriebs GmbH

Georgenstr. 38b

D-64297 Darmstadt

Tel.: 0 61 51 / 94 77-0

FAX: 0 61 51 / 94 77-25 + 94 77-18

ATARI-Inside

- FALKE Verlag (siehe Redaktion)

Verlagsleitung PSH Medienvertriebs GmbH:

H. J. Heim, D. G. Uebler

Abonnementbetreuung:

ST-Computer: Tel.: 0 61 51 / 94 77-23

ATARI-Inside: Tel.: 0 43 1 / 27 365

Anzeigenleitung:

H. Abogast 0 61 51 / 94 77-23

Anzeigenbetreuung:

K. Sterna 0 61 51 / 94 77-22

Anzeigenpreise:

nach Preisliste Nr. 11, gültig ab 01.01.1996
ISSN 0932-0385

Grafische Gestaltung: M. Lindenberg, A. Goukassian

Titelgestaltung: M. Lindenberg, A. Goukassian

Druck: Frotzcher Druck GmbH

Lektorat: D. Schweikert

Bezugsmöglichkeiten:

ATARI-Fachhandel, Zeitschriftenhandel (Bahnhöfe) oder direkt bei den Verlagen.

ST-Computer / ATARI-Inside erscheint 11 x im Jahr

Einzelpreis: 9,80 DM

Jahresabonnement: 98,- DM

Europ. Ausland: 148,- DM Luftpost: 256,- DM

In den Preisen ist die gesetzl. MwSt. und die Zustellung enthalten.

Manuskripteneinsendung:

Manuskripte jeder Art werden gerne entgegengenommen. Sie müssen frei von Rechten Dritter sein. Mit der Einsendung gibt der Verfasser die Zustimmung zum Abdruck des Manuskriptes auf Datenträgern der Fa. Falke Verlag - Goukassian. Honorare nach Vereinbarung oder allgemeinen AGBs. Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Haftung.

Urheberrecht:

Alle hier veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Reproduktionen jeglicher Art sind nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet.

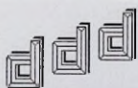
Veröffentlichungen:

Sämtliche Veröffentlichungen in dieser Fachzeitschrift erfolgen ohne Berücksichtigung eines eventuellen Patentschutzes. Warenannahmen werden ohne Gewährleistung einer freien Verwendung benutzt.

Haftungsausschluß:

Für Fehler in Text, in Schaltbildern, Aufbausketzen usw., die zum Nichtfunktionieren oder evtl. Schaden von Bauelementen führen, wird keine Haftung übernommen.

© Copyright 1996 by PSH Medienvertriebs GmbH



Unser Service: Reparaturen und Ersatzteile für alle ATARIs – preiswert und kompetent



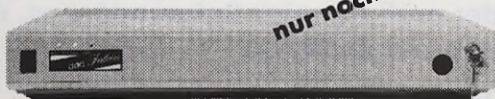
Diskettenstationen

Beachten Sie, daß unsere HD-Stationen speziell auf Atari angepaßt sind und auch Ihre DD-Disketten lesen. Übliche PC Laufwerke funktionieren nicht! Zum Betrieb als HD-Station benötigen Sie ein HD-Modul (außer Mega STE: hier ein GAL für DM 29,-)

3.5" DD-Diskstation; Atari Blende, intern	DM 66,-
dto. extern im Gehäuse	DM 111,-
3.5" HD-Diskettenstation; TEAC, intern	DM 88,-
dto. extern im Gehäuse	DM 144,-
HD-Modul II zum Betrieb der HD-Stationen	DM 59,-

Gehäuse

Machen Sie was aus Ihrem IO40er oder Falcon:
- Neues Desktopgehäuse (s.Bild) mit abgesetzter Tastatur und Interface mit
- Platz für 3.5" Einbaufestplatte



nur noch 222,-

Oder wie wär's mit einem Towergehäuse für Ihren Power-Mac, Ihren Mega ST oder STE, Ihren 520er oder IO40er, Ihren Falcon oder TT? Towergehäuse speziell für Ihren Rechner gibt's bei uns für 299,-

Fordern Sie gleich kostenlos unseren Gehäuse-Katalog an!

Spiel und Spaß

Neue Spiele eingetroffen. Liste anfordern!

Spielen, wann und wo immer Sie wollen mit dem Atari LYNX mit 16-Bit Power, Farbdisplay mit 4096 Farben, Stereo Tonausgang und Batterie oder Netzbetrieb (opt.). Große Spieleauswahl (ab DM 22,-)

Den Atari LYNX gibt's bei uns für nur **DM 66,-**

Das gibt's doch nicht !?

Aber klar doch – wir haben wieder zwei Produkte auftreiben können, nach denen man lange vergeblich suchen mußte:

- 1.) für den TT: die ST-RAM-Karte; erweitert den ST-Speicher um 2 bzw. 8 MByte. Wird für viele Programme benötigt.
2MB ST-RAM für den TT: nur DM 399,-
8MB ST-RAM für den TT: nur DM 599,-
- 2.) für den Mega ST: Riebel Netzwerkkarte (Ethernet) DM 333,-

einfach steckbar!

Festplatten

SCSI-Festplatten, anschlusfertiger eingerichtet.

Als 'nacktes' Laufwerk oder im externen Gehäuse oder im externen Gehäuse mit Controller. Ganz wie Sie wollen:

48MB SCSI, nackt	DM 99,-
48MB SCSI, extern	DM 199,-
48MB SCSI, ext. mit Contr.	299,-

105MB SCSI, nackt	DM 199,-
105MB SCSI, extern	DM 299,-
105MB SCSI, ext. mit Contr.	399,-

540MB SCSI, nackt	DM 299,-
540MB SCSI, extern	DM 399,-
540MB SCSI, ext. mit Contr.	499,-

Größere Festplatten auf Anfrage.

Tip des Monats

Hier stellen wir besondere Angebote vor, die sparen helfen.

Diesen Monat bieten wir ein CD-Bundle für Ihren ATARI an. Es lohnt sich, hier zuzugreifen, denn Sie sparen glatte 75,- Mark.

CD-ROM Laufwerk, 4-fach Speed, SCSI, extern im Gehäuse, dazu den Treiber CD-Tools junior und, ganz neu erschienen, die erste Tele-Info-CD für den ATARI.

Das ganze gibt's im Set für nur **DM 398,-**

(Kabel bzw. Controller je nach Rechner typ extra bestellen)
Der Tip vom letzten Monat läuft am 30.11. aus!

Sicherheit

Wußten Sie eigentlich, daß wir (bzw. unser Tochterunternehmen) in der Sicherheitstechnik aktiv sind?

Sicherheitsbeschlüge,
Schließzylinder, Zusatzschlösser,
Fenstericherungen u.v.m.
gibt's in ausgesuchter Qualität zu günstigen Preisen.
Info mit nützlichen Tips gibt's kostenlos.
Gleich anfordern.

Speicher

Speichererweiterungen zum Selbststeinbau. Auf Wunsch auch Einbau durch uns.

Magnum Fast-RAM für Falcon.	
4 MByte (ST-RAM bleibt voll erhalten !)	266,-
8 MByte (ST-RAM bleibt voll erhalten !)	344,-
Falcon ST-RAM von 4 auf 14 MByte	333,-

aixIT Fast-RAM für den TT	
Karte solo	188,-
bestückt mit 8 MByte	299,-
dto. mit 16 MB: 444,- oder 32 MB:	666,-

IMEX II, Speichererweiterung für alle STs von 1 auf 3MB (bzw. 2 auf 4MB) für nur 188,-

Portfolio – Set PC

Für PC-Besitzer gibt's den Portfolio, zwei 64K RAM-Karten, ein Netzteil und ein RAM-Kartenlaufwerk für Ihren PC (8 Bit-Karte). Daten können so bequem via RAM-Karten vom Portfolio zum PC und anders herum übertragen werden. Dazu gibt's ein Adressverwaltungsprogramm, eine Textverarbeitung, einen Terminplaner und eine Tabellenskalkulation für Ihren PC. Das Gute dabei: Diese Software entspricht genau den eingebauten Programmen des Portfolios. So können die Daten problemlos hin- und hergetauscht werden, bei voller Kompatibilität. Preis des Sets: nur DM 333,-

Portfolio – Set Atari

Für Atari-Besitzer gibt's den Portfolio, zwei 64K RAM-Karten, ein Netzteil und ein Seriell-Interface incl. Kabel und Software, um Ihren Atari (oder Ihren PC) mit dem Portfolio zu verbinden. So können Sie Daten via mitgeliefertem Kabel zwischen Ihrem Computer und dem Portfolio austauschen. Dazu gibt's einige ausgesuchte Programme für den Portfolio. Preis des Sets: nur DM 333,-

Top Angebote

PC-Tastatur direkt am Atari:
Interface solo (s. auch unten) 79,-
dto. mit PC-Tastatur 111,-

Nova Mega 16M, Grafikkarte für Mega ST, bis 1280x1024, bis 16Mio. Farben 499,-

HBS 640/T28 – Beschleuniger für IO40ST/FM und Mega ST, 28MHz 329,-

LYNX II, Spieleconsole im Powerpack mit Tasche, Spiel, Comlynx-Kabel, Netzteil 133,-

KISI=

Kindersicherung. Mit diesem Gerät kann die Zeit, die Kinder vor dem Fernseher oder Computer zubringen, reglementiert werden. Eine intelligente Lösung mit vielen Optionen. Info anfordern.
DM 129,-



Für Ihren Portfolio: Steckbare Speichererweiterung incl. 2. Laufwerk (B). Damit erhalten Sie zusätzliche 256 KB RAM-Speicher; es können maximal 2 Speichererweiterungen an den Portfolio angesteckt werden, ergibt also 384KB bzw. 640KB Hauptspeicher! pro Stück nur **DM 99,-**

Portfolio

Sie brauchen einen Computer, den Sie überall mitnehmen können, in den Sie Ihre Texte mal eben zwischendurch eingeben können, der Sie an Termine erinnert, der Adressen verwaltet und sogar Telefonnummern wählen kann, der für Sie rechnet und sich mit Ihrem DOS- oder ATARI-Rechner zum Datenaustausch verbinden läßt.

Den Portfolio gibt's nur bei uns – und zwar komplett im Set mit viel Zubehör.

Sein Preis: DM 333,- (s. Angebote rechts)



Komplette Zubehörliste anfordern!

Das Ding, das man hat!

600 DPI Scanner(SCSI) für Atari, 16Mio. Farben, incl. Atari Scan-Software für nur 699,-

Öffnungszeiten: MO. – FR. von 10 – 18 Uhr durchgehend

Samstag und Sonntag geschlossen.

Es gelten unsere Geschäftsbedingungen



Anten Sie doch mal an

ATARI Software auf dem PC !

Die Lösung für ATARI Anwender:
Die ATARI Programme und Daten
einfach weiter benutzen können!

„ATARI + PC“. Zugewinn ohne Verzicht! PC-Tower unter dem Tisch - ATARI Software auf dem Desktop! Mit dem GEMULATOR läuft ATARI Software auf dem PC einfach weiter. Damit ist es möglich geworden, ATARI Software auf modernster und preiswerter PC Technik einzusetzen. Zum Beispiel das schnelle 32-Bit DirectX moderner PC Grafikkarten. Festplatten, CD-ROMs, ZIP-Laufwerke, Modems, RAM-Speicher, Drucker und vieles andere kann von ATARI Software und von Windows genutzt werden. Der GEMULATOR läuft unter Windows 3.x (mit Win32s), Windows95 und Windows NT als 32 Bit Anwendung. Durch die konsequente Nutzung der neuen PC-Prozessoren und der Ausnutzung der 32-Bit Routinen können Sie unter Windows mehrere ATARI und Windows Programme gleichzeitig laufen lassen. Im Fenster oder Full Screen. Bei Auflösungen von 320 x 200 bis 1.600 x 1.200. Auch der Blitter wird in gewohnter Weise unterstützt. Bei 8 MB RAM im PC stehen sogar 14 MB ATARI Arbeitsspeicher zur Verfügung. Der GEMULATOR95 benötigt eine Steckkarte mit TOS. Der GEMULATOR96 funktioniert entweder mit der TOS Steckkarte oder auch als reine Softwarelösung, wenn ein Betriebssystemersatz wie MagiC oder MagiC PC auf der Festplatte vorhanden ist.

GEMULATOR95

inkl. Steckkarte
und TOS 2.06

249 DM!

Die Vorteile des GEMULATOR95 sind Anwendern von ATARI Software seit Jahren bekannt. Der ATARI GEMULATOR ist der meistverkaufte Emulator für den ATARI ST weltweit und kann ausgereifte Kompatibilität, Leistung und Geschwindigkeit vorweisen. Die neue Version macht mit dem GEMULATOR96 einen weiteren Schritt nach vorn. von mobilen Computern müssen jetzt nicht mehr auf ATARI Software verzichtet. Außerdem wurde die Leistung nochmals gesteigert und auch die Anforderungen an den PC gesenkt, so daß auch alte, nicht so leistungsstarke PC's mit akzeptabler ATARI Geschwindigkeit arbeiten.

**komplett mit Steckkarte
TOS 2.06 und Software.**

Zusätzlicher Lieferumfang: Datentransfer
Programm vom ATARI zum PC, Bildschirm
beschleuniger, Software für ver-
schiedene Monitoraufösungen
und Konvertierungspro-
gramm für alte
ATARI
Disketten.

Der Klassiker
unter den
EMULATOREN!

GEMULATOR96

Eine Entwicklung geht weiter.... !
Was Sie beim GEMULATOR96...
...mehr bekommen:

Mehr Geschwindigkeit: bis zu 30% schneller. Fast jeder 486'er Computer läuft mit voller Atari 1040 ST Geschwindigkeit.
fast jeder 75 MHz Pentium läuft mit Atari TT Geschwindigkeit.
Mehr PC Betriebssysteme: DOS, Windows 3.1 und Windows für Workgroups 3.11 mit Win32s, Windows 95, und Windows NT 3.51 o. 4.0.
Mehr ATARI Betriebssysteme: ATARI ST TOS (1.0, 1.02, 1.04, 1.06, und 2.06) und MagiC, einschließlich MagiC PC. Schon mit der Demo.
Mehr Prozessoren: 32-Bit Intel 386, 486, Pentium und PentiumPro.

Was Sie weniger benötigen:
Weniger RAM notwendig: Nur 6 MB für Win95, 8 MB für Windows 3.x, 12 MB für Windows NT.
Weniger Swap Files: Dadurch kürzere Ladezeiten, 30% schneller als vorige Versionen).
Weniger Anforderungen: Auf eine einzige Diskette paßt der GEMULATOR96 und das Betriebssystem. Damit können Sie auf fremden PC's weiterhin ihre gewohnte ATARI Software benutzen.

Nachteile die Sie beim GEMULATOR96 nicht haben:
Fast keine Begrenzung der Auflösung: Alle ATARI Auflösungen bis zu 1.600 x 1.200 Bildpunkte. Keine aufwendige Installationsprozedur.
Nur Diskette auf Festplatte kopieren - ATARI starten!
Keine unnötigen Speicherbegrenzung: 14 MB ATARI Speicher! Zugriff auf Festplatten, CD-ROM, usw..

GEMULATOR96

Software **129 DM!**

(Benötigt ein MagiC, MagiC PC, o. TOS-Karte)

GEMULATOR96

Upgrade v. '95 **59 DM!**

(Benötigt ein MagiC, MagiC PC, o. TOS-Karte)

COMPO

Informationen anfordern bei:
COMPO Software GmbH
52074 Aachen
Vaalser Straße 540
Tel.: 0241/83098 Fax: 86922
email: composof@pop.pi.net